

18. DEZEMBER 2019	
WOCHE	51
SI/AUFLAGE	33.274
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Zwei Abschiede beim Weihnachtsmarkt	Seite 3
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern	Seite 6
TuS feiert Herbstmeisterschaft	Seite 15
Eine Million Kilometer mehr und gelb statt rot	Seite 21
Bei Anruf Mord in der Färb	Seite 28

ZUR SACHE:



Ampelmännchen

Kuriosen Vorschlag brachte FDP-Gemeinderätin Kirsten Bröbke am Dienstag in die Sitzung des Gemeinderats ein. Sie bat Bürgermeisterin Ute Seifried darum, doch mal prüfen zu lassen, ob nicht Singen in Sachen »Ampelmännchen« mal versuchen sollte mehr Originalität an den Tag zu legen. Als sie kürzlich in ihrer Heimat in Westfalen gewesen sei, hätte sie doch bemerkt, dass es dort tatsächlich einen Trend zu individuell gestalteten Ampelmännchen gebe, was freilich auch dort einen enormen Genehmigungsprozess verursacht habe. Singen könnte ja zum Beispiel mal versuchen, ob nicht der »Singener Bär« oder gar der Poppele künftig von den Ampeln grüßen sollte und so ein Alleinstellungsmerkmal für die Stadt sein könnte. Für die Bürgermeisterin antwortete OB Bernd Häusler, das diese Anfrage beantwortet werde, weil man ja auch jede Anfrage aus dem Gemeinderat beantworte. Mal schauen ob diese Idee wirklich ansteckend war.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Keine »Klimakrise« aber doch viel Handlungsbedarf

Gemeinderat bezog Stellung zu Forderungen von »Fridays for Future« / von Oliver Fiedler

Lange wurde sie angekündigt die »Klimasitzung« des Singener Gemeinderats, in der auf den Forderungskatalog der Aktivisten von »Fridays for Future« aus Singen geantwortet werden sollte. Wie zu erwarten war, fielen die Standpunkte sehr unterschiedlich aus und eine »Klimakrise« soll nach wie vor nicht ausgerufen werden.

In der Sitzung zeigte sich zunächst OB Bernd Häusler verwundert. Denn die Aktivisten hätten zwar mit den Fraktionen des Gemeinderats gesprochen um ihre Forderungen auch auszusprechen, mit ihm aber das Gespräch nicht gesucht. Deshalb machte er in der Sitzung deutlich, dass sich Singen schon viele Jahre im Klimaschutz engagiere. Auf sehr vielen kommunalen Dächern sei zum Beispiel Photovoltaik installiert und mit den Anteilen an »Hegauwind« liege die Quote von selbst erzeugten Strom bei bereits 50 Prozent. Sicher könne man noch mehr tun und müsse die Bedeutung der Industrie für Singen und die Re-



Seit einem Jahr demonstrieren die jugendlichen Klimaaktivisten von »Fridays for Future« in Singen, weil sie durch die aktuelle Klimakrise ihre Zukunft gefährdet sehen. Nun antwortete der Gemeinderat auf ihren Forderungskatalog.

gion sehen, die natürlich den größten Anteil am Energiebedarf der Stadt habe und die man nicht reglementieren. Franz Hirschle als Sprecher der CDU-Fraktion zeigte sich von den Vorschlägen der Stadtverwaltung angetan eine Projektgruppe zu bilden, die ein Klimaschutzkonzept erarbeitet und auch dessen Umsetzung begleitet. Die Ausrufung eines Klimanotstands oder ähnliches hält er allerdings für populistisch und überzogen. Man solle hier weniger mit Reglementierungen arbeiten und viel mehr auf neue Technologien und Ideen setzen, so sein Vorschlag. Regina Brütisch von der SPD-Fraktion begrüßte das Engagement der Klimaaktivisten. Sie

befand, dass viele der Forderungen der »Fridays for Future«-Aktivisten sehr konkret seien und ernst genommen werden müssen. Man müsse sich natürlich klar darüber sein, das Politik Kompromisse bedeute und auch Zeit brauche. Eberhard Röhm von den Grünen meinte, dass es Aufgabe dieser Generation sei, dem Raubbau der früheren und jetzigen Generation Einhalt zu gebieten, damit die jüngere Generation eine Zukunft habe. Die Vorschläge der Fridays for Future Aktivisten seien ein guter Ansatz, lobte Röhm. Daran könne man weiterarbeiten, vor allem müsse das Klimaschutzkonzept der Stadt dringend daraufhin aktualisiert werden,

vor allem, weil sich der Spielraum deutlich verkleinert habe. Hubertus Both von den Freien Wähler zeigte sich deprimiert nach der Klimakonferenz und Madrid. »Wir fanden den Besuch von Fridays for Future bei unserer Fraktion als sehr hilfreich«, wertete er. »Wir sind nicht gut genug, wir wissen nicht genug und müssen ganz schnell dazulernen. Vor allem müssen wir lernen schneller zu handeln. Wir müssen auch nicht jede der Maßnahmen im Gemeinderat diskutieren«, warf er ein. Es brauche eine Task-Force um die Beschlüsse rasch umzusetzen. Dirk Oehle von der »Neue Linie« vermisste in de Forderungspapier lokal zugeschnit-

Steißlingen

Tödliches Drama am Kirnberg

Tödlich verletzt wurde ein 52-jähriger Mann am Samstag bei Arbeiten in dem Waldgebiet Kirnberg, wie die Polizei informierte. Der Mann war den polizeilichen Ermittlungen zufolge mit Baumfällarbeiten in dem Waldgebiet beschäftigt, als ein vom Sturm umgewehter Baum ihn unter sich begrub, so dass er sich nicht mehr selbst befreien konnte. Der Mann, der sich alleine in den Bereich aufhielt wurde nachdem er vermisst worden war, von einem Familienangehörigen tot an der Unfallstelle aufgefunden. Pressemeldung

Singen

Kritik am Kita-Beschluss

Im Bericht über den Beschluss zum Bau der neuen sechsgruppen Nordstadt Kindertagesstätte mit U3-Betreuung wurde die Ablehnung des Gesamtelternbeirats erwähnt. Dieser legt allerdings Wert darauf, dass eine Ablehnung darauf beruht, dass er einen Bedarf von zwei viergruppen Kinderhäusern für die Nordstadt sieht und die Stadt nun nur eine mit sechs Gruppen bauen will, was den Mangel nur mildere. Das ließ sich in der Kürze der Meldung allerdings so nicht ganz vollständig wiedergeben. Pressemeldung

Singen

Weniger Plakate bei Wahlkämpfen

Beim nächsten Wahlkampf in Singen sollen deutlich weniger Wahlplakate aufgehängt werden dürfen.

Das entschied der Singener Gemeinderat mit einer Mehrheit von 18 zu 13 Stimmen am Dienstagabend im Rahmen der neu gefassten Sondernutzungsatzung für öffentliche Flächen. Dabei setzte sich ein Antrag der Grünen-Fraktion durch, der eine Beschränkung auf 200 Pla-

katstandorte pro Liste forderte, plus 50 Ersatzplakate im Falle von Vandalismus. Ein zweiter Vorschlag lautete, die Zahl von Wahlplakaten auf 500 zu beschränken, was dann aber gar nicht mehr zur Abstimmung kam. Bei der letzten Wahl habe man nicht einmal das ausgenutzt und trotzdem stark an Stimmen zugelegt, meinte Fraktionssprecher Eberhard Röhm. Bisher gab es keine Beschränkungen in der Menge der Plakate.

Oliver Fiedler

🔔 LETZTE MELDUNG

Parkhausneubau verschoben

In nichtöffentlicher Sitzung hat der Gemeinderat beschlossen, den geplanten Neubau eines Parkhauses in der Bahnhofstraße bis zur Fertigstellung eines Parkraumkonzeptes für Singen zurückzustellen. Einen solchen Antrag hatte die Bündnis 90/Die Grünen am Freitag gestellt. Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler jedoch betonte, wolle er eine Entscheidung für den Baubeschluss bis zum Sommer haben. Der Betriebsausschuss der Stadtwerke hatte dem Bau mit sieben zu vier Stimmen zugestimmt.

Oliver Fiedler

- Anzeige -

In Singen und Radolfzell

07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de

satte Weihnachtsrabatte auf alle Lagerfahrzeuge

... fair fährt am besten

Region

TEAM PIRMIN

Spannende Tage stehen den Mitarbeitenden der Werkstätte St. Pirmin bevor. Aktuell läuft der Umzug an den neuen Standort im »Tiefenreute« in Singen. Zum 2. Januar soll dort die Produktion als »Team Pirmin« beginnen. Die Caritas als Träger des Unternehmens hat rund 9 Millionen Euro dafür investiert. **Mehr auf Seite 12/13.**

ALDI
SÜD

Singen

DIE MILLIONENFRAGE

Mit einer bundesweiten Kampagne nimmt der Bundesverband deutscher Anzeigenblätter (BVDA) mit seinen 207 Mitgliedsverlagen das Thema Klimaschutz und Sozialverträglichkeit ins Visier – und stellt ein Statement der Grünen-Bundesvorsitzenden Annalena Baerbock zur Diskussion – mit Blick ins Lokale. **Seite 21**

Es geht um IHR Bad

Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Wir schließen wegen Geschäftsaufgabe

30 % bis zu 50 % reduziert

LeComte

MAC

INSIEME

ZERRES

ROFA
FASHION GROUP

RABE

Stehmann

Ava

w o m a n

Singen

August-Ruf-Straße 15

Rielasingen

Internationale Preise eingeheimst

Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau feierte vier internationale Preise im In- und Ausland. Denn ein weiteres Mal kehrten die Geschwister Ardonisa und Zanita Masurica aus Rielasingen erfolgreich von mehreren Wettbewerben nach Hause zurück.

Zanita Masurica (9 Jahre alt) und Ardonisa Masurica (13 Jahre alt) aus der Klavierklasse Heinrich Beise an der Jugendmusikschule Westlicher Hegau gewannen 2019 vier internationale Preise im In- und Ausland. Im August dieses Jahres gelang es den beiden Schwestern im bulgarischen Tryavna den 1. Preis bei der »First International Competition for Music Performance« zu gewinnen. Zudem wurden die beiden an die Meisterklasse der Sommerakademie eingeladen.

Zahlreiche Konzerte von internationalen Künstlern standen ebenso an. Dies bereicherte ihr Weltbild und prädisponierte sie für eine angenehmere kreative Atmosphäre abseits der üblichen Intensität von Wettbewerben.

Beim Wettbewerb nahmen 65 junge Künstler aus Deutsch-

land, Bulgarien, Griechenland und Südkorea teil. Die Jury bestand aus renommierten Künstlern und Pädagogen: Prof. Tomislav Baynov (Klavier, Deutschland), Christo Christov (Flöte, Deutschland), Levent Ivov (Klarinette, Österreich), Dimitar Ivanov (Kontrabass, Slowenien) und Hristofor Marinov (Geige, Bulgarien).

Zu der weiteren »Preissammlung« der Schwestern gehören zudem auch noch zwei Preise beim internationalen Wettbewerb »Musical Fireworks at Baden-Württemberg« im Frühjahr 2019 in Mühlacker.

Pressemeldung



Freuen sich über Auszeichnungen, von links: Ardonisa Masurica, Schulleiterin MD Ulrike Brachat, Heinrich Beise und Zanita Masurica.

swb-Bild: JMS

Hilzingen

Friedenslicht von Bethlehem

Alljährlich bringen die Hilzinger Pfadfinder das Friedenslicht von Bethlehem in die Hilzinger Gemeinde – diese Tradition soll auch in diesem Jahr weitergeführt werden. Die Pfadfinder St. Georg Hilzingen laden ein zu einem Lichtgottesdienst am Sonntag, 22. Dezember. Beginn der Andacht ist um 18 Uhr auf dem Dorfplatz. Ein Abschluss mit gemütlichem Beisammensein findet bei der Remise im Schlosspark statt.

Das Friedenslicht aus Bethlehem soll daran erinnern, dass man sich für den Frieden einsetzen muss, dass alle aufgefordert sind, Frieden zu schaffen. Jeder kann mithelfen, diesen Gedanken ins Bewusstsein zu rufen: einfach eine Kerze – kein Teelicht – und ein Glas zum Gottesdienst mitbringen, das Friedenslicht nach Hause nehmen und es an Familie, Freunde und Nachbarn verteilen. So kann jeder deutlich machen, dass Weihnachten das Fest des Friedens ist.

Das Friedenslicht wird auch in allen Gottesdiensten am Dienstag, 24. Dezember, in der ganzen römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen weitergegeben.

Pressemeldung

Binningen

Die letzten Türchen öffnen

Auch in diesem Jahr öffnen sich 24. Mal die Türen des dörflichen Adventskalenders. Jeden Abend um 18 Uhr wird ein »Türle« aufgemacht, wozu die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

19. Dezember: Ortschaftsrat Binningen, Rathaus, Schulstraße 14, gestaltet von Hildegart und Kurt Weingärtner, am 20. Dezember: Anita und Lisa Zimmermann, Staigstraße 3, am 21. Dezember: Ulrike Maus, Am Sonnenhang 11, am 22. Dezember: Jugendtreff Binningen, Schulhaus, Schulstraße 14, am 23. Dezember: Freiwillige Feuerwehr Binningen, Feuerwehrhaus, Ringstraße und am 24. Dezember: Weihnachtskrippe in der St. Blasius Kirche.

Bei jeder Fensteröffnung wird wieder ein Sparschwein dabei sein. Der Erlös soll dem Kindergarten Binningen zur Anschaffung neuer Spiele zu Gute kommen. Zur Müllvermeidung und somit als Beitrag zum Umweltschutz sollten für die Getränke wieder eigene Tassen mitgebracht werden.

Pressemeldung

Arlen

Neue Wege in eine neue Welt

Für Musikdirektorin Ulrike Brachat war es das letzte Adventskonzert der Jugendmusikschule westlicher Hegau in der Arlener Pfarrkirche St. Stephan. Ihr letztes Projekt werde das freilich nicht sein, kündigte sie nach dem großen Schlussapplaus an.

von Oliver Fiedler

Zuvor hatte ihr der Verwaltungsratsvorsitzende Franz Moser noch einmal ganz herzlich für ihren bemerkenswerten Einsatz vom Start der Musikschule an gedankt und einen dicken Strauß Blumen überreicht. Sie fühle sich noch fit genug, um viele weitere musikalische Projekte anzugehen, kündigte Ulrike Brachat an, die die Förderung von Gesangstalenten als besondere Herzenssache pflegt. Ulrike Brachat nutzte das große Podium in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche, um ihrerseits einen Dank mit Blumen an Mesnerin Roswitha Weiß auszusprechen, die bei den Konzerten für Wärme und beste Probebedingungen gesorgt habe. Die Musikschulleiterin, die im Januar nach 38 Jahren für ihre Musikschule in den »Ruhestand« geht, erinnerte sich, wie es damals zu Anfangszeiten gewesen war mit dem Adventskonzert, in



Dank an Ulrike Brachat für ihr außerordentliches Engagement.

swb-Bild: of

das man zum Start bereits Kinder und Jugendliche mit Behinderung aus dem Schweizerischen Wiesholz einbezogen hatte. Das Konzert selbst hatte als Titel »Frieden den Menschen auf der Erde« – und zwischen den anrührenden musikalischen Beiträgen des Blas- wie des Streichorchesters, des Flötenensembles, der Lehrerband, dem Stadtchor Engen und dem In-

strumentalverein Rielasingen sowie den vielen SolistInnen, gab es sehr viele Redebeiträge, die nach dem ursprünglichen Wert der Weihnacht suchten. Jonathan Heil hatte einen Text über die Freiheit geschrieben, denn diese fordere die Verantwortung sie zu bewahren wie zu verteidigen. Elternbeirätin und Theologin Petra Gentner, die im Wechsel mit Jarina Maier und Claudia Mbianda ihre Gedanken in die Kirche entschweben ließ, machte unter anderem deutlich, dass diese Weihnacht trotz aller Weltprobleme eine Chance sei, neue Wege in eine neue Welt zu gehen. Durch die vielen Gesangssolisten entstanden immer wieder sehr inspirierende Szenen im Kontext der unterschiedlichen musikalischen Begleitung, die das Publikum in den Bann zogen, und womit die Qualität deutlich wurde, die hier in all den Jahren mit der Musikschule als Kulturträger aufgebaut wurde.



Noch mehr
Fotos unter:
wochenblatt.net/bilder

Markenparfums

Tolle Geschenkeideen zu Weihnachten!!! Geöffnet jeden Wochentag inkl. Samstag von 09.00 – 17.00 Uhr vom 12. Dezember 2019 bis 23. Dezember 2019

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7

Tel. 0 77 31 – 91 77 81

78239 Rielasingen-Worblingen

Ist die Technik noch soweit Handarbeit bleibt Handarbeit!

Ein Plus für Ihren Lebensraum ...

Anstelle von Karten und Aufmerksamkeiten für unsere Kunden, haben wir uns entschlossen, € 750,- an das Kinderheim St. Peter und Paul in Singen zu spenden.

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage im Kreise Ihrer Lieben, Zeit zum Genießen, Innehalten und nicht zuletzt viel Kraft und Energie für das neue Jahr 2020.

Herzlichst – Christian Takacs und Team



Malermeister Takacs
Junkerreute 4a + D-78224 Singen
Telefon +49(0)7731- 83 62 32
info@malermeister-takacs.de
www.malermeister-takacs.de

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell

Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h

Tel. 0 77 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen

Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h

Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

BEILAGENHINWEIS



Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



TEILAUSGABE:

Amtsblatt Aach
Neukauf-Markt Sulger
Kaufland Radolfzell
denn's Biomarkt
Stadtwerke Singen

Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
Schweizer Immobilien Service
Euronics
Media Markt
Wohnwerte Schütz

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net



WOCHENBLATT



mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731 / 8800-0
Telefax: 07771 / 8800-36

Herausgeber

Verlag Singener Wochenblatt
GmbH + Co. KG
Geschäftsleitung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731 / 8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung

Anatol Hennig | Tel: 07731 / 8800-49

Redaktionsleitung

Oliver Fiedler | Tel: 07731 / 8800-29

<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Mitglied im ...



WOCHENBLATT

Wer tut was?

Der **Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen** lädt alle Freunde, Bekannte, Mitglieder und Interessierte am Sonntag, 22. Dezember, zur Waldweihnacht ein. Ganz besonders herzlich willkommen sind Familien mit Kindern. Die musikalische Umrahmung übernimmt eine Bläsergruppe des Musikvereins Rielasingen-Arlen. Treffpunkt ist um 17 Uhr, auf dem Parkplatz beim Kinderhaus Rosenegg, Hofenackerstr. 27 in Rielasingen. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Pressemeldung

Die **Konfirmanden der Luther- und Bonhoeffergemeinde** backten mit Bäcker Stadelhofer »Brot für die Welt! Am Samstag früh in der Backstube kneteten und formten sie den Teig, bestäubten die Brote mit



selbst entworfenen Symbolen und schoben sie in den großen Ofen der Bäckerei. Dadurch bekamen die Jugendlichen auch einen Einblick ins Bäckerhandwerk. Am 1. Advent wurden die Brote dann nach dem Gottesdienst und beim Eintopfessen gegen eine Spende abgegeben. Über 440 Euro kamen auf diese Weise zusammen! Sie kommen der Aktion »Brot für die Welt« zugute. Allen Beteiligten hat die Aktion viel Spaß gemacht.

Pressemeldung
swb-Bild: pr

Das erste Spiel der Rückrunde hat die **SKG 77 Singen** beim KSC VK Waldkirch verloren. Beim ersten Spiel der Saison konnte die SKG souverän gegen den KSC auf ihren Heimbahnen gewinnen. Die Aufstellung war gesetzt und zum Start durften Fabian Schmid, Felix Grille und Christian Maier gegen Marcel Kunz, Martin Selke und Ahle Chalabi antreten. Der Auftakt von Maier und Schmid war eher beschwerlich und endete in Niederlagen, ebenso Grille. Danach mussten Moritz Walz, Roland Merk und Adrian Sailer mit einem Punktestand von 0:3 und 28 Kegeln im Rückstand gegen Oliver Oster, Jan Rother und Pascal Link auf die Bahnen. Walz holte mit 566 zu 543 Kegeln den ersten Mannschaftspunkt für die SKG. Doch Merk verlor mit 520 Kegeln. Sailer erspielte den zweiten Mannschaftspunkt, sodass bei einem Gesamtergebnis von 3274 die SKG mit 2:6 verlor. Am 21. Dezember um 13 Uhr, darf die SKG das Viertelfinale des SKVS Pokals auf der Achterbahn in Trossingen bestreiten. Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen

Nachfolgestandort des Weihnachtsmarktes soll vom Gemeinderat am Mittwoch entschieden werden.

von Stefan Mohr

Irgendwie war es beim 23. Weihnachtsmarkt am Donnerstag in Rielasingen wie immer. Doch es schwang allenthalben ein bisschen Wehmut mit, dass er zum letzten Mal auf der Hauptstraße gefeiert wurde. Die stetig steigenden Sicherheitsvorkehrungen und die Umleitung machen den Umzug aus der Ortsmitte nötig. Wie Bürgermeister Ralf Baumert bei der Eröffnung erklärte, werde der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung am Mittwoch über den neuen Standort entscheiden. Mit im Boot seien bei der Ausrichtung neben dem Handelsgewerbeverein, und dem Stadtmarketing ProRiwo auch das Kulturamt, kündigte Baumert an, der mit einem »vergelt's Gott« für den Sonnenschein dankte. Er dankte dem HGV um ihren Vorsitzenden Michael Pätzholz für die tolle Organisation. Gemeinsam mit Ulrike Bra-



Es gehört zur liebgewonnenen Tradition, dass die Jugendmusikschule unter Leitung von Ulrike Brachat den Weihnachtsmarkt in Rielasingen musikalisch eröffnet.

chat verteilte dieser wieder 200 Päckchen an all jene Kinder, die mitgemacht hatten. Doch viele stellen sich die Frage, wird der Weihnachtsmarkt am neuen Standort ebenso erfolgreich sein, wie in den zurückliegenden Jahren. Alleine die musikalische Eröffnung der Jugendmusikschule, letztmals



beim Weihnachtsmarkt von Ulrike Brachat betreut, und die vielen schaulustigen Bürger geben immer ein tolles Bild ab. Diesmal sangen sie »In der Weihnachtsbäckerei« erstmals auf einer Bühne vor der Kirchentreppe von St. Bartholomäus. Die rund 70 Stände auf dem Weihnachtsmarkt wurden im Laufe des

Nachmittags immer mehr zum Anziehungspunkt für tausende Besucher. Bei der Prämierung des schönsten Standes fiel die Wahl der Jury auf den Freundeskreis der Ten-Brink-Schule. Eine weitere Premiere gab es zur vollen Abendstunde, zu der ein Rudelsingen durchgeführt wurde, wo gemeinsam Weihnachtslieder gesungen wurden.



Singen

Singen

Fahrradfreundliche Kommune im Blick

Neuer Leiter der Umweltschutzstelle stellt im Ausschuss erfolgsversprechende Bewerbung vor.

von Stefan Mohr



Ulrich Weigmann ist der neue Leiter der Umweltschutzstelle in Singen. swb-Bild: Stadt Singen

Seit 1. Oktober leitet Ulrich Weigmann die Umweltschutzstelle der Stadt Singen und hat damit die Nachfolge von Christiane Kaluza Däsche angetreten. Davor arbeitete der 47-jährige Weigmann als Klimaschutzmanager und Fachbereichsleiter des Energiemanagements in Aalen. Am Mittwoch stellte er die Bewerbung der Stadt Singen um die Landesauszeichnung »Fahrradfreundliche Kommune« vor, die der Ausschuss einstimmig folgte. Die Prüfungskommission werde von Mai bis Juli die Kriterien beurteilen. Er sei, da die Stadt die vier Grundvoraussetzungen erfülle, guten Mutes ob einer erfolgreichen Bewerbung, so Weigmann. Neben der Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW) setze sich die Stadt Singen bereits in zahlreichen Bereichen für eine noch attraktivere Fahrradinfra-

struktur ein und fördert das Radfahren in der Stadt, erklärte er. Aktuell sei man an der Schulwegeplanung an allen Schulen in Singen dran. Zudem sei eine Fahrradstraße von der Randenbahn bis Hauptstraße sowie eine Fahrradabstellanlage westlich am Bahnhof und ein Radweg in Beuren in der Kirchstraße geplant. Zu Weigmanns sonstigem Aufgabengebiet als Leiter der Umweltschutzstelle zählen erneuerbare Energie, Energieeinsparung und -effizienz oder auch die umweltfreundliche Mobilität. Seine beiden Kolleginnen aus der Umweltschutzstelle sind Susan Davies und Sindy Bublitz.

Keine Arkaden mehr nötig

Eine Überbauung ist an der Bahnhofsstraße geplant.

von Stefan Mohr

Das Cano wächst ebenso wie der Bahnhofsvorplatz und die Umgestaltung der oberen Fußgängerzone in der Singener August-Ruf-Straße. Ebendort soll das Eckgebäude, das wie mit dem Karstadtgebäude verschmolzen ist, eine neue Gestaltung erhalten, wie Bau-rechtler Patrick Wacker in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Bauen und Umwelt am Mittwoch erklärte.



Das Eckgebäude, das mit Karstadt verschmolzen scheint, soll umgebaut werden. Hierfür werden die Arkaden überbaut.

Singen

Weihnachtliches von Sixty6

Nun bereits zum 13. Mal findet am 4. Advent das Benefizkonzert von Sixty 6 in der Singener Lutherkirche statt. Wie in jedem Jahr gehen die Einnahmen aus Spenden vielfältigen wohltätigen Zwecken zu. Zwischenzeitlich konnten so schon mehr als 20.000 Euro übergeben werden. In der stimmungsvoll beleuchteten Kirche werden von der Band Weihnachtslieder und Spirituals besinnlich aber auch rockig gespielt. So soll es auch beim diesjährigen Konzert sein. Musikalisch wiederum mit ihrer Geige dabei ist die Pfarrerin der Lutherpfarrei, Andrea Fink-Fauser. Das Konzert beginnt um 19 Uhr. Es wird ein frühes Kommen empfohlen. Pressemeldung



Die Sängerin von Sixty6, Monika Büttner.

swb-Bild: Veranstalter

Vereine

Rielasingen
MUSIKVEREIN
WORBLINGEN

Weihnachtskonzert, Mi., 25.12., 19.30 Uhr mit der Jugendkapelle Worblingen in der Hardberghalle.

Singen
DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Osteoporosegymnastik.

FREUNDESKREIS
POMEZIA

Stammtisch Do., 19.12., fällt aus.

JEDERMANN-SPORTGRUPPE

Jahresabschluss mit Sportabzeichen-Übergabe, Fr., 27.12., 19 Uhr in FC-Clubheim.

JOHANNITER-
UNFALL-HILFE

Erste Hilfe für den Führerschein, jeden Sa. 9 – 17 Uhr, Zeltgstr. 6, Singen.
Voranmeldung online notwendig unter www.johanniter.de, christine-neu@johanniter.de.

Volkertshausen

Eine Gala für die Solisten

Der Musikverein Volkertshausen glänzt mit seinem Jahreskonzert.

von Oliver Fiedler

Der Musikverein Volkertshausen hatte es spannend gemacht mit seinem Jahreskonzert unter dem Titel »Solo für Blasorchester«, denn das Publikum besetzte fast auch noch den letzten Platz in der Alten Kirche inklusive Empore am Sonntagabend. Das Thema »Solo« stand dann in der zweieinhalbstündigen Show, die von der Jugendkapelle unter der Leitung von Andreas Maurer mit einem eindrucksvollen Leistungssprung eröffnet wurde, auch ganz im Mittelpunkt. Britta Binder stellte in gewohnter Weise die Musikstücke vor, in denen fast alle Akteure auf der Bühne auch als Solisten gefragt waren. Schon mit der »Highland Cathedral« als Eröffnung gab es einen Stargast: Monika Maier aus Stockach war mit ihrem Dudelsack angereist und durfte sich über stürmischen Applaus



Bei »Sax, Wind and Funk« war das komplette Sax-Register des Musikverein Volkertshausen in der Altschwab-Bild: of

freuen. Bei den anschließenden »Celtic Fluts« agierten Lea Schmid, Samira Stocker und Selina Pandiscia als Solistinnen, Reiner Sturm, Manuel Greuter, Simone Inholz, Marisa Wiedemann, Klaus Münzer und Erwin Greuter waren in der anschließenden »Clarinet Candy« gefordert. Eine ganze Solistenschar glänzte bei »Alice im Petziland«: der Tenorhornsatz mit Gerhard Zwick, Ken Briel, Roland Sturm, Simon Geiggas, Thomas Schädler und Bernhard Schädler, Erwin Greuter am Altsax und Trompeter Joachim Binder.

Erfolgreiche
Jugendarbeit

Erfolgreiche Jugendarbeit konnte mit der Verleihung der silbernen Jugend-Leistungsab-

zeichen an Jakob Binder und Ken Briel dokumentiert werden. Wie Präsident Helmut Messmer bei der Verleihung unterstrich, waren viele Wochen an Vorbereitungskursen bis zur Prüfung im Sommer nötig.

»The Rose«
als Höhepunkt

Nach der Pause ernteten Jakob Binder und Niklas Martin für ihr »Duelin' Xylos« Szenenapplaus. In der Swingnummer »Bugler's Holiday« waren die Trompeter Joachim Binder, Günter Muffler, Philipp Messmer, Wolfgang Bechler und Marius Brütsch gefordert im Wechsel mit den Tenorhornsatz mit Gerhard Zwick, Ken Briel, Roland Sturm, Simon Geiggas, Thomas Schädler und Bernhard Schädler. Und dass der Musik-

verein wie Dirigentin Elke Baumgärtner ein besonderes Fable für »funky« Blasmusik haben, machte das Medley »Sax, Wind und Funk« mit Erin Greuter, Jonathan Binder, Lucia Bechler, Sandra Riegger, Silke Schädler und Helmut Messmer in der ersten Reihe deutlich. Mit »The Rose« wurde der romantische Höhepunkt gesetzt. Hier waren im Wechsel erneut Günter Muffler, Joachim Binder, Simon Muffler, Hanna Göggelmann, Sandra Riegger, Ken Briel, Lea Schmid, Samira Stocker und Selina Pandiscia gefordert. Keine Frage, das sehr applausfreudige Publikum bekam natürlich noch seine Zugabe, in der alle Musiker nochmals als Solisten gefragt waren.



Singen

Instrumente für
Kinderchancen

Das Blasorchester der Stadt Singen engagiert sich bei der sogenannten KiJu-Karte, einer Aktion, die die Stadt Singen und der Verein Kinderchancen ins Leben gerufen haben, um Kindern aus ärmeren Verhältnissen die Teilhabe an verschiedenen Freizeitaktivitäten zu ermöglichen. Unter anderem werden dazu kostenlos Leihinstrumente zur Verfügung gestellt, damit die Kinder an Musikunterricht teilnehmen und in Ensembles mitspielen können. Das Engagement des BOS ist nicht das erste dieser Art. In den Jahren von 2004 bis 2012 bestand eine Kooperation mit der Johann-Peter-Hebel-Schule. Lehrerin Anna Homburger, selbst aktiv im Orchester spielend, gründete mit Schülern die Bläser-AG. Dafür hat die Schule eigens Instrumente eingekauft. Zwar gab es Bedarf für die meisten Instrumente an umliegenden Schulen, aber eine Klarinette ist noch übriggeblieben, welche kürzlich offiziell an das Blasorchester übergeben wurde. Somit ist ein Anfang gemacht und ein erstes Instrument kann der Aktion zur Verfügung gestellt werden. Pressemeldung



Übergabe der Klarinette, von links: Anna Homburger vom BOS (ehemalige Lehrerin an der Johann-Peter-Hebel-Schule) und Rektorin Daniela Wetz. swb-Bild: BOS

Wir sorgen für einen würdevollen Abschied.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten
Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2
07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
21./22.12.2019
Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200
24.12.2019
K. Weber, Tel. 07773/936090
25./26.12.2019
Dr. H. Oberwittler, Tel. 07738/327

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Termine

Termine der alt-katholischen Kirche: Do., 19.12., 19 Uhr Eucharistiefeier am Werktag, anschl. gem. Essen. Sa., 21.12., 15 Uhr Trauercafé.

AWO-Clubprogramm vom 19. – 23.12. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 15 Uhr gemeins. Kaffeetrinken - TAST schließt um 15 Uhr;

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 21./22.12.2019: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Premiere Weihnachtstheater, kein Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohen-twiel«, So., 10.15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche.

kein Kreativ-Angebot! Fr., 10 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 10 Uhr gemeins. Kochen (Anm. erf.) - TAST schließt um 13 Uhr. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Rathaus und gemeindliche Einrichtungen in Rielasingen-Worblingen am Fr., 20.12., nur

bis 11 Uhr geöffnet; Di., 24.12., Mo., 30.12., und Di., 31.12., ganztags geschlossen. Öffnungszeiten Tourist-Information Singen über Weihnachten/Neujahr: Tourist-Information Stadthalle von Mo., 23.12.2019, bis einschl. Fr., 3.1.2020, geschlossen. Bei Veranstaltungen in der Stadthalle öffnet die Abendkasse (Tel. 07731/85-275) eine Stunde vor

tesdienst mit Kindergottesdienst. Katholische Kirchen: Gottesdienste am 21./22.12.2019: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: kein Gottesdienst. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. So., 18 Uhr Bußgottesdienst.

Veranstaltungsbeginn. Tourist-Information Marktpassage geöffnet wie folgt: Mo., 23.12., 9 – 18 Uhr; Fr., 27.12., 9 – 13 Uhr; Mo., 30.12., 9 – 18 Uhr; am 24., 28., und 31.12. geschlossen; ab Do., 2.1.2020, Öffnungszeiten wie gewohnt. Seniorenstammtisch Nord, 18.12., 17 Uhr im »Roten Rettich«, Friedinger Str. 34, Singen.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: kein Gottesdienst. »Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie. »ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration. Christlicher-arabischer Gottesdienst in der Markuskirche: Sa., 14 Uhr mit Mittagessen.

Rielasingen-Worblingen

Bauantrag für Pflegeheimerweiterung

Bauarbeiten am Pflegezentrum St. Verena sollen in 2020 beginnen können.

von Oliver Fiedler

Für den Umbau wurde nun nach jahrelangen Vorplanungen der Bauantrag gestellt. Wie Hartmut Riester vom Bauamt der Gemeinde informierte, habe man schon vor Jahren den Bauantragsplan entsprechend geändert, aber noch nicht als Satzung beschlossen, weil noch nicht sicher war, ob ein Um- und Anbau tatsächlich in der geplanten Form umgesetzt werden solle. Der Plan habe aber Satzungsreife, deshalb könne dem nun gestellten Bauantrag auf dieser Basis zugestimmt werden. Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens gab es Verbesserungen im Bereich der Parkplätze, auch wurde ein

zweiter Rettungsweg nun als Anbau definiert. 35 Einzelzimmer werden geschaffen durch die Abschaffung von Doppelzimmern. Das Gebäude wird dabei nach Westen um einen dreigeschossigen Anbau mit Flachdach erweitert. Dafür muss auch die bisherige Zufahrt verlegt werden. Im Bebauungsplan sind aktuell 39 Stellplätze ausgewiesen, die allerdings für den Betrieb nicht ausreichen. Weitere Stellplätze stünden in der Zeppelinstraße zur Verfügung, wurde informiert. Neu muss auch die Burgstraße dann zur Erschließung zugezogen werden. Bereits vor der Sommerpause hatte der Gemeinderat seine Unterstützung zugesagt und einen Zuschuss von 2,3 Millionen Euro gesprochen. Die Gesamtkosten des Umbaus werden auf rund zehn Millionen Euro geschätzt, wurde damals informiert.

Singen



Die Gastmahlgruppe führte eine Saubermachaktion in der Nordstadt durch. swb-Bild: pr

Vorbildliche Saubermachaktion

Gelungene Müllsammelaktion der Gastmahlgruppe.

Die Gastmahlgruppe Singen hat kürzlich in der Singener Nordstadt eine Müllsammelaktion durchgeführt. So wurden in der Uhland-, Reichenau-, Beethoven- und Richard-Wagner-Straße, um den Ziegeleiweiher herum und dem angrenzenden Wald sieben prallvolle Müllsäcke mit Abfall eingesammelt, von der Zigarettenskippe bis zum Wäscheständer, vor allem Plastikmüll. An einem Spielplatz lagen schon mehrere Abfallsäcke herum, die hier irgendjemand entsorgt hat. Beteiligt haben sich über 20 Helfer, vom Kindergartenkind bis zur Oma aus der Gastmahlgruppe, von inSi und einige kroatische Frauen. Besonders beeindruckend war die Motivation der Kinder. Sie verboten u.a. den Raucher-Eltern, ihre Zigarettenskippen auf den Boden zu werfen. Und die

Kinder haben sich vorgenommen, in der Schule von der Aktion zu erzählen und selbst solche durchführen zu wollen. Müllvermeidung, Umweltschutz und Wiederverwertung sind schon lange ein großes Thema in der Gastmahlgruppe. Deshalb hat sie sich auch im Frühjahr bei der Stadtputzete der Stadt Singen beteiligt. Es geht ja dabei nicht nur um eine saubere Stadt und ein gutes Image derselben, sondern auch darum, das Umweltbewusstsein zu schärfen. Die Gastmahlgruppe würde sich wünschen, wenn auch andere Vereine und Gruppen diesem Beispiel folgen würden. Ein besonderer Dank aller Helfer geht an die Bäckerei Künz, die sich spontan bereit erklärt hat, ein Brezelvesper zu spendieren. Ein weiterer Dank geht auch an andere Spender für die Unterstützung für das leibliche Wohl und an die Stadtwerke Singen für das Abführen des Mülls. Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen

»Swing is King« bei der Bürgerstiftung

Lake Side Jazz Orchestra kommt zum Benefizkonzert, das traditionell am zweiten Samstag in Januar und am Vorabend des Neujahrsempfangs in der Talwiesenhalle zugunsten der Bürgerstiftung stattfindet.

von Oliver Fiedler

Dieses Jahr können sich die Besucher freilich auch mal zu neuen Ufern musikalischen Genusses begeben, denn zu Gast ist dieses Mal der »Lake Side Jazzorchestra (Konstanz/Wahlwies) das mit einem sehr unterhaltsamen und spannenden Programm am 11. Januar, 20 Uhr, in die Talwiesenhalle kommen wird, wie die Präsidentin der Bürgerstiftung, Silke Graf, im Vorfeld verriet. Kraftvolle Bläsesätze und groovige Rhythmen: Das Konstanzer »Lake Side Jazz Orchestra« wurde 2011 gegründet und ist mittlerweile eine Institution in der Region Bodensee mit sogar vier veröffentlichten Alben. Hier sammeln sich Top-Jazzmusiker aus dem geographischen Dreieck zwischen dem



Das Lake Side Jazz Orchestra mit Enriko Orlandi spielt beim Benefizkonzert zugunsten der Bürgerstiftung am Samstag, 11. Januar 2020 in der Talwiesenhalle. swb-Bild: Kempter

oberschwäbischen Horgenzell, dem schweizerischen Winterthur und dem Naturpark obere Donau. Der Schweizer »Crooner« Enrico Orlandi präsentiert in den Talwiesenhallen zusammen mit dem Lake Side Jazz Orchestra Klassiker des Swing: Eine Zeitreise zurück in die Epoche mit den berühmten Konzerten des Rat Pack, also unter anderem

Frank Sinatra, Dean Martin oder Sammy Davis Jr. In der Luft liegt ein Hauch von Las Vegas, eine Prise Nostalgie schwingt mit ... Swing is King! Da für das Konzert eine überraschend große Nachfrage auch aus dem überregionalen Bereich besteht, empfiehlt Silke Graf den Vorverkauf zeitnah zu nutzen. Karten für das Konzert gibt es

in Rielasingen bei Toto-Lotto Stöckli, bei Blumen Haug in Worblingen und beim »Schlegel-Beck« in Arlen. Die Halle öffnet bereits um 19 Uhr für einen Aperitif im Gymnastiksaal, um 19.30 Uhr öffnet dann der Veranstaltungsraum. Für die Bewirtung konnte wie in den Vorjahren der Fanfarenzug Rielasingen-Arlen gewonnen werden.

Rielasingen-Worblingen

Lesenachwuchs begeistert

Kinderbuchautor Michael Petrowitz liest im Kulturpunkt Arlen vor weit über 100 Schüler.

Der Berliner Buchautor Michael Petrowitz schaffte es kürzlich im Kulturpunkt Arlen, zahlreiche Kinder mit einer erfrischenden, witzigen und spannenden Geschichte zu begeistern. Am Vormittag wurden die jeweils 2. Klassen der örtlichen Grundschulen mit über 90 Kindern zu dem Lesevergnügen eingeladen und am Nachmittag freuten sich weitere rund 50 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern über eine unterhaltsame Geschichte und einen mitreißenden Autor. »In einem alten Steinbruch stößt Lio auf ein kleines, wuscheliges Urzeitwesen mit einer

ziemlich großen Klappe. Kurzerhand nimmt der Junge es mit nach Hause und rettet es somit vor einem bösen Wissenschaftler. Dieser war schon sehr lange auf der Suche nach dem Urzeitwesen – dem Uff. Von nun an bringt Uff ziemlich viel Chaos in das Leben von Lio und seiner Familie ...« Nicht nur die anwesenden Kinder im Kulturpunkt haben das Urzeitwesen in Windeseile in ihr Herz geschlossen. Michael Petrowitz gelang es auf sympathische Art und mit einer sehr lebendigen und interaktiven Vortragsweise den Kindern die schöne Geschichte näher zu bringen. Themen wie Freundschaft, Vertrauen, Mut und Familie werden in seinen Geschichten nebenbei angesprochen und re-

flektiert. Am Lesetag im Kulturpunkt wurden die Kinder aber auch zum Mitmachen animiert. Sie bekamen »Uffstrumente« und performten zusammen mit dem Autor an der Rockgitarre einen Uff-Song, der ordentlich für Wirbel sorgte. Weiterhin waren Zwischenfragen oder Kommentare zur Geschichte und Fragen an den Autor ausdrücklich erwünscht. Die Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen als Förderer des Leseprojektes und die Gemeindebücherei freuten sich über eine rundum gelungene Veranstaltung, die sicherlich mehr Lust auf das Lesen machte. Aufgrund des großen Zuspruches wird darüber nachgedacht, einen solchen Lesetag in Zukunft zu wiederholen.

Pressemeldung



Eckhardt Pfeifer, stellv. Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung, Sabine Baum, Leiterin der Gemeindebücherei, Autor Michael Petrowitz, Silke Graf, Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung sowie Vorstandsmitglied Bernhard Hall und Zeitstifterin Monika Graf. swb-Bild: pr

Singen



Die Stadtkrippe von St. Thomas. swb-Bild: C. Hofmann

105 Nationen im Blick

105 Nationen leben in der Stadt Singen. Auf den ersten Blick eine beeindruckende Zahl. Doch werden die Nachbarn »mit Migrationshintergrund« auch wirklich wahrgenommen? Die einen sind einem schon vertraut: Andere wirken dennoch fremd, manchmal vielleicht ein wenig bedrohlich – im besten Fall aber machen sie neugierig auf andere Kulturen. Die Stadtkrippe von St. Thomas möchte in diesem Jahr den Blick dafür weiten, die Menschen um uns herum, egal welcher Nationalität und Hautfarbe, etwas mehr wahrzunehmen als sonst. Wie in den letzten Jahren »wächst« die Krippe von Tag zu Tag, immer mehr Elemente und Motive kommen dazu, bis sich schließlich am Heiligen Abend alle um die Krippe versammeln, um gemeinsam Jesu Geburt zu feiern. Die Kirche (Freiheitstraße 9) ist bis Silvester täglich geöffnet von ca. 8.30 Uhr bis ca. 18 Uhr. Pressemeldung

Singen



Freude herrscht ob der der neuen Krippe in der Singener Klinikapelle – sie wurde von Bildhauer Michael Steigerwald erschaffen. Er schnitzt seine Figuren in eine Lindenholzplatte hinein. Mit Hilfe der Förderung der Erzbischof Hermann Stiftung in der Erzdiözese Freiburg konnte die Klinikseelsorge diese erwerben. Die Krippe kann in der Advents- und Weihnachtszeit angeschaut werden. swb-Bild: aj

Singen



»Auf dem Weg nach Betlehem« ist das Weihnachtskonzert des Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasium in der Herz-Jesu-Kirche schon traditionell betitelt, denn der Mittel- und Oberstufenchor, der Chor der 5. Klassen wie das »Concerto-Wöhler« verstehen es jedes Jahr, die vielen Besucher dieses Weihnachtskonzert mitzunehmen auf eine Reise durch die Adventsgeschichte auf das Weihnachtsfest hin. Dieses Jahr erklangen dabei erneut höchst internationale Musikstücke rund um das Weihnachtsfest. Mit gregorianischen Gesängen wurde das Konzert eröffnet. Das »Concerto Wöhler« ließ das instrumentale Weihnachtskonzert Nr. 6 von Corelli erklingen, was durch den Mittel- und Oberstufenchor, der durch manche Lehrkraft wie auch Schulleiterin Sabine Beck verstärkt wurde, die Gospelmesse »Mass of Joy« noch gesteigert werden konnte. Mit dem bekannten »Es ist ein Ros' entsprungen« zu dem »Joy to the World« wurde etwas zum Mitsingen geboten, bevor es in den zweiten Teil der »Mass of Joy« ging, was doch eine sehr beschwingte Stimmung erzeugte. Die Musiklehrer Walter Müller-Fahlbusch, Monika Blaser-Epple, Florian Götzeler, Hartmut Kasper und Vanessa Sabo wechselten sich als Dirigenten für die Stücke ab und waren auch als Musiker mit dem »Concerto« aktiv. swb-Bild: of

Singen



Es ist eine bleibende Größe für »Chuchi Singen«, den Verein »Menschen helfen«, unterstützen zu können, betonte Maître Dr. Jürgen Becker (Mitte). Dank einer guten Resonanz beim Herrenjagdesszen für etwa 50 Gäste konnten die 13 Hobbyköche eine Spende von 3.000 Euro übergeben. Schon seit dem Bestehen von »Menschen helfen« unterstützen sie das Sozialprojekt, das sich um jene Menschen kümmert, die in ihrer Not durch die Raster des Sozialstaats fallen, und auch die »Time out School« in Singen betreibt, die Schulverweigerern dabei hilft, doch noch einen Schulabschluss zu erreichen. Beim Verein »Menschen helfen« ist man über diese treue Unterstützung sehr froh, erklärte Anatol Hennig (rechts) vom Vorstandsteam. Die Gelder würden für Einzelfallhilfen eingesetzt. Links Kassier Nico Unseld. swb-Bild: stm

Stockach



Beim zweiten »Stockacher Winterzauber« freuten sich die Kinder am Samstag, als sie der Nikolaus mit Knecht Ruprecht auf dem Gustav-Hammer-Platz besuchte. Die beiden brachten Lob und Schoko-Nikoläuse mit. Für erwachsene Marktbesucher gab es Weihnachtsatmosphäre bis in den Abend. swb-Bild: ml



Stockach



Mit 450 Gästen konnte der TV Jahn Zizenhausen bei seiner Turnschau in der Stockacher Jahnhalle einen Zuschauerrekord verbuchen. Etwa 80 Aerobic-Turnerinnen und Turner von vier bis etwa 20 Jahren zeigten ihr Können in choreographierten und tänzerisch gestalteten Show-Blöcken während des rund dreistündigen abwechslungsreichen Programms. swb-Bild: eck

Neues bei
heikorn
SINGEN

Das Haus voller Geschenke!

www.heikorn.de

Schaffhausen



Traditionell verwandelt sich der Kreuzgang von Allerheiligen, der Vorplatz des Museums wie die umliegenden Gassen in einen Weihnachtsmarkt mit sehr großen Angebot an Kunsthandwerk und kulinarische Angebot. Besonders mit dem Sonntag zeigten sich die Veranstalter zufrieden. swb-Bild: of



Engen



Der Sportnachwuchs des Turnvereins Engen zeigte am Sonntag beim Jahresabschlussturnen in der Großsporthalle unter dem Motto »Wenn ich groß bin, werde ich ... « sein turnerisches Können. Hier zeigten die kleinen Turner als Prinzessinnen und Prinzen ihr sportliches Geschick. swb-Bild: ha



Radolfzell



Großer Ansturm auf das neue Fahrzeug: Die Mitglieder der Radolfzeller Jugendfeuerwehr können sich über einen neuen Mannschaftstransportwagen freuen, der am Samstag durch die Spenderin Cornelia Christ-Trah übergeben wurde. Sie drückte ihre Bewunderung für die Arbeit der Rettungskräfte aus und betonte, dass das neue Fahrzeug auch ein »Motivationsgeschenk, besonders für den jugendlichen Nachwuchs« sein soll. Kommandant Helmut Richter freut sich bereits, dass die Jugendfeuerwehr mit dem neuen Fahrzeug künftig komfortabel zu den jährlichen Jugendfeuerwehrlagern reisen kann, betonte aber auch, dass das Fahrzeug natürlich noch anderen Zwecken im Feuerwehralltag dienen wird. Nach der feierlichen Übergabe drängten sich die Jugendlichen um den ersten Sitzplatz im Fahrzeug. swb-Bild: lewe

Randegg



Auch in diesem Jahr haben die Fußball-Profis des VfB Stuttgart die Weihnachtsfeiern ihrer offiziellen Fanclubs (OFC) genutzt, um ihnen einen Besuch abzustatten. Dieses Jahr war der VfB-Stuttgart-Fanclub »Hegauvulkane« aufgrund seines 15-jährigen Jubiläums glücklicher Gastgeber für den 24-jährigen VfB-Torhüter Fabian Bredlow. Er verbrachte mit den Fans einen Abend im Hotel »Schinderhannes« in Steißlingen. Nach einem gemeinsamen Abendessen beantwortete der ehemalige U20-Nationalspieler in einer lockeren Talkrunde die Fragen seiner zahlreichen Fans. Zum Abschluss übergab er dann den »Hegauvulkanen« ein von ihm handsigniertes Torhüter-Trikot. Bevor er sich auf den Heimweg nach Stuttgart machte, gab es als Erinnerung noch ein Gruppenfoto. swb-Bild: Hegauvulkane

Singen



Es hat seine Tradition, das große Weihnachtskonzert des Hegau-Gymnasium mit seinem Chor und den Orchestern in der Liebfrauenkirche, bei dem es Orchesterleiterin Gabriele Haunz und Chorleiter Michael Wodsak mit den Orchester- und ChormentorInnen im »fliegenden Wechsel« am Dirigentenpult verstehen, mit vielen internationalen Weisen immer neue Facetten der Vorfreude auf das große Weihnachtsfest aufzuführen. Dieses Jahr gab es durch Jung-Organist Lukas Frtischy sogar ganz festliche Klänge an der großen Kirchenorgel. Die monumentale Eröffnung des Orchesters wurde zum emotionalen Höhepunkt, der nur noch von der »Mass of the Celtic Saints« für Chor und Orchester getoppt werden konnte. swb-Bild: of



Nachbarschaftswein mit dem neuen Landrat

Zum mittlerweile 53. Nachbarschaftswein hatten Oberbürgermeister Bernd Häusler und erstmalig auch Landrat Zeno Danner zahlreiche Bürgermeister und -meisterinnen aus der Region in die Sky Lounge des Museums MAC II eingeladen. Für Landrat Danner war es die Premiere, sein Vorgänger Frank Hämmerle, der im letzten Jahr die Nachbarschaftskerze symbolisch entzündete, befand sich auch unter den geladenen Gästen.

In seiner Begrüßungsrede ließ Oberbürgermeister Bernd Häusler dann wichtige kommunalpolitische Themen nochmals Revue passieren. Besonders positiv habe sich das Wachstum entwickelt. „Singen ist eine dynamische Stadt, wir haben viel bewegt.“ Dabei dankte er auch den Mitgliedern des Gemeinderates, die viele Projekte, die auf den Weg gebracht wurden, mitgetragen haben.

Singen sei eine weiter wachsende Stadt mit aktuell gut 48.000 Einwohnern. Daher habe das Thema Wohnraum auch einen besonders hohen Stellenwert, betonte der OB.

Er sei deshalb sehr erfreut darüber, dass die Baugenossenschaften in

Singen viel Geld investieren, um neue Wohnungen bauen zu können.

Auch die heimische Wirtschaft laufe sehr gut, erklärte Bernd Häusler. „Wir haben keine Gewerbeflächen mehr, die wir anbieten können. Deshalb sind wir dabei, neue Flächen für Betriebe zu erschließen“. Erfreulicherweise würden auch die Großunternehmen in den Standort Singen investieren. Beispielfhaft dafür nannte das Stadtoberhaupt den Pharmakonzern Takeda, der 160 Millionen Euro in den Bau eines neuen Werks für Impfstoffproduktion investiert hat. Beim Handel werde sicher das neue Einkaufszentrum Cano die Attraktivität der Innenstadt stärken, ist sich der OB sicher.

Die Anschlussunterbringung von Geflüchteten sei eine große Aufgabe für die Stadt, erklärte Oberbürgermeister Häusler. Mit 1.140 Menschen habe man mehr Geflüchtete in Singen aufgenommen als die vorgesehenen 860. „Es ist uns mit großen Bemühungen gelungen, diese Menschen in die Anschlussunterbringung zu bekommen“, so der OB.

Auch auf die gestiegenen Anforderungen bei der Kinderbetreuung und



Oberbürgermeister Bernd Häusler (rechts) und – erstmalig – Landrat Zeno Danner entzünden die Freundschaftskerze beim Nachbarschaftswein.

der Bereitstellung von KiTa-Plätzen ging das Stadtoberhaupt ein. Die Kosten dafür werden von Jahr zu Jahr immer höher. „Für Betreuung, Unterbringung und Versorgung werden wir von 2013 bis 2021 rund 100 Millionen Euro ausgegeben haben“, rechnete der Oberbürgermeister vor. Und er appellierte an den Bund, dass dieser die Kommunen finanziell besser ausstattet. Wer Rechtsansprüche produziere, müsse auch die nötigen Gelder zur Verfügung stellen.

Landrat Zeno Danner ging in seiner Begrüßungsrede unter anderem auf das Thema Anschlussunterbringung von Geflüchteten ein. Es sei eine gemeinsame Sache aller Städte im Landkreis, für eine gerechte Verteilung der Menschen zu sorgen. „Singen kann da nicht alleine stehen“, so der Landrat. Er appellierte an die Solidarität aller Kommunen, auch beim Thema Klinikverbund.

Insgesamt gab sich Landrat Danner in seiner Rede optimistisch, dass man gemeinsam die großen Herausforderungen schaffen könne, denn schließlich empfinde er die Kommunen im Landkreis als eine sehr positive Gemeinschaft.

Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz und Solistin Judith Caspari

Großes Neujahrskonzert ganz im Zeichen von Broadway und Showbusiness

Einundvierzig große Bühnen, Hunderte kleine Spielstätten, funkelnde Lichter, zauberhafte Melodien: Der Broadway gilt als Zentrum des Showbusiness. Dem „Mythos Broadway“ widmen sich die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz und Muscaldarstellerin Judith Caspari beim Neujahrskonzert am Samstag, 11. Januar, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen, bei dem sie sich mit großen Showmelodien aus zwei Jahrhunderten musikalisch von Europa bis nach Amerika aufmachen.

Reisen haben die Menschen schon immer fasziniert. In der Romantik heißen die Ziele Italien und Schottland, ab dem späten 19. Jahrhundert war Amerika – das Land der unbegrenzten Möglichkeiten – Zentrum der Phantasien. Und dies zu einer Zeit, in der man nicht einfach ins Flugzeug steigen konnte.

Als Johann Strauss 1872 zum Gedenken an die Unabhängigkeitsbewegung und die Gründung der Vereinigten Staaten nach Boston aufbrach, lag erst einmal eine lange Schiffsreise vor ihm. Die Einladung der Amerikaner war eine große Ehre für den Wiener „Walzerkönig“ und Begründer des „goldenen Zeitalters“ der Operette. Innerhalb von drei Wochen nahm Strauss an insgesamt 23 Konzerten teil, vor bis zu 30.000 Zuschauern. Er brachte eine seiner Kompositionen gar mit einem 800 Mann starken Orchester dar – un-



Judith Caspari gastiert beim Neujahrskonzert am Samstag, 11. Januar, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen.

glaubliche Bedingungen und sicherlich ein einzigartiges Erlebnis, das man in der heutigen Zeit als „Show“ bezeichnen würde.

Das Neujahrskonzert erzählt Johann Strauss' Reise musikalisch nach. So beginnt das Programm in Wien, bevor es per Schiff über den Atlantik von Europa Richtung „Neue Welt“ geht. Erste bekannte Showmelodien erklingen – und dann blitzt auch schon das Ziel der Reise am Horizont auf: die aufregende Metropole New York, in welcher der legendäre, funkelnde Broadway mit all seinen Musicals lockt. Insgesamt stehen Werke von Johann, Josef und Eduard

Strauss Sohn, Leonard Bernstein, Leroy Anderson, Frederick Loewe, Richard Rodgers, Henry Mancini und Andrew Lloyd Webber auf dem Programm.

Der Broadway und die Musicalwelt im Allgemeinen haben für Solistin Judith Caspari eine ganz besondere Bedeutung: In Stuttgart spielte sie die Hauptrolle im Musical „Anastasia“.

Caspari, 1994 in Kassel geboren, studierte Gesang und Musiktheater an der Folkwang Universität der Künste in Essen und sammelte Bühnenerfahrung am Musiktheater in Gelsenkirchen und am Kasseler Staatstheater, wo sie u. a. in den Musicals „The Sound of Music“ und „West Side Story“ mitwirkte. In Stuttgart wurde der neue Stern am Musicalhimmel für seine Sangeskunst, seine Wandlungsfähigkeit und seine erfrischende Natürlichkeit gefeiert. Moderiert wird das Symphoniekonzert von Intendantin Insa Pijanka, dirigiert vom Briten Kevin Griffiths.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262 oder -504, E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet: www.stadthalle-singen.de

Lese- und Literaturförderung:

Kinder- und Jugendliteraturtage des Landes kommen 2023 nach Singen und in Region

Die 29. Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage werden in Singen und der Region Hegau-Bodensee stattfinden. Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert die Ausrichtung mit einer Summe in Höhe von 20.000 Euro.

Die im Jahr 1994 ins Leben gerufenen Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage sind eine feste Größe der Lese- und Literaturförderung des Landes. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, junge Menschen für Literatur zu interessieren und zum Lesen anzuregen, um damit auch das Schaffen der Autorinnen und Autoren entsprechend zu fördern.

Im jährlichen Wechsel werden die

Tourist-Information über die Feiertage

Die Tourist-Information Stadthalle bleibt in den Weihnachtsferien von Montag, 23. Dezember, bis einschließlich Freitag, 3. Januar, geschlossen.

Die Tourist-Information in der Marktpassage ist in diesen zwei Wochen wie folgt geöffnet:

- Montag, 23. Dezember, 9 - 18 Uhr
- Freitag, 27. Dezember, 9 - 13 Uhr
- Montag, 30. Dezember, 9 - 18 Uhr

Geschlossen bleibt die Tourist Infor-



Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage von einer anderen Stadt des Landes veranstaltet, wobei die jeweilige Stadt dann für das Programm verantwortlich ist. Für das Jahr 2023 geht der Zuschlag

nun nicht an eine einzelne Stadt, sondern an eine ganze Region.

Damit wird die Ausrichtung des Kinder- und Jugendliteraturfestivals in erfahrene Hände gegeben.

Denn seit über 40 Jahren veranstalten die Städtischen Bibliotheken Singen jeweils im Herbst die Kinder- und Jugend-

buchtage. Seit 2004 beteiligen sich die Städte und Gemeinden Konstanz, Radolfzell, Stockach, Steißlingen und Rielasingen-Worblingen an dieser erfolgreichen Leseförderungsaktion.

Stadtverwaltung

Sämtliche Dienststellen der Singener Stadtverwaltung bleiben am Freitag, 27. Dezember, geschlossen. Davon ausgenommen sind die Bäder, der Wertstoffhof, die Stadtreinigung sowie die Müllabfuhr. Das Bürgerzentrum ist bis 13 Uhr geöffnet. An den übrigen Brückentagen vor Weihnachten und vor dem Jahreswechsel bleiben die Dienststellen der Stadtverwaltung geöffnet.

Oberbürgermeister Bernd Häusler lädt ein:

Neujahrsempfang mit kreativem „Flaschmob“ in der Stadthalle

Eine beliebte Tradition: Am Freitag, 17. Januar 2020, lädt Oberbürgermeister Bernd Häusler um 19 Uhr wieder zum Neujahrsempfang in der Stadthalle Singen herzlich ein. Dieses Jahr sorgen die „Flaschenmusiker“ von GlasBlasSing für ein ganz besonderes Unterhaltungsprogramm!

Für die Singener Bürgerinnen und Bürger ist der Empfang mit attraktivem Begleitprogramm ein gesellschaftliches Ereignis ersten Ranges, das in den vergangenen Jahren immer hervorragend besucht war.

Im Mittelpunkt des Abends steht natürlich der Rück- und Ausblick

des Oberbürgermeisters. Gespannt darf man auch darauf sein, welche

verdienten Bürger dieses Mal eine Ehrung erhalten. Nach dem Büh-

nenprogramm bewirten Mitarbeiter und Auszubildende der Stadtver-

waltung Singen die Gäste im Foyer der Stadthalle.

Platzkarten für den Neujahrsempfang ...

... sind für eine Reservierungsgebühr von jeweils 3 Euro ab Mittwoch, 8. Januar, um 9 Uhr in den Büros der Tourist Information Singen, Stadthalle oder Marktpassage, erhältlich. Wegen der wieder zu erwartenden großen Nachfrage werden pro Person maximal zwei Karten ausgegeben. Eine telefonische Reservierung ist nicht möglich. Wie bei solchen Veranstaltungen üblich, hat man ein Karten-

kontingent für geladene Gäste vorgesehen. Über 600 Karten gehen aber in den Verkauf. Durch die Reservierungsgebühr soll vermieden werden, dass Karten „gehamstert“ und am Ende doch nicht genutzt werden. Der Erlös kommt jedes Jahr einem sozialen Zweck zugute; diesmal wird das Frauenhaus Singen unterstützt. Einlass am Veranstaltungsbend ist ab 18 Uhr.



Unerhört gut: Das Ensemble GlasBlasSing musiziert bei seinem Auftritt auf ungewöhnlichen Instrumenten.

Beim Programmteil des Ensembles GlasBlasSing erwartet das Publikum ein Upcycling der etwas anderen Art: Seit mehr als zehn Jahren zeigt die Gruppe, was man mit den Überresten der letzten Party anstellen kann. Für sie sind Flaschen erstaunliche Allround-Instrumente, die wie Schlagzeug, Bass, Gitarre, Flöte oder auch Steeldrum klingen und mit denen sich Melodien leichtgängig generalüberholen lassen. Nach dem Motto „Bitte ein Hit“ singen, flöten, klimpern, klappern und ploppen sie sich quer durch sämtliche Genres und Getränkesorten. In Singen präsentieren sie ihr Programm „Flaschmob“, das laut eigener Aussage „mit Abstand beste Flaschenmusikprogramm aller Zeiten“, und haben sich dabei für die Maggi-Stadt etwas ganz Besonderes einfallen lassen ...

Amtsblatt der Stadt Singen

18. Dezember 2019 | Seite 2

**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung
zur Übertragung der Aufgaben nach § 1 Absatz 1
der Gutachterausschussverordnung
von den Städten und Gemeinden Aach, Büsingen, Engen, Gailingen,
Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen,
Rielasingen-Worblingen, Steißlingen, Tengen und Volkertshausen
auf die Große Kreisstadt Singen (Hohentwiel) und Bildung eines
Gemeinsamen Gutachterausschusses**

Die **Große Kreisstadt Singen (Hohentwiel)**, **Hohgarten 2, 78224 Singen**, vertreten durch Oberbürgermeister Bernd Häusler – nachstehend „Stadt Singen“ genannt – und die **Stadt Aach, Hauptstraße 16, 78267 Aach**, vertreten durch Bürgermeister Manfred Ossola und die **Gemeinde Büsingen am Hochrhein, Junkerstraße 86, 78266 Büsingen am Hochrhein**, vertreten durch Bürgermeister Markus Möll und die **Stadt Engen, Hauptstraße 11, 78234 Engen**, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser und die **Gemeinde Gailingen am Hochrhein, Hauptstraße 7, 78262 Gailingen am Hochrhein**, vertreten durch Bürgermeister Dr. Thomas Auer und die **Gemeinde Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen**, vertreten durch Bürgermeister Dr. Michael Klinger und die **Gemeinde Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen**, vertreten durch Bürgermeister Rupert Metzler und die **Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, Schloßstraße 46, 78259 Mühlhausen-Ehingen**, vertreten durch Bürgermeister Hans-Peter Lehmann und die **Gemeinde Rielasingen-Worblingen, Lessingstraße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen**, vertreten durch Bürgermeister Ralf Baumert und die **Gemeinde Steißlingen, Schulstraße 19, 78256 Steißlingen**, vertreten durch Bürgermeister Benjamin Mors und die **Stadt Tengen, Marktstraße 1, 78250 Tengen**, vertreten durch Bürgermeister Marian Schreier und die **Gemeinde Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen**, vertreten durch Bürgermeister Marcus Röwer – nachfolgend „beteiligte Gemeinden und Städte“ genannt – schließen zur Bildung des Gemeinsamen Gutachterausschusses „Gemeinsamer Gutachterausschuss Hegau – Hochrhein“ bei der Stadt Singen (Hohentwiel) aufgrund § 1 Absatz 1 Satz 2 Gutachterausschussverordnung (GuAVO) Baden-Württemberg, in der derzeit gültigen Fassung, nach den Vorschriften des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (§§ 1, 25 GKZ), in der derzeit gültigen Fassung, folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung.

Präambel

Die zuvor genannten beteiligten Gemeinden und Städte und die Stadt Singen (Hohentwiel) möchten im amtlichen Wertermittlungswesen (§§ 192-197 BauGB) zusammenarbeiten und hierzu einen gemeinsamen Gutachterausschuss mit einer gemeinsamen Geschäftsstelle bilden. Durch den Zusammenschluss soll die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Gutachterausschüsse und ihrer Geschäftsstellen vereinheitlicht und die Qualität der zu erhebenden Daten verbessert werden, insbesondere sollen

- die Kauffälle in einer gemeinsamen Kaufpreissammlung erfasst,
- die Auswertung der Kauffälle nach einem einheitlichen Verfahren sichergestellt,
- die Anzahl der auswertbaren Kauffälle erhöht und die sich daraus ergebenden Synergieeffekte bezüglich Datenumfang und -qualität genutzt und
- Verkehrswertgutachten auf einem einheitlichen Standard für Immobilien erstellt werden.

Hauptsächliches Ziel der Zusammenarbeit ist die Ableitung und die Veröffentlichung von gemeinsamen Bodenrichtwerten und aller sonstiger für die Wertermittlung erforderlichen Daten in einem gemeinsamen Grundstücksmarktbericht.

**§ 1
Übertragung der Aufgaben**

Die beteiligten Gemeinden und Städte übertragen die Aufgabe nach § 1 Abs. 1 Satz 1 GuAVO zur Erfüllung auf die Stadt Singen. Mit der Übertragung der Aufgabe gehen das Recht und die Pflicht der abgebenden beteiligten Gemeinden und Städte zur Erfüllung der Aufgaben nach § 1 Abs. 1 Satz 1 GuAVO auf die Stadt Singen über. Die Stadt Singen erklärt sich bereit, die Übertragung dieser Aufgaben anzunehmen. Die Stadt Singen ist „übernehmende Körperschaft“ im Sinne von § 25 Abs. 1 GKZ bzw. „zuständige Stelle“ im Sinne von § 1 Abs.1 GuAVO.

Zur Erfüllung der Aufgabe wird bei der Stadt Singen ein gemeinsamer Gutachterausschuss gebildet. Der gemeinsame Gutachterausschuss trägt den Namen: „Gemeinsamer Gutachterausschuss Hegau – Hochrhein bei der Stadt Singen (Hohentwiel)“.

Die Stadt Singen kann im Gebiet der Beteiligten alle zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben erforderlichen Maßnahmen treffen.

Die beteiligten Gemeinden und Städte sind sich darüber einig, dass diese Form der Zusammenarbeit um andere Gemeinden erweitert werden kann, soweit die Gemeinden im selben Landkreis liegen und benachbart sind. Die beteiligten Gemeinden und Städte und die Stadt Singen vereinbaren die in dieser Vereinbarung genannten Mitwirkungsrechte und -pflichten bei der Erfüllung der Aufgaben.

**§ 2
Zusammensetzung des gemeinsamen Gutachterausschusses
und Bestellung der Gutachter**

1. Der gemeinsame Gutachterausschuss setzt sich nach Maßgabe des Verteilungsschlüssels der Ziff. 2 aus dem Vorsitzenden, zwei stellvertretenden Vorsitzenden und weiteren ehrenamtlichen Gutachtern zusammen.
2. Den Vorsitz im Ausschuss führt der Leiter der für den Ausschuss eingerichteten Geschäftsstelle kraft Amtes. Jede beteiligte Körperschaft ist berechtigt, so viele Personen als Gutachter vorzuschlagen, wie nach ihrer gem. § 143 GemO ermittelten Einwohnerzahl nach Maßgabe des nachstehenden Schlüssels auf sie entfallen:

Einwohnerzahl – Anzahl Gutachter
bis 5.000: 2 Gutachter
5.000 - 10.000: 3 Gutachter
10.000 - 20.000: 4 Gutachter
20.000 - 50.000: 6 Gutachter

Auf die Schlüsselzahl der Stadt Singen wird der Vorsitzende nicht angerechnet. Mit diesem Prozedere soll sichergestellt werden, dass die beteiligten Städte und Gemeinden bei der Erstellung von Gutachten vor Ort und der Festlegung der Bodenrichtwerte durch die Sach- und Lagekenntnis der beteiligten Gutachter optimal vertreten werden.

Das Finanzamt Singen schlägt einen seiner Bediensteten als den nach § 192 Abs.3 BauGB gesondert beizuziehenden ehrenamtlichen Gutachter sowie dessen Stellvertreter vor. Wird von einem Vorschlagsrecht durch einen Berechtigten kein Gebrauch gemacht, schlägt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses die fehlende Anzahl der Gutachter vor. Der Geschäftsstelle obliegt die Eignungsprüfung der Vorschläge der beteiligten Städte und Gemeinden nach Maßgabe des § 192 Abs. 3 Satz 1 BauGB. Ausgeschlossen von der Bestellung sind gemäß § 2 Nr. 3 GuAVO Personen, die gemäß § 21 der Verwaltungsverfahrensvorschriften vom Amt des ehrenamtlichen Richters ausgeschlossen sind.

Der Gemeinderat der Stadt Singen bestellt die ehrenamtlichen Gutachter nach Maßgabe der Gutachterausschussverordnung auf die Dauer von vier Jahren; er ist an die Liste der Vorgeschlagenen nicht gebunden, jedoch sind Ablehnungsgründe aussagekräftig zu begründen. Er bestimmt für den Vorsitzenden einen Ersten und Zweiten Stellvertreter aus der Mitte aller bestellten Gutachter.

**Öffentliche
Bekanntmachung**

Die beteiligten Städte und Gemeinden können gegen den Beschluss des Gemeinderates der Stadt Singen zur Bestellung der Gutachter des gemeinsamen Gutachterausschusses binnen zwei Wochen nach Mitteilung des Beschlusses Einspruch bei der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses einlegen. Der Einspruch hat aufschiebende Wirkung

Auf den Einspruch ist binnen vier Wochen nach Eingang erneut zu beschließen. Diese Entscheidung ist durch einen gemeinsamen Sonderausschuss zur Gutachterbestellung vorzubereiten, der sich aus den gesetzlichen Vertretern aller beteiligten Körperschaften unter dem Vorsitz des Oberbürgermeisters der Stadt Singen zusammensetzt. Der Einspruch ist zurückgewiesen, wenn der neue Beschluss mit Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Gemeinderates der Stadt Singen gefasst wird.

**§ 3
Ausdehnung der Satzungsbefugnis**

Die Stadt Singen kann gemäß § 26 GKZ Baden-Württemberg im Rahmen der ihr übertragenen Aufgaben Satzungen erlassen, die für das gesamte Gebiet der Stadt Singen und der beteiligten Gemeinden und Städten gelten, soweit dies zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben erforderlich ist.

Die beteiligten Gemeinden und Städte verpflichten sich, ihre jeweilig gültigen Gutachterausschussgebührensatzungen sowie die das Gutachterausschusswesen betreffenden Regelungen in ihren jeweiligen Gebührenverzeichnissen mit Wirkung zum 01.01.2020 aufzuheben.

**§ 4
Mitwirkung bei der Erfüllung der Aufgabe**

Die beteiligten Städte und Gemeinden stellen der Geschäftsstelle mit Inkrafttreten dieser Vereinbarung ihren digitalen Geodatenbestand zur Erfüllung der Aufgabe zur Verfügung.

Sobald die digitalen Geodatenbestände bei den beteiligten Städten und Gemeinden aktualisiert werden, übergeben diese die entsprechenden Updates / den aktualisierten Datenbestand spätestens vier Wochen nach dem Update in elektronischer Form an die Geschäftsstelle.

Die beteiligten Städte und Gemeinden übergeben der Geschäftsstelle den amtlichen Straßenschlüssel der beteiligten Städte und Gemeinden in Papierform und als elektronische Datei (Excel-Format).

Die beteiligten Städte und Gemeinden übergeben der Geschäftsstelle die bisherigen analogen und digitalen Akten der jeweiligen Geschäftsstellen und der Gutachterausschüsse.

Die beteiligten Städte und Gemeinden ermöglichen den Mitarbeitern der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses Zugriff auf alle bei ihnen vorhandenen und zur Erfüllung der Aufgaben erforderlichen Daten.

Die beteiligten Städte und Gemeinden benennen der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses jeweils einen ständigen Ansprechpartner, der die zur Aufgabenerfüllung benötigten Unterlagen zusammenträgt und der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses innerhalb von zwei Wochen diese nach Anforderungen übersendet. Die Unterlagen werden nach Gebrauch von der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses an die jeweils betroffene Stadt oder Gemeinde zurückgegeben, soweit es sich um Originale handelt.

Die beteiligten Städte und Gemeinden übersenden der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses regelmäßig nach Erscheinen das jeweilig gültige kommunale Mitteilungsblatt (ständiger Verteiler des Mitteilungsblattes). Bei Einstellung des Amtsblattes in einer der beteiligten Städte und Gemeinden ist die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses über öffentliche Bekanntmachungen in geeigneter Form zu unterrichten.

Die bei den beteiligten Städten und Gemeinden eingehenden Urkunden, die für den gemeinsamen Gutachterausschuss bestimmt sind, werden von diesen innerhalb einer Woche in verschlossenem Umschlag an die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses weitergeleitet.

**§ 5
Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses**

Die zur sachgerechten Aufgabenerfüllung erforderliche Ausstattung der Geschäftsstelle mit Personal, Sachmitteln und technischer Ausstattung obliegt der Stadt Singen.

Die Aufgabenerfüllung ist durch eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit zu begleiten, beispielsweise durch Informationen für die Bürger, Notare und Sachverständige.

Innerhalb von vier Wochen nach der jeweiligen Beschlussfassung der Bodenrichtwerte soll die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses den beteiligten Städten und Gemeinden – die Bodenrichtwerte und die sonstigen für die Wertermittlung erforderlichen Daten (§ 193 Abs. 5 BauGB) in einem Grundstücksmarktbericht in elektronischer Form übergeben und – die beschlossenen Bodenrichtwerte und festgelegten Richtwertzonen in das für alle beteiligten Städte und Gemeinden öffentlich zugängliche Geoinformationssystem einpflegen.

**§ 6
Übergang der Aufträge**

Die bisher bei den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse bei der Stadt Singen und den beteiligten Städten und Gemeinden beantragten und mit Wirksamwerden dieser Vereinbarung noch nicht fertiggestellten Verkehrswertgutachten gehen zur Weiterbearbeitung auf die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses und den gemeinsamen Gutachterausschuss über.

**§ 7
Kostenbeteiligung**

Die beteiligten Städte und Gemeinden beteiligen sich an den tatsächlich entstehenden Personal- und Sachkosten der Stadt Singen entsprechend dem nachfolgenden Kostenverteilungsschlüssel.

Sämtliche bei der Stadt Singen anfallenden Kosten, die unmittelbar mit der Erfüllung der übertragenen Aufgaben in Zusammenhang stehen (insbesondere Personalkosten, Sachkosten, Kosten für Softwarelizenzen sowie der Entscheidung der Gutachter) werden mit den Gebühren oder sonstigen Einnahmen verrechnet.

Soweit die Kosten nicht durch die Gebühren oder sonstige Einnahmen des gemeinsamen Gutachterausschusses gedeckt sind, werden sie nach dem jeweils aktuellen Verhältnis der nach § 143 GemO zu ermittelnden Einwohnerzahlen auf die Mitgliedsgemeinden verteilt und von diesen erstattet.

Daraus ergibt sich derzeit nachfolgender Verteilungsschlüssel:

Stadt/Gemeinde	Einwohner (EW)	Anteil-EW
Aach:	2.270 EW	2,01 %
Büsingen:	1.480 EW	1,31 %
Engen:	11.018 EW	9,74 %

Gailingen:	2.840 EW	2,51 %
Gottmadingen:	10.703 EW	9,46 %
Hilzingen:	8.662 EW	7,66 %
Mühlhausen-Ehingen:	3.898 EW	3,45 %
Rielasingen-Worblingen:	11.830 EW	10,46 %
Singen:	47.954 EW	42,40 %
Steißlingen:	4.865 EW	4,30 %
Tengen:	4.600 EW	4,07 %
Volkertshausen:	2.990 EW	2,64 %
gesamt:	113.110 EW	100 %

Die Abrechnungen werden jährlich von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses den Mitgliedsgemeinden in Rechnung gestellt und sind einen Monat nach Anforderung fällig. Im Zuge der Erstellung der Abrechnungen wird ein Geschäftsbericht erstellt und den beteiligten Städten und Gemeinden übergeben.

**§ 8
Verpflichtungen der beteiligten Städte und Gemeinden**

Den beteiligten Städten und Gemeinden obliegt die Verpflichtung zur gegenseitigen Information und sonstigen vertragsdienlichen Unterstützung. Von wesentlichen Ereignissen haben sich die beteiligten Städte und Gemeinden jeweils unaufgefordert zu unterrichten.

Die beteiligten Städte und Gemeinden verpflichten sich, diese Vereinbarung mit Wohlwollen auszustatten und nach den Regeln von Treu und Glauben zu erfüllen. Die Stadt Singen ist verpflichtet, den beteiligten Städten und Gemeinden jederzeit Einsicht in die Unterlagen zu gewähren, die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Aufgabe stehen. Die in dieser Vereinbarung niedergelegten Bestimmungen, die zum Schutz von Daten führen, gelten für die beteiligten Städte und Gemeinden entsprechend.

Die beteiligten Städte und Gemeinden werden alle notwendigen Entscheidungen treffen, Beschlüsse herbeiführen und sonstige Amtshandlungen vornehmen, die zur Durchführung der Aufgabe erforderlich oder sachdienlich sind.

**§ 9
Haftung, Versicherungsschutz**

Die Stadt Singen verpflichtet sich, die ihr zur Erfüllung übertragenen Aufgaben mit der gebotenen Sorgfalt und Genauigkeit durchzuführen.

Die Stadt Singen haftet für die von ihr eingesetzten Erfüllungsgehilfen und Beauftragten nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Stadt Singen gewährleistet einen ausreichenden Versicherungsschutz für den Vorsitzenden des Gutachterausschusses, die Gutachter und die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses für Personen-, Sach- und Vermögensschäden im Zusammenhang mit deren Tätigkeiten und Handlungen zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben.

**§ 10
Geltungsdauer und Kündigung**

Die Vereinbarung endet mit Ablauf des 31.12.2028. Danach verlängert sie sich fortwährend um weitere 4 Jahre, wenn sie nicht spätestens 1 Jahr vor Ablauf der Geltungsdauer gekündigt wird. Die Kündigung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Maßgebend für das Einhalten der Kündigungsfrist ist der Eingang des Kündigungsschreibens bei der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses. Wird die Vereinbarung gekündigt, so hat die Stadt Singen Anspruch auf Kostenbeteiligung für die bis zum Ende der Laufzeit der Vereinbarung erbrachten Leistungen.

**§ 11
Schriftform, Ausfertigungen**

Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Von dieser Vereinbarung werden folgende Ausfertigungen erstellt:
– zwei für die Stadt Singen (Hohentwiel)
– jeweils zwei für die beteiligten Städte und Gemeinden
– eine für das Regierungspräsidium Freiburg (Rechtsaufsichtsbehörde)

**§ 12
Inkrafttreten**

Die Vereinbarung ist mit der rechtsaufsichtlichen Genehmigung von den beteiligten Städten und Gemeinden unverzüglich öffentlich bekanntzumachen und diese Bekanntmachung der Stadt Singen unverzüglich nachzuweisen. Die Vereinbarung wird rechtswirksam mit dem Beginn des Monats, der auf die letzte öffentliche Bekanntmachung folgt.

**§ 13
Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Vereinbarung nicht berührt. Die beteiligten Städte und Gemeinden werden in einem solchen Fall die unwirksamen Bestimmungen durch solche ersetzen, die dem sachlichen und wirtschaftlichen Inhalt der unwirksamen Bestimmungen soweit wie möglich entsprechen. Dasselbe gilt, wenn sich während der Laufzeit der Vereinbarung ergibt, dass die Vereinbarung durch weitere Bestimmungen ergänzt werden muss.

Singen, 16. Oktober 2019

 Oberbürgermeister Bernd Häusler Stadt Singen (Hohentwiel)	 Bürgermeister Manfred Ossola Gemeinde Aach
 Bürgermeister Markus Möll Gemeinde Büsingen am Hochrhein	 Bürgermeister Johannes Moser Stadt Engen
 Bürgermeister Dr. Thomas Auer Gemeinde Gailingen am Hochrhein	 Bürgermeister Dr. Michael Klinger Gemeinde Gottmadingen
 Bürgermeister Rupert Metzler Gemeinde Hilzingen	 Bürgermeister Hans-Peter Lehmann Gemeinde Mühlhausen-Ehingen
 Bürgermeister Ralf Baumert Gemeinde Rielasingen-Worblingen	 Bürgermeister Benjamin Mors Gemeinde Steißlingen
 Bürgermeister Marian Schreier Stadt Tengen	 Bürgermeister Marcus Röwer Gemeinde Volkertshausen

Wer also unbeschwert seine Böller zünden will, der sollte sich dafür geeignete Gebiete suchen.

- Feuerwerkskörper haben in den Händen von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nichts zu suchen. Der Handel bietet eine Vielzahl von Feuerwerkskörpern für Kinder (z.B. sogenannte „Tischfeuerwerke“) an, die bei Beachtung der

Alle sind herzlich eingeladen zum offenen Adventsliedersingen am Sonntag, 22. Dezember, um 16 Uhr in der Autobahnkapelle im Hegau. Es wird von jungen Musikerinnen und Musikern des Hegau-Gymnasiums unter der Leitung von Gabriele Haunz und Pfarrer Gebhard Reichert gestaltet.

Die Haushaltssatzung liegt gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 81 Absatz 3 GemO im Rathaus Moos (Bohlinger Straße 18, 78345 Moos, Zimmer EG 09) vom **20. Dezember bis 8. Januar 2020** während den Dienststunden zur Einsicht öffentlich aus.

Sonntag, 22. Dezember: 8 - 18 Uhr
Montag, 23. Dezember:
geschlossen
Dienstag, 24. Dezember: 8 - 13 Uhr
Mittwoch, 25. Dezember: zu
Donnerstag, 26. Dezember:
geschlossen
Freitag, 27. Dezember: 9 - 22 Uhr
Samstag, 28. Dezember: 8 - 17 Uhr
Sonntag, 29. Dezember: 8 - 18 Uhr
Montag, 30. Dezember:
geschlossen
Dienstag, 31. Dezember: 8 - 13 Uhr
Mittwoch, 1. Januar: geschlossen
Donnerstag, 2. Januar: 7 - 19 Uhr
Freitag, 3. Januar: 9 - 22 Uhr
Samstag, 4. Januar: 8 - 17 Uhr
Sonntag, 5. Januar: 8 - 18 Uhr
Montag, 6. Januar: geschlossen
Sonntag, 12. Januar: 8 - 18 Uhr

**Beuren
an der Aach**

Winterpause
Die letzte diesjährige Ausgabe von SINGEN *kommunal* erscheint am 23. Dezember. Redaktionsschluss für die erste neue Ausgabe am 15. Januar: Mittwoch, 8. Januar, 11 Uhr.

Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle ist vom 23. Dezember bis 1. Januar geschlossen. Die Sprechstunden von Ortsvorsteher Stephan Einsiedler finden am 23. und 30. Dezember, jeweils von 15 – 18 Uhr statt.

Abfuhr Gelbe Säcke
Donnerstag, 19. Dezember: Gelber Sack

Kirchliches
Donnerstag, 19. Dezember, 11 Uhr: Ökumenischer Schulgottesdienst
Freitag, 20. Dezember, 18 Uhr: Rosenkranz
Dienstag, 24. Dezember, 17.30 Uhr: Christmette
Mittwoch, 25. Dezember, 9 Uhr: Hochamt
Donnerstag, 26. Dezember, 10.30 Uhr: Hl. Messe

1. Beurener Kunstaussstellung
Die erste Beurener Kunstaussstellung findet am 11. und 12. Januar im Gemeindezentrum CURANA statt. Die Eröffnung mit musikalischer Um-

**Wichtige
Telefonnummern**

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
- Polizei: 110
- Polizeirevier Singen: 07731/888-0
- Krankentransport: 19222
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: 07731/890

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag 9 bis 22 Uhr

rahmung durch „Sine Nomine“ unter der Leitung von Paul Rehm ist am Samstag, 11. Januar, um 16 Uhr. Im Rahmen des Bürgerempfangs bleibt die Ausstellung am Sonntag, 12. Januar, von 10 - 16 Uhr geöffnet.

Böhlingen

Öffnungszeiten
Post und Verwaltungsstelle bleiben am 24. und am 31. Dezember geschlossen.

Abfalltermine
Donnerstag, 19. Dezember: Biomüll
Samstag, 28. Dezember: Biomüll

Busse nach Rielasingen bzw. Moos
Zum 1. Januar 2020 verbessert sich das Angebot der Busverbindung Singen – Rielasingen – Böhlingen – Moos und zurück. Die Linie 7362 der SBG wird zur Linie 402. Bitte die ab Januar geänderten Abfahrtszeiten beachten. Mehr unter www.efa-bw.de.

Hüttenzauber mit dem SVB
Zum Abschluss eines ereignisreichen Vereinsjahres sind die Sportler des SVB bis einschließlich 23. Dezember auf dem Singener Weihnachtsmarkt an einem Grillwurststand aktiv und freuen sich auf viele Besucher.

Friedingen

SINGEN *kommunal*
Redaktionsschluss für SINGEN *kommunal* vom 15. Januar: Dienstag, 7. Januar, 11 Uhr.

Mülltermine
Donnerstag, 19. Dezember: Gelber Sack

Theater
Die Theatergruppe des Turnvereins lädt zur jährlichen Theateraufführung am Samstag, 11. Januar, in die

Schloßberghalle herzlich ein. Um 20 Uhr heißt es dann „Drei Weiber und ein Gockel“. Außerdem gibt es eine große Tombola. Weitere Infos unter www.tv-friedingen.de

Gottesdienste
Dienstag, 24. Dezember, 17 Uhr: Christmette
Mittwoch, 25. Dezember, 10.30 Uhr: Hochamt
Sonntag, 29. Dezember, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mittwoch, 1. Januar, 10.30 Uhr: Hochfest der Gottesmutter Maria

Ski- und Snowboardkurs
Der Turnverein bietet einen Ski- und Snowboardkurs für Kinder sowie Erwachsene (Anfänger und Fortgeschrittene) vom 26. bis 28. Dezember im Skigebiet Kalte Herberge an. Tagespreis: 20 Euro für Mitglieder; 30 Euro für Nicht-Mitglieder (zuzüglich Skipass); Treffpunkt 11 Uhr/Kalte Herberge. Anmeldung per E-Mail: juliane.riederer@tv-friedingen.de

**Hausen
an der Aach**

Bürgercafé
Donnerstag, 19. Dezember, 14 Uhr: Letzter diesjähriger Kaffeenachmittag.

Rathaus
Die Ortsverwaltung ist am 24. und 31. Dezember geschlossen. Im neuen Jahr gelten die Sprechzeiten dann wieder ab dem 7. Januar.

Räum- und Streupflicht
Grundstückseigentümer und -besitzer haben Gehwege werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr zu räumen und streuen. Sind keine Gehwege vorhanden, ist am Straßenrand eine Breite von einem Meter bzw. in verkehrsberuhigten Bereichen von zwei Metern freizuräumen.

Kiju-Karte
Die Kiju-Karte gibt es für alle Kinder und Jugendliche bis zum 17. Lebensjahr, deren Eltern Sozialleistungen beziehen. Sie berechtigen zur kos-

tenlosen bzw. vergünstigten Teilnahme an Sport- und Kulturveranstaltungen bzw. entsprechenden Einrichtungen. Gegen Vorlage der erforderlichen Bezugsnachweise bekommt man diese Karte bei der Ortsverwaltung.

Gelber Sack
Freitag, 20. Dezember: Gelber Sack

Kirchliche Nachrichten
Freitag, 20. Dezember, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Heilige Messe
Heiligeabend, 24. Dezember, 15 Uhr: Krippenspiel mit dem Musikverein
Mittwoch, 25. Dezember, 9 Uhr: Hochamt zum Weihnachtsfeiertag

Seniorenachmittag
Der große, von Ortsverwaltung und Ortschaftsrat organisierte Seniorenachmittag für alle Einwohner ab 65 Jahre findet an Dreikönig, 6. Januar, statt. Einladungen werden noch verschickt.

PGR-Wahl 2020
Die Pfarrgemeinderatswahl findet am 22. März statt. Für die Kirchengemeinde Mittlerer Hegau stehen 21 Sitze zur Verfügung, davon drei für den Stimmbezirk Singen-Hausen. Kandidaten können bis 26. Januar vorgeschlagen werden. Weitere Infos: Pfarrbüro Volkertshausen.

**Schlatt
unter Krähen**

Redaktionsschluss
Die letzte diesjährige Ausgabe von SINGEN *kommunal* erscheint am 23. Dezember. Redaktionsschluss für die erste neue Ausgabe am 15. Januar: Mittwoch, 8. Januar, 16 Uhr.

Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle ist vom 23. Dezember bis 1. Januar geschlossen; Sprechstunden wieder am 2. Januar.

Ortsvorsteher
Ortsvorsteher-Sprechstunde im Rathaus:

– Donnerstag, 19. Dezember, 16 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung.

Gelber Sack
Freitag, 20. Dezember: Gelbe Säcke

St. Johanneskirche
Freitag, 20. Dezember, 18 Uhr: Rosenkranz
Dienstag, 24. Dezember, 16.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst
Mittwoch, 25. Dezember, 10.30 Uhr: Hochamt mit dem Akkordeon Orchester HC

Adventsfenster
Öffnung jeweils um 18 Uhr
Donnerstag, 19. Dezember: Familie Rehling, Im Grund 8
Freitag, 20. Dezember: Familie Paffhausen, Dorfbindenweg 1
Samstag, 21. Dezember: Narren-zunft Breame, Zunftstube
Sonntag, 22. Dezember: Familie Symiczek, Am Bühl 10
Montag, 23. Dezember: Familie Graf, Schlatter Dorfstraße 7
Dienstag, 24. Dezember, 16.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst (Kirche)

Pfarrgemeinderatswahlen
Am 22. März werden neue Pfarrgemeinderäte gewählt. Wählbar sind alle Katholikinnen und Katholiken ab 18 Jahre. Wer Interesse an einer Kandidatur hat, meldet sich einfach beim Pfarrbüro in Volkertshausen, Telefon 07774/9398911, pfarramt.volkertshausen@kath-hegau-mitte.de oder bei Rudolf Weidle, 07731/46148. Weitere Infos: www.pgr-wahl-freiburg.de

Seniorenkreis
Dienstag, 7. Januar, 14 Uhr: Seniorentreffen in der Unterkirche mit Informationen zur roten Notfalldose des Deutschen Roten Kreuzes. Die Seniorengruppe lädt ein und freut sich auf zahlreichen Besuch. Auch Gäste sind willkommen.

**Überlingen
am Ried**

Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle und Postfilia-

le bleibt am 24. und am 31. Dezember geschlossen; ansonsten normale Öffnungszeiten.

**Jubilare:
Pressesperre beantragen**
Wer als Jubilar keine Veröffentlichung im Südkurier wünscht, sollte bitte eine Pressesperre beim Bürgerzentrum persönlich oder per Telefon 85-600 oder 85-601 beantragen.

**Stadtteilbücherei macht
Weihnachtsferien**
Die Stadtteilbücherei hat in den Weihnachtsferien geschlossen.

**Sammlung von
Problemstoffen**
Dienstag, 28. Januar, 10 - 12 Uhr: Problemstoffsammlung auf dem Parkplatz beim Sportplatz.

**Abfuhr der
Christbäume**
Freitag, 10. Januar: Christbaumabfuhr (bis 2 Meter Höhe; ansonsten bitte kürzen); Tannenzweige/Äste nur gebündelt mit verrottbarer Schnur.

**Weihnachtstheater
in der Riedblickhalle**
Samstag, 21. Dezember, 20 Uhr: Weihnachtstheater „Heiße Nächte, kalte Füße“ in der Riedblickhalle (Veranstalter: Hexen- und Katzenclique). Um 14 Uhr findet die Generalprobe statt (Eintritt kostenlos).

Adventsfenster
Beginn jeweils um 18 Uhr
Mittwoch, 18. Dezember: Familie Hermann, Unter den Buchen 1
Freitag, 20. Dezember: Chrüzerbrötli-zunft am Narrenschopf-Sportplatz

**IMPRESSUM
Amtsblatt Singen**

Herausgeber
von SINGEN *kommunal*:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Hausen an der Aach

Blind Date am Kirchenkonzert

Kürzlich fand in der St.-Aghata-Kirche in Hausen das alljährliche Kirchenkonzert des Musikervereins Hausen statt.

Auf dem im Vorlauf stattfindenden Weihnachtsmarkt verkauften die Jungmusiker selbstgebackene Plätzchen sowie Linzer Torten und Selbstgebasteltes. Dazu gab es erstmals heißen Kakao und Lumumba. Das Konzert eröffnete der Musikverein Hausen unter der Leitung von Dirigent Christian Waibel mit der Festivus-Fanfare, welche ein Thema beginnend bei hohen Pauken und Trompeten bis zu einem strahlenden Schluss durch das gesamte Orchester zog. Anschließend begann das Blind-Date mit dem Pop- und Gospelchor aus Gottmadingen, der kurzfristig für den Steiblinger Pfadi-Chor einspringen konnte. Unter der Leitung von Birgit Mehlich starteten die POGOS mit „A Mothers Prayer“. Der Song von Celine Dion war ein herzergreifendes Gebet einer Mutter an ihre Tochter. Im nächsten Block des Musikvereins fand das erste Highlight des Konzerts seinen Platz: Als



Das Kirchenkonzert in der St. Agatha Kirche. swb-Bild: pr

sein allererstes Solo am Flügelhorn spielte Fabian Radtke das Stück »My Dream« von Peter Leitner. Die Melodie entstand beim Improvisieren mit Klavier und Flügelhorn und wurde später zu einem Flügelhorn-Solo ausgearbeitet. Die POGOS führten das Konzert mit »A thousand Years« von Christina Perri weiter in die Moderne. Die US-Amerikanerin besingt etwas, das sich jeder wünscht: eine tausendjährige Liebe, die alle Sorgen und Ängste vergessen macht und die Zeit stillstehen lässt. Auch der Musikverein ging in der Moderne weiter. Mit dem »Earth Song« von Michael Jackson

und »Über sieben Brücken« zeigten die Hausener Musiker einmal mehr, dass Blasmusik nicht nur aus Polkas und Märchen besteht, sondern eine ganze Bandbreite an Genres abdecken kann. Gemeinsam wurde das mittlerweile traditionelle Weihnachtslied »Macht hoch die Tür« durch die POGOS und den Musikverein vorgetragen. Alexander Kopp, Vorsitzender des Musikvereins Hausen, bedankte sich bei den POGOS: »Einen solch kurzfristigen Ersatz zu finden ist extrem schwer, doch nach unserem Blind-Date kann ich mir eine Neuauflage sehr gut vorstellen.« Pressemeldung

Überlingen am Ried

Adventsfenster 1

Das letzte Adventsfenster in Überlingen am Ried ist am Freitag, 20. Dezember, bei der Narrenzunft Chrüzerbrötli beim Narrenschopf in der Jahnstraße. Bis dahin trifft man sich am Mittwoch, 18. Dezember, bei Familie Hermann/Unter den Buchen. Pressemeldung

Schlatt unter Krähen

Adventsfenster 2

Die nächsten Adventsfenster in Schlatt unter Krähen sind am Mittwoch, 18. Dezember, bei Fam. Bohnenstengel und Fam. Schwarz, Tante Emma Laden, Vordergaß 11. Am Donnerstag, 19. Dezember, bei Fam. Rehling, Im Grund 8. Am Freitag, 20. Dezember, bei Fam. Paffhausen, Dorfbindenweg 1. Am Samstag, 21. Dezember, bei der Narrenzunft Breame, Zunftstube. Am Sonntag, 22. Dezember, bei Fam. Szymiczek, Am Bühl 10. Am Montag, 23. Dezember, bei der Fam. Graf, Schlatter Dorfstr. 7. An Heilig Abend, Dienstag, 24. Dezember, wird dann herzlich um 16.30 Uhr zum ökumenischen Weihnachtsgottesdienst in der Kirche eingeladen. Pressemeldung

Überlingen am Ried

»Heiße Nächte – kalte Füße«

Hexen-Katzen-Clique e.V. präsentiert das Weihnachtstheater in der Riedblickhalle.

Die Proben bei der Hexen-Katzen-Clique laufen auf Hochtouren und alle Beteiligten des diesjährigen Weihnachtstheaters fiebern dem Auftritt am Samstag, 21. Dezember, entgegen. Unter der Regie von Alexander Hassel lernen die acht Laienschauspieler schon seit Herbst das unterhaltsame Theaterstück »Heiße Nächte – kalte Füße« von Jasmin Leuthe und proben fleißig ihre Rollen. Die Geschichte: Drei befreundete Ehepaare haben nach langem

Sparen ihren wohlverdienten Urlaub gebucht. Der Blick aus dem Fenster der Finca »Los Kläpprigos Budos« ist unbeschreiblich und verspricht einen traumhaften Urlaub, doch der Schein trügt ... Es beginnt ein turbulenter Urlaub mit Wechselungen, internationalen Stars, Irrtümern und schließlich einem mysteriösen Diebstahl mit einem unerwarteten Ende. Los geht es um 20 Uhr. Für das leibliche Wohl der Gäste ist ab 19 Uhr bereits bestens gesorgt. Falls jemand abends schon etwas vorhat, die öffentliche Generalprobe findet ab 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen statt. Pressemeldung



Die Beteiligten des diesjährigen Weihnachtstheaters »Heiße Nächte – kalte Füße« in Überlingen am Ried. swb-Bild: Veranstalter

Termine

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern, jeden Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinkum, Singen.

Der »offene Seniorentreff« des SSR Singen fällt am Montag, 23.12. aus. Ab Montag, 30.12.

geht es dann wie gewohnt weiter.

Gottesdienst in der Autobahnkapelle Hegau: Sonntag, 22.12., 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst. An den Weihnachtsfeiertagen finden keine Gottesdienste statt.

Gottesdienst im Hegau-Bodensee-Klinkum Singen: Sa., 21.12., 9.30 Uhr Roratesmesse zum 4. Advent.

Parkinson-Selbsthilfegruppe Do., 19.12., 15 Uhr, Weihnachtsfeier, Mühlenstr. 21, Singen. Bei Verhinderung Info an 07731/49851.

Info-Treff für Krebspatienten und deren Angehörige immer am dritten Fr. im Monat, 15 Uhr, Onko-Plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinkum, Singen, Anm.: 07731/891304. Info: 0175/4856507.

Fit ins neue Jahr - Qigong beim Roten Kreuz Singen, Info- und Einführungsabend am Montag, 13.01., 18 Uhr, bei der Lebenshilfe Singen, Mühlenstr. 19. Anfängerkurs: Dienstag, 14.01., 18-19.15 Uhr beim DRK Singen, Hauptstr. 29.



WICHTIGE INFORMATION: GEÄNDERTE ERSCHEINUNGSTERMINE

Werte Kunden und Leser!

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage erscheint das WOCHENBLATT am Montag, den 23. Dezember 2019. Anzeigenschluss für Wechsel- und Gesamtanzeigen ist am Freitag, den 20. Dezember 2019, um 12.00 Uhr, Kleinanzeigen um 18.00 Uhr.

Die Kleinanzeigenannahme/-zentrale schließt am Freitag, den 27. Dezember 2019, bereits um 16.00 Uhr.

Die erste Ausgabe im **neuen Jahr** erscheint erst am Donnerstag, den 2. Januar 2020. Anzeigenschluss für Wechsel- und Gesamtanzeigen ist am Montag, den 30. Dezember 2019, um 12.00 Uhr, Kleinanzeigen um 18.00 Uhr.

WOCHENBLATT seit 1967

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Hadwigstraße 2a | 78224 Singen | Tel. +49 7731 / 8800-0

Singen

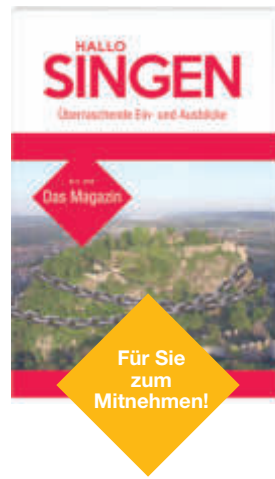
Highlight für Literaturfreunde

Die 29. Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage werden 2023 in Singen und der Region stattfinden.

Die 1994 ins Leben gerufenen Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage sind eine feste Größe der Lese- und Literaturförderung des Landes Baden-Württemberg. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, junge Menschen für Literatur zu interessieren und zum Lesen anzuregen, um damit auch das Schaffen der Autorinnen und Autoren zu fördern. Im jährlichen Wechsel werden die Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage von einer anderen Stadt des Landes veranstaltet, wobei die jeweils veranstaltende Stadt für das Programm verantwortlich ist. Für das Jahr 2023 geht der Zuschlag nicht an eine einzelne Stadt, sondern an eine ganze Region: Die 29. Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage werden in der

Region Hegau-Bodensee stattfinden. Damit wird die Ausrichtung des Kinder- und Jugendliteraturfestivals in erfahrene Hände gegeben. Denn seit über 40 Jahren veranstalten die Städtischen Bibliotheken Singen jeweils im Herbst die Kinder- und Jugendbuchtage. Seit 2004 beteiligen sich die Städte und Gemeinden Konstanz, Radolfzell, Stockach, Steiblingen und Rielasingen-Worblingen an dieser erfolgreichen Leseförderungsaktion. Mit dem Zuschlag für die Ausrichtung der 29. Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage können bei der Programmgestaltung im Jahr 2023 neue Wege beschritten und das bisherige Veranstaltungsangebot um kreative Workshops, interaktive Angebote und digitale Formate ausgeweitet werden.

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert die Ausrichtung der Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage mit einer Summe in Höhe von 20.000 Euro. Pressemeldung



Lassen Sie sich überraschen, was Singen alles zu bieten hat! Ihr persönliches Exemplar erhalten Sie:

in unseren Geschäftsstellen in Singen oder Radolfzell, Heikorn in Singen, Individuell Optic in Singen, Stadtverwaltung in Singen, Jäckle Orthopädie in Singen, Bürgerzentrum Singen, Tourist Information Radolfzell, Tourist Information Stockach, Tourist Information Engen, Tourist Information Gaienhofen, Tourist Information Reichenau ... und vielen anderen Stellen in unserem Verbreitungsgebiet!

WOCHENBLATT

WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!

10. POLITISCHER ASCHERMITTWOCH SCHEFFELHALLE IN SINGEN 26. FEBRUAR 2020

PODIUMS
DISKUSSION

»BAUSTELLE KINDERBETREUUNG – ZWISCHEN VISION, ANSPRUCH UND DER REALITÄT«

SIE STEHEN REDE UND ANTWORT:

Volker Schebesta MdL (48)
parlamentarischer Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes in Singen

Ute Seifried (51)
Bürgermeisterin der Stadt Singen

Wolfgang Heintschel (53)
Geschäftsführer der Caritas Singen-Hegau

Susanne Pantel (35)
Musikpädagogin und seit 2014 Gesamtelternbeiratsvorsitzende der Kindertageseinrichtungen der Stadt Radolfzell

Prof. Sonja Perren (49)
Brückenprofessorin an der UNI Konstanz und PH Thurgau im neuen Binationalen Zentrum »Frühe Kindheit«

MODERATION:
Oliver Fiedler
Chefredakteur Singener Wochenblatt

Einlass: 10.45 Uhr • Beginn: 11.15 Uhr

ANMELDUNG AUCH UNTER [WWW.WOCHENBLATT.NET/ASCHERMITTWOCH](http://www.wochenblatt.net/aschermittwoch) oder mit diesem Coupon in einer unserer Geschäftsstellen in Radolfzell, Stockach, Singen oder senden Sie den Coupon an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Ohne Tickets kein Einlass.

10. POLITISCHER ASCHERMITTWOCH 26. FEBRUAR 2020 IN SINGEN SCHEFFELHALLE

NAME: VORNAME:

STRASSE: TELEFON:

PLZ/ORT:

E-MAIL:

Ich benötige Karte(n).

Datum/Unterschrift:

Die 366 Plätze in der Scheffelhalle werden nach Reihenfolge der eingehenden Coupons vergeben. Sie bekommen vom WOCHENBLATT bis zum Donnerstag, 6. Februar 2020, eine Bestätigung per Post/E-Mail, mit Ticket und reservierter Tischnummer. Karten solange der Vorrat reicht.

»Hiermit willige ich ein, dass das Singener Wochenblatt meine Adresse zur Zusendung der Eintritts-karten und künftiger Einladungen aufgrund meiner hier gegebenen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO ausschließlich zu den aufgeführten Zwecken speichern und verarbeiten und mich diesbezüglich kontaktieren darf. Eine Weitergabe an Dritte außerhalb des Verantwortlichen erfolgt nur, sofern dies für die Datenverarbeitung zwingend erforderlich ist und ich in die Datenübermittlung mit eingewilligt habe. Sofern Sie diese Einwilligung nicht abgeben möchten, wird die darin dargestellte Datenverarbeitung nicht durchgeführt. Sie können eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit unentgeltlich mit Wirkung für die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen. Im Falle eines Widerrufs richten Sie diesen bitte an das Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen oder an verlag@wochenblatt.net. In der Folge werden Ihre gespeicherten Daten gelöscht, bzw. gesperrt und anschließend gelöscht, sofern eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist einer Löschung anfänglich im Wege steht.« Die Einwilligung wird zu Nachweiszwecken aufbehalten.

WOCHENBLATT seit 1967



Passt unter jeden Baum!



Erhältlich nur beim **WOCHENBLATT** Hadwigstr. 2a in Singen
Öffnungszeiten: Mo. + Di. 8.15–18.00 Uhr, Mi. – Fr. 8.15–12.00 Uhr + 14.00–18.00 Uhr
ACHTUNG! 24. Dezember 8.15–12.00 Uhr geöffnet

AB SOFORT

Solange der Vorrat reicht!

AUF ALLE 30% WEIHNACHTSARTIKEL

Großer Weihnachtsbaum-Verkauf

Vor dem Haus

Bis Montag 23. Dezember

Original Nordmann-tannen aus dem Schwarzwald

Solange der Vorrat reicht. Ohne Deko.

BRAUN



Singen

Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen, Industriegebiet „Singen-Süd“
Tel. 07731/87580
www.braun-moebel.de

Öffnungszeiten: Montag-Samstag 9.30 - 19.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

UMZUG INS GEWERBEGEBIET TIEFENREUTE BIS ZUM 2. JANUAR 2020 PRODUKTIONSBEGINN SCHON NACH DER WEIHNACHTSPAUSE

BALD NEUER STANDORT BEZOGEN



Der künftige Logistikbereich mit den Rampen für An- und Auslieferung ist bereits fertiggestellt.



Martin Leichtle begleitete für den Caritasverband Singen-Hegau die Bauarbeiten für den Neubau des »Team Pirmin«.



Der Dachbereich um die Verwaltungsräume ist nochmals eine Oase für sich geworden.

Vor spannenden Tagen stehen die rund 160 Mitarbeitenden des »Team Pirmin«. Denn in diesen Tagen wird der Umzug an den neuen Standort im Gewerbegebiet »Tiefenreute« vollzogen. Und damit endet auch die 50-jährige Geschichte der alten Werkstätten im Gaisrain, deren Baubeginn 1969 damals eine neue Epoche für Menschen mit Behinderung bedeutete. Was freilich damals noch als »Beschützende Werkstätte« betitelt wurde, ist inzwischen längst ein sozial orientiertes Unternehmen geworden, das sich auf dem Markt erfolgreich etabliert hat und mit seiner Produktion auch »Lernfelder« verbindet. Schon länger wurde durch die Caritas Singen-Hegau, die in Singen und in Stockach Werkstätten für Menschen mit Behinderung betreibt, die Notwendigkeit gesehen, einen neuen Standort zu suchen, denn das alte Gebäude wurde vielfach erwei-

tert und entsprach auch nicht den heute geltenden Anforderungen an Barrierefreiheit. Im Jahr 2015 fasste die Caritas den Beschluss zum Ersatzbau, nach der Grundstückssuche und umfangreichen Planungen und der Sicherung von Zuschüssen konnte im Juli 2018 schließlich Baubeginn gefeiert werden. Beim Richtfest Ende März dieses Jahres konnte der beauftragte Planer Volkmarschmitt-Förster das bis in den letzten Winkel durchdachte Raumkonzept »Team Pirmin«, so der Name am neuen Standort vorstellen.

EIN OFFENES HAUS

Auf der Grundstücksfläche von rund 7.200 Quadratmetern wurde ein Gebäude mit einer Nutzfläche von 3.600 Quadratmetern errichtet. Der gesamte Produktionsbereich ist dabei ebenerdig erreichbar. Nur die Verwaltung ist in einem Oberge-

schoss eingerichtet worden, das natürlich über den Fahrstuhl ebenfalls barrierefrei erreichbar ist. Der dortige Versammlungsraum ist einer der großen Neuerungen beim neuen »Team Pirmin« erklärt Martin Leichtle, der für die Caritas die Bauarbeiten hier begleitet: denn dieser Raum kann auch für private Anlässe oder Veranstaltungen gemietet werden. Rund 9,1 Millionen Euro wurden für den Neubau investiert, der auf dem von der Stadt Singen per Erbpacht zur Verfügung gestellten Grundstück nun in Betrieb genommen werden kann. 1,3 Millionen Euro steuerte das Sozialministerium des Landes als Zuschuss bei, es gab 200.000 Euro Fördermittel von der KfW, 110.000 Euro kamen als weiterer Zuschuss vom Kommunalverband Jugend (KVJS), 2,3 Millionen Euro der Baukosten sollen wiederum über den Pflegesatz finanziert werden, wurde zum Richtfest informiert. Über die

auf dem Dach aufgebrachte Photovoltaikanlage können 70 Prozent des Eigenbedarfs an Strom selbst erzeugt werden. Beheizt wird der Gebäudekomplex mit einer Pelletheizung. Durch die Konstruktion und Dämmung wird ein KfW 55-Standard erreicht.

TAG DER OFFENEN TÜR IM MAI

Wie bei der Begehung informiert wurde, steht nun ab dem 2. Januar erst einmal die Inbetriebnahme im Mittelpunkt. Voraussichtlich im Februar soll dann Einweihung gefeiert werden und im Mai ist schließlich ein »Tag der offenen Tür« geplant, bei dem die Bevölkerung den Neubau dann besichtigt werden können.

Bis dahin sollen auch die Außenanlagen fertig gestellt sein rund um

das »stabilste Gartenhaus« des Hegaus, das wegen der Nähe zum Wald aus Beton gegossen wurde. Als weiteres Novum wird an diesem

Gebäude auch eine »Boulder-Wand« geschaffen, für Kletterübungen in den Pausen.

Oliver Fiedler



Durch ein Farbsystem ist die Struktur des Gebäudes leicht erkennbar und erhält dadurch auch einen Campus-Charakter.

swb-Bild of

www.gebrueder-schwarz.de

SCHWARZ
Vertrauen von Grund auf!

Wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit!

Wir bedanken uns für die Beauftragung der Heizung in der neuen Werkstatt und wünschen damit viel Erfolg.

Ernst Stange
Heizung - Sanitär - Solartechnik
Metallbautechnik

Ernst Stange • Böllerstraße 6a • 78256 Steiblingen
Tel. 0 77 38/92 39 63 • info@ernst-stange.de • www.ernst-stange.de

RSRECK
WILHELM SONNENSCHUTZ-TECHNIK
Wir realisieren die Visionen

Wir gratulieren zum Neubau!

Josef-Schüttler-Str. 6 • 78224 Singen
Tel. 0 77 31/18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

Herzlichen Glückwunsch
zum gelungenen Neubau.

Vielen Dank
für die angenehme Zusammenarbeit.

Haller
INDUSTRIEBAU

HALLER GABELE
DACHTECHNIK

Haller Industriebau GmbH | Haller & Gabele GmbH
Steinkirchring 1 • 78056 VS-Schwenningen • Tel. 0 77 20/69 18-0

www.haller.de www.haller-gabele.de

zum gelungenen neubau gratulieren wir ganz herzlich
projektmitarbeiter: ilona schuler . katja deuer . michael künstle

baustatikrelling

Planung mit Bauleitung der Elektrotechnik und PV-Anlage

TAG
ENGINEERING GmbH & Co. KG

Ingenieurbüro für Elektrotechnik und Gebäudetechnik
Dipl.-Ing. Volkmarschmitt

Schulstraße 8-10
D-78532 Tuttlingen
Pfaffensteinsstraße 19
CH-8118 Pfaffhausen

VOLKMAR SCHMITT-FÖRSTER FREIER ARCHITEKT WWW.ARCHITEKTUR-ABC.DE

– SiGe-Koordination nach Baustellen V. – Altlasten & Baugrund

Ingenieurbüro für

– Baugrund – Arbeitssicherheit – Umweltschutz

bau

Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Freibühlstr. 8
78224 Singen

Tel.: 0 77 31/18 15 45
Fax: 0 77 31/18 15 46

LERNEN UND ARBEITEN IM »TEAM PIRMIN« IN SINGEN WERKSTATT BIETET LERNFELDER UND INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

»MARKTPLATZ« IN DER MENSA



Der zukünftige Montage- und Holzbereich ist der größte Raum im neuen Gebäude des »Team Pirmin« als durchgehender Lichtraum Richtung Natur und Wald.



Der Mensabereich wird künftig auch ein »Marktplatz« mit angeschlossener Lehrküche sein - und eine barrierefreien Verbindung in den Innenhof.

Mit dem Umzug des »Team Pirmin« in seinen Neubau im Gewerbegebiet Tiefenreute sind eine ganze Reihe an Neuerungen für die Werkstatt verbunden. Neben dem auch für die Öffentlichkeit nutzbaren Konferenz- und Veranstaltungsraum soll es nun künftig auch einen »Marktplatz« beim Mensa-Bereich des »Teams Pirmin« geben, wurde zum Besichtigungstermin informiert. Da kann man verschiedene Produkte, unter anderem die selbst hergestellten »See-Spätzle« erwerben und weiteres aus der eigenen Fertigung. Neu ist auch neben der Mensa-

Küche ein Hauswirtschaftsbereich mit Kochzeile - hier können zum Beispiel Kochkurse für die Mitarbeitenden angeboten werden, die auch schon recht selbständig leben. Neu ist auch bei »Team Pirmin« das Büro »Wortwechsel angesiedelt, das es in Singen seit 2018 gibt und das sich zum Ziel gesetzt hat, deutsche Sprache, vor allem das Behördendeutsch, so verständlich zu machen, dass auch Menschen mit eingeschränkter Lesefähigkeit eine Teilhabe und ein Verstehen ermöglicht werden kann. Die Aktion »Wortwechsel« wurde erst kürzlich vom Kreistag mit einem »Inklusionspreis« bedacht.

»WIR KÖNNEN MEHR«

Ganz im Sinne des Leitspruchs des »Team Pirmin« »Wir können mehr« beginnt auch eine neue Zeitrechnung für die Holz- und Montagewerkstatt, in der rund 100 der Mitarbeitenden tätig sein werden. Es konnte ein durchlässiger riesiger Raum geschaffen werden, ganz anders als die in viele Räume verteilte Montage im Altbau. Für Menschen mit einem besonderen Betreuungsbedarf sind hier 12 Arbeitsplätze als Förder- und Betreuungsbereich bereitgestellt, die auch Rückzugsmöglichkeiten bei entspre-

chendem Bedarf ermöglichen in gleich angrenzenden Räumen. Der Neubau »Team Pirmin« verfügt über einen gesonderten Bereich Lager und Logistik, über den die An- wie Auslieferung der Teile und Produkte abgewickelt wird. Die Lernwerkstatt mit einem entsprechenden Maschinenpark ist im Norden des Gebäudekomplexes untergebracht. »Es ist durchaus ein Teil des Konzepts, dass bestimmte hier tätige Menschen auch für den ersten Arbeitsmarkt qualifiziert werden könnten«, so Martin Leichtle im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »Teilhabe« ist das große Stichwort dazu und auf den neuen gesetzli-

chen Rahmen der Teilhabe ab kommenden Jahr ist man hier schon eingestellt mit vielen Optionen für Inklusion, je nach der Befähigung und den Interessen der Mitarbeitenden.

EIGENE BUSHALTESTELLE

Dazu gehört nun auch ab kommenden Jahr sogar eine eigene Bushaltestelle in der Lise-Meitner-Straße, die wiederum an den Seehas-Haltpunkt Industriegebiet angebunden ist, denn längst nicht alle der Mitarbeitenden müssen hier zur Werkstatt gebracht werden.

»Wir sind glücklich, unserem Auftrag, Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Arbeitsleben und dadurch an der Gesellschaft, Bildung und Förderung mit der neuen Werkstatt »Team Pirmin« erfüllen zu können, wird zur bevorstehenden Inbetriebnahme betont. Und damit ist auch die Einladung, einfach mal auf einen Kaffee vorbei zu kommen und vielleicht Kunde zu werden. Denn »Wir können mehr« wird hier nun bald noch stärker gelebt, ist die Botschaft der Werkstatt St. Pirmin die nun als »Team Pirmin« einen neuen Auftritt am neuen Standort bekommt.

Oliver Fiedler

Vielen Dank für Ihren Auftrag,
viel Erfolg und Spaß in den neuen
Räumen, auf eine weiterhin gute
Zusammenarbeit.

plana
Küchenland

Georg-Fischer-Straße 32a
78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 90 98 30
www.plana.de

Lauber
FENSTERBAU

Kunststoff-Fenster Holz-Fenster
Holz-Alu-Fenster Haustüren

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau

Gregor Lauber Fensterbau GmbH Telefon: 07731/9350-0
Jahnstraße 20, 78224 Singen www.fensterbau-lauber.de

Wir gratulieren
zum gelungenen Neubau!

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt

Eisenbahnstr. 12 · 78315 Radolfzell · Tel. 0 77 32 / 5 88 11 · www.tebo2000.de

Immer auf sicherem Boden!
www.isolate.de

ISOLATE
BODENSYSTEME

Alles im Eimer!

Isolate GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 5
78573 Wurmlingen
Telefon. 07461 78865
Telefax. 07461 4894

Wir gratulieren zum schönen Neubau!
Wir führten aus: Gießharz- und Wandbeschichtungen.



Gießharzbeschichtungen
Wandbeschichtungen
Terrazzobeläge
Dekorative Harzbeläge
Beschichtungen nach WhG
Elektrisch leitfähige Beläge

Diffusionsoffene Beschichtungen
Zementöse Beschichtungen
Thermisch hochbelastbare Beläge
Geschliffene Beläge

www.isolate.de / info@isolate.de

Manfred Löffler

Herzlichen Glückwunsch zum Neubau!

Komm' in unser Team!

Wir suchen motivierte Azubis und Mitarbeiter für unser junges Experten-Team.

www.bauen-mit-loeffler.de

MANFRED LÖFFLER Wohn- und Gewerbebau Bauunternehmen GmbH
Färbachstr. 2 | 88367 Hohentengen | Tel. 07572 76770-0 | loeffler@mloeffler-bau.de

www.sauter-putz-farbe.de

GO SAUTER
JAHRE QUALITÄT PUTZ & FARBE / GERÜSTBAU / HEBERÜHNEN

**GRATULATION
ZUM GELUNGENEN
BAUPROJEKT**

SAUTER GMBH | Carl-Benz-Straße 8 | D 78224 Singen | T. 0 77 31 / 926 11 90

WIR GRATULIEREN ...

herzlich zum
gelungenen Neubau
und wünschen viel Spaß
in den neuen Räumen !



»ICH BIN FÜR SIE DA!«
c.werner@wochenblatt.net

CHRISTINE WERNER
Tel: 07731 / 8800-13



WOCHENBLATT



**Wir sehen hin und helfen.
Weil das die Welt, in der wir leben wollen, zusammen hält.**

Als eine führende Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau machen wir uns für die Würde und Selbstbestimmung eines jeden stark: Wir unterstützen mit unseren Diensten und Einrichtungen Kinder und Familien, Menschen in Notsituationen oder mit Behinderungen.

Und wir haben immer ein offenes Ohr – auch für Sie.



singen hegau
Aus Liebe zum Nächsten

Caritas Singen-Hegau · Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen · www.caritas-singen-hegau.de



E neukauf Rielasingen-Worblingen • E neukauf Moos • City-Markt Singen
...nah und gut Tengen • Worblingen • Überlingen-Ried
Angebote gültig von Donnerstag, 19.12. bis Samstag, 21.12.2019

Münchow's Empfehlung für die Weihnachtstage



5.55
Fürst von Metternich Sekt
verschiedene Sorten,
0,75-L-Flasche (1 L = € 7,40)



Reichenauer Blattspinat
aus Deutschland, Klasse I, 1 kg



Reichenauer Kohlröschen
aus Deutschland, Klasse I, eine Kreuzung
aus Grün- und Rosenkohl, 100 g



Reichenauer Pflücksalat
aus Deutschland, Klasse I, 100 g



Bodensee Bio-Äpfel Topas
aus Deutschland, Klasse I, 1 kg

Nur in Rielasingen-Worblingen und Moos an der Bedientheke



Verschiedenes vom Duroc-Schwein
Spitzenköche auf der ganzen Welt
schätzen das butterzarte Fleisch und
das feine Aroma



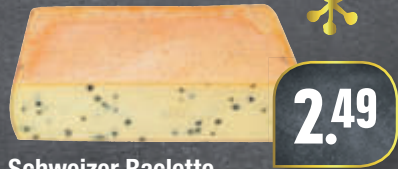
Spezielles vom Wagyu-Rind
Wagyu-Rinder zeichnen sich durch den
hohen Marmorierungsgrad ihres Flei-
sches aus. Das Fleisch ist cholesterin-
arm, nährstoffreich, schmeckt herrlich
aromatisch und zergeht auf der Zunge.



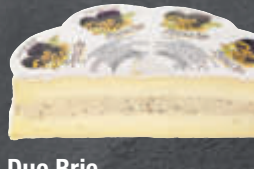
Bedford Pasteten
verschiedene Sorten, z. B.
Reh-, Wildschwein, Apfel-Calvados



Hirsch-Rohschinken
aus bestem Hirschfleisch, an der Luft
getrocknet, gesalzen und kalt geräuch-
ert, eine besondere Rarität, 100 g



Schweizer Raclette
Schweizer halbfester Schnittkäse
aus Kuhmilch, mind. 45% Fett i. Tr.,
verschiedene Sorten, z. B. mit Einlagen
von Pfeffer, Knoblauch oder Chili, 100 g



Duo Brie
würziger Brie aus Frankreich, aus
Kuhmilch, mind. 60% Fett i. Tr. gefüllt
mit einer rahmigen Creme, die mit
Trüffel verfeinert wurde, 100 g



Karpfen-Filets
der Karpfen ist das traditionelle Fisch-
gericht an Heiligabend. Weißes, leicht
süßliches und festkochendes Fleisch,
ohne Haut, 100 g



Guyader Hummerterrine mit Whisky
Terrine zubereitet mit Hummer, Fisch
und Whisky, 100 g



Senseo Kaffee-Pads
verschiedene Sorten, z. B. classic
16er, 111 g (100 g = € 1,34), Packung



Wolfram Berge Tessiner Senfsauce
verschiedene Sorten, 60-ml-Glas
(100 ml = € 3,32)



Rama Cremefine
zum Kochen, 7% Fett
und weitere Sorten,
250-ml-Flasche
(100 ml = € 0,26)

Wir ♥ Lebensmittel.

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind in Euro angegeben. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



GLASDUSCHEN NUR VON **GUSGRÄDLE**
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

CHRISTBAUM-CENTER
Freundliche Beratung, Service, Auswahl und Parkplätze
Schöne Bäume, frisch aus dem Odenwald
Qualität zum günstigen Preis. Mo-Fr 9-18h Sa 8.30-17h
Radolfzell: Auf dem Messeparkplatz, Friedrichstr. 28
Singen: Industriegebiet Fleischerei Färber, Gottlieb-Daimler-Str.6, nach Dachser

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

» WOCHENBLATT «

Ärztetafel

Gesundheitsnetz
www.gnh.de
HEGAUB
Urlaub
Hegaupraxis
Dr. med. Dieter Renner
Eduard-Presser-Str. 19a,
78247 Hilzingen
Praxis vom 23.12.2019
bis 07.01.2020 wegen
Urlaub geschlossen.
Vertretung:
Dr. med. K. Dörflinger, 07731/67670

Hausarztpraxis
Dr. med. Hartmut Kästner
Ramsener Str. 4 · 78262 Gailingen
Die Praxis ist vom 23.12.2019
bis zum 01.01.2020 wegen
Urlaub geschlossen.
Vertretung am 23.12., 27.12. und 30.12. hat
Dr. Psczolla, Tel. 07734/97191.
An den anderen Tagen wenden Sie sich wie ge-
wohnt an den ärztlichen Notfalldienst, Tel. 116117.
Wir wünschen unseren Patientinnen und Patienten
sowie allen Menschen, die in irgendeiner Form mit
uns zusammenarbeiten, ein schönes
Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Zahnarztpraxis
Dr. Michaela von Mohrenschildt
Hinter Hofen Str. 9, 78247 Hilzingen
Tel. 07731 - 6 74 08
Wir machen Urlaub
vom 23.12.19 - 03.01.20
Bei dringenden Notfällen
wenden Sie sich an den
zahnärztlichen Notdienst:
0180-3222 55 25
Ab Dienstag, den 07.01.2020
sind wir wieder für Sie da.

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Höristr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 2 49 91
Weihnachtsferien
vom 23.12.2019 - 03.01.2020
Vertretung übernehmen:
Dr. Merk, Tel. 2 22 54 (am 27.12. + 30.12.19)
Dr. Spur, Tel. 5 25 55 (am 23.12.19)
Dr. Draschnar, Tel. 2 88 33 (am 03.01.20)
Dr. Höppner, Tel. 2 29 41 (am 02.01. + 03.01.20)

Umzug in neue Praxisräume
Liebe Patientinnen und Patienten,
ab dem 02.01.2020 finden Sie die Internistische Gemeinschaftspraxis und das Dialysezentrum Radolfzell gemeinsam im
Gesundheitszentrum im Park
Haselbrunnstraße 48, 78315 Radolfzell
1. Stockwerk (Parkplätze und Aufzug vorhanden)
Das gesamte Praxisteam freut sich darauf, Sie auch zukünftig
in gewohnt persönlicher Atmosphäre zu behandeln.
Herzlich Willkommen.
Dres. Henke, Schultz-Brauns, Gleichauf, Gerner, Gensch, Amann
Internistische Gemeinschaftspraxis **Dialysezentrum**
Haselbrunnstraße 48 **Haselbrunnstraße 48**
78315 Radolfzell **78315 Radolfzell**
Telefon 07732.93805-0 **Telefon 07732.970797**
Fax 07732.93805-55 **Fax 07732.970799**
Vom 16. - 20.12.19 bleibt die Praxis aufgrund des Umzugs
geschlossen. Vertretung durch Dres. Krbek, Dambacher und
Dres. Thimm, Adler.
Vom 23. - 31.12.19 ist eine Notfallsprechstunde vorhanden.

Augenarzt
Dr. J. Brandi-Dohrn
Hegastraße 14 · 78224 Singen
Telefon 07731/66550
Wir haben Urlaub vom
23.12.19 bis 3.1.20
Vertretung: Augenzentrum,
Kreuzensteinstr. 7, 78224 Singen

Berufsausübungsgemeinschaft
Dr. med. Udo Lutz / Bruno Sauter
Fachärzte für Innere Medizin
Gastroenterologie
Freiheitsstr. 15 - 17, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 8 35 85 10, Fax 8 35 85 11
Die Praxis bleibt wegen Urlaub
vom 24.12.2019 - 06.01.2020
geschlossen.
Vertretung übernehmen:
Gemeinschaftspraxis
Dres. Banhardt/Fietz/Hertkorn
Virchowstr. 10c, 78224 Singen
Tel. 07731 / 797660
Ab Dienstag, den 07.01.2020
sind wir gerne wieder für Sie da.

Gemeinschaftspraxis
Dres. med.
Adler & Thimm
78315 Radolfzell
Singer Str. 1
Tel. 07732/57909
Fax 07732/55975

Praxis vom 2. bis
3.1.2020 geschlossen
Vertretung:
Internistische Gemeinschaftspraxis,
Tel. 938050
Hr. Lederer, Tel. 3835
Dr. Dambacher, Tel. 55744

Allen meinen Patienten, Freunden und Bekannten
wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr.
Praxis für Physiotherapie &
Körperarbeit
Dittmar Neuheuser
www.physiotherapie-neuheuser.de
Kostenfreie Parkplätze und Bushaltestelle direkt vor dem Haus.
78224 Singen · Feldbergstr. 26 (Bruderhofzentrum)
Telefon 0 77 31 / 4 99 00 · Telefax 0 77 31 / 8 27 79 33

Dr. med. Stephanie Fietz
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Virchowstr. 10c, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31 / 7 97 66 91
Ich bin im Urlaub:
am 27.12.19 und
03.01.20
Vertretung: Dres. Kuß/Rolke, Tel. 62134
und vom 15.01.
bis 31.01.20
Vertretung:
Dr. S. Zachmann, Tel. 46244;
Dr. B.Förg, Tel. 65031
Dres. Kuß/Rolke, Tel. 62134, (15.01.-28.01.20)
Dr. Grathwohl, Tel. 45611 (15.01.-22.01.20)

Gemeinschaftspraxis
Dres. med.
I. u. G. Grathwohl
Internisten
Haus- u. fachärztliche Versorgung
Uhländstr. 54 · 78224 Singen
WIR MACHEN URLAUB!
Vom 30.12.2019 bis 03.01.2020
bleibt unsere Praxis geschlossen.
Vertretung:
Dr. med. Bigos
Dres. med. Kuß/Rolke
Dr. med. Cologne (ab 02.01.2020)

Christine's
MODEHAUS

INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGLER, DIPL.-ING., (FH)

REDUZIERT
Profitieren Sie von
unseren Angeboten
zum Jahresende 2019

Die gesamte
Winterkollektion
20-50%
REDUZIERT

Festliche Mode und
aktuelle Ware sind von der
Reduzierung ausgenommen.

Hauptstr. 67 · 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/73220
www.christines-modehaus.de

NABU
Bestäuberin sucht
sicheren Arbeitsplatz.
☎ 0711.966 72-0
Werden Sie Wildbienen-Patin oder -Pate!
Helfen Sie uns, bedrohte Wildbienen
und Hummeln in Baden-Württemberg
dauerhaft zu schützen.
www.NABU-BW.de/patenschaften

» WOCHENBLATT «

Fußball Bezirksliga

Jochen Sigg sagt »Servus«

Bezirksligist FC Hilzingen und Trainer Jochen Sigg trennen sich nach zweieinhalb erfolgreichen Jahren. Die Entscheidung, sein Traineramt zur Verfügung zu stellen, teilte Jochen Sigg dem Verein vergangene Woche in einem persönlichen Gespräch mit.

Mit seinem Rücktritt erhofft er sich neue Impulse für die Rückrunde der 1. Mannschaft. Gerade durch die letzten erfolgreichen Spiele fiel dem scheidenden Trainer seine Entscheidung sehr schwer. Dennoch, insbesondere mit Blick in die Zukunft, ist er von seinem Schritt überzeugt. Jochen Sigg begann mit der 2. Mannschaft des FC Hilzingen in der Saison 2017/2018 seine Trainerkarriere, ehe er im Winter die 1. Mannschaft übernahm. Mit viel Leidenschaft und seiner kollegialen Art verhalf er der Mannschaft wieder zu alter Stärke und schaffte mit einem überragenden Endspurt den nicht



Trainer Jochen Sigg verlässt den FC Hilzingen.

swb-Bild: FCH

mehr für möglich gehaltenen Klassenerhalt. In der folgenden Saison 2018/2019 musste sich die Mannschaft aber am Ende knapp aus der Landesliga verabschieden. Der damit verbundene Umbruch und Neustart in der Bezirksliga wurde in der nun abgelaufenen Vorrunde eingeläutet. Pressemeldung

Schwimmen

Gelungener Test in der Schweiz

Die Schwimm-Sport-Freunde Singen folgten der Einladung des SC Uster-Wallisellen in die Schweiz und stellten sich dem starken Teilnehmerfeld beim Christmas-Cup. Für die zehn gemeldeten Schwimmer war es ein erster Formtest auf der langen Bahn. Sehr gut präsentierte sich Nils Weber, der in sechs Starts vier seiner persönlichen Bestzeiten verbessern konnte. Zwei Bronzemedailen sicherten sich die SSF-Damen Melanie Heck über 50 m Brust und Vanessa Steigauf über 400 m Lagen. Thomas Wochner, Alesia Speranza, Natalie Hieber, Isabell Lemke und Paulina Kampka schwammen neue persönliche Bestzeiten auf der langen Bahn. Pressemeldung

Ringen

KSV-Team überlegen

Auch in Eschbach wurden die Oberliga-Ringer des KSV Gottmadingen ihrer Favoritenrolle gerecht und besiegten die Schwarzwälder am Ende deutlich mit 27:11. Zur Pause lagen die Hegauer mit 16:4 vorn und konnten am Ende sieben der zehn Begegnungen für sich entscheiden. Am kommenden Samstag empfangen die Gottmadinger den KSV Haslach. Doch trotz langer Verbundenheit der Vereine werden die Haslacher keine Gastgeschenke machen und auf der Matte um jeden Punkt kämpfen. Die zweite Mannschaft will mit einem Sieg die Meisterschaft und damit die Chance auf einen Aufstieg in die Landesliga erhalten, dazu muss im Vorkampf

Handball Südbadenliga

Schöne Bescherung für Jonis Jungs

Der TuS Steißlingen gewann sein letztes Spiel des Jahres gegen den TV Herbolzheim überzeugend mit 38:24 (20:13) und überwintert damit an der Tabellenspitze der Südbadenliga.

Elf Siege, ein Unentschieden und damit ungeschlagen – so lautete die Hinrundenbilanz des TuS Steißlingen in der Südbadenliga. Nach dem unnötigen Abstieg aus der Oberliga zeigen die Hegauer mit ihren bisherigen Leistungen, dass es ihnen ernst ist mit dem direkten Wiederaufstieg. Die Leistung und der hohe Sieg gegen den TV Herbolzheim unterstrichen dies nochmals eindrücklich. Der TuS legte dabei los wie die Feuerwehr und führte schnell 4:0 (6.). Vor allem der Steißlinger Rückraum war von Anfang an präsent und kaum zu stoppen. Die ersten elf Tore gingen allesamt auf das Konto von Maurice Wildöer, Marvin Storz



Ein Kantersieg zu Weihnachten: Jubel bei den Steißlinger Handballern.

und Manuel Wangler. Auch defensiv stimmte in den ersten 20 Minuten fast alles und so baute die Stich-Sieben den Vorsprung auf 15:8 aus. Eine kurze Schwächephase wurde schnell überwunden und so zogen die Steißlinger nun auch in neuer Aufstellung unaufhaltsam davon. Als dann bei den Gästen die Kräfte schwanden, der TuS hingegen munter durchwechseln konnte, brachen alle Dämme, bis dann ein klarer 38:24-Erfolg

Laufsport

Laufspektakel an Silvester

Der Silvesterlauf Tuttlingen steht auch in diesem Jahr wieder als Laufevent zum Jahresende im Mittelpunkt der Laufszene. Weit mehr als 1.500 Sportler werden ihren sportlichen Jahresausklang am 31. Dezember ab 11 Uhr in Tuttlingen beim Silvesterlauf erleben – und dieser hat neben einer tollen Stimmung auch qualitativ viel zu bieten. Der fünf Kilometer lange flache Rundkurs ist offiziell vermessen und damit bestenlistenfähig. Zur Auswahl steht auch noch der Chiron-Zehn-Kilometer-Lauf. Es moderieren Michael Fleiner und Thomas Storz. Anmeldungen bis 27. Dezember online auf www.silvesterlauf-tuttlingen.de. Pressemeldung



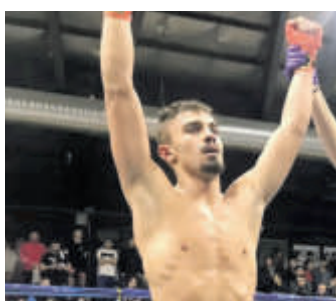
Sehenswerte Angriffe: Yan Ceswan. swb-Bild: KSV

des Abends um 18.30 Uhr ein Sieg gegen die KG Nendingen-Mühlheim erkämpft werden. Dann kann die Meisterschaft in der Gottmadinger Eichendorffhalle ausgiebig mit den Fans gefeiert werden. Pressemeldung

Handball Damen

Sieg zum Jahresende

Mit einem verdienten 31:26-Erfolg im letzten Heimspiel der Vorrunde gegen den Tabellenachbarn Bönningheim verabschiedeten sich die Damen des TuS Steißlingen am vergangenen Samstag in die Winterpause der baden-württembergischen Oberliga. Die Steißlingerinnen starteten gut und gingen rasch mit 2:0 in Führung. Doch die Gäste ließen sich nicht einschüchtern, glichen schnell aus und nach 20 Minuten stand es 10:10. Dies wirkte wie ein Weckruf für die Mannschaft von Trainer Sascha Spoo. Sie spielten plötzlich konzentrierter und bis zur Halbzeit hatten sie sich einen vier Tore-Vorsprung herausgearbeitet. Die TuS Frauen machten da-



► GOLDJUNGE

Bei den K-1-Open in Milano waren drei Kämpfer des Thai-Box-Club Singen am Start. Besnik Bedjeti (Bild) erkämpfte den Weltmeistertitel. Emily Hanle und Julja Ilchner sicherten sich eine Bronzemedaille. Somit setzten die Singener Thai-Boxer ihre Erfolgsserie fort, nachdem sie erst vor Kurzem bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften in Würzburg neun DM-Titel, zehn Silbermedaillen und fünf Bronzemedailen holten. Für nächstes Jahr stehen wieder zahlreiche internationale Turniere an. Unter anderem die K-1-WM in Orlando/USA und die Muay-Thai-WM in Thailand. Mehr Infos gibt es unter www.facebook.com/thaioboxclubsingen.de swb-Bild: TBC

Pressemeldung

DAS IST KAI

SEIN DEAL LAG UNTER SEINEM BUDGET.

AUER GRUPPE

AUER DEALS - NUR BIS 31.12.19

MEHR INFOS

www.auer-gruppe.de/deals

AUER NEUWAGENKUNDE 11/19



Hausbau GmbH

Das Frauenhaus Radolfzell sucht ...

... 1-3-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, Tel. 07732/57506, fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de



Singen – Schönes EFH

in bester Lage! Frei stehend, ca. 195 m² Wfl., gr. Terrasse, Balkon, 2 Bäder, Bauj. 1958, saniert 2014, Energieverbrauchsausweis, 94,3 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse C, Öl-ZH, 663 m² Grundstück, Garage, Bezug kurzfristig möglich. Kaufpreis 639.000 EUR

BW-Bank, Monika Schweizer, Tel. 07731/8 20 32 86

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg., i.R. Rzell, von lebensfroher und naturverbundener Frau, NR u. ihrem Hund gesucht, T. 0162-1777249

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg., Singen oder Umgeb., auch Altbau o. renov.-bed., ab sofort, 0177-7379624

SONSTIGE OBJEKTE

Garten-/Freizeitgrundst. bevorzugt Singen, von alteingesessenem Handwerker zu kaufen gesucht, Tel. 0179-915955

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

3 x 1 Zi.-Whg. Zentr. Si. frei ab Januar, Aufzug, für 400.- € + NK, PKW Stellplatz möglich, EnEV VA/170,5kWh/MFH/ÖL/Bj. 1966, Tel. 0173-5493825

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Radolfzell, 54 qm, Balkon, Garage, Keller, Erstbezug nach Sanierung, KM 680,-, NK 115,- €, ab sofort. gwrho9@gmail.com

2,5 Zi.-Whg., Si.-Nord, Bruderhofstr. 93, ca. 50 m², mit sep. EBK, Bad, WC, 4.OG, leichte Dachschräge, Stellpl., ab 1.3., KM 490.- + NK, Tel. 0177-4782663

Wohnen auf Zeit

möblierte Whg., 2 Zimmer, Küche, Bad, 70 m², Rsgn., für die Zeit vom 10.1. bis 15.3. zu verm., 780.- inkl. NK, pubertiere1@gmx.de

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., 2.OG, 78 qm, Si.-Bruderhof, EBK, Blk., Keller, Garage, ab 1.3., KM 670.- + NK, vermietungbruderhof@web.de

3,5 Zi.-Whg., Si.-Süd, in 2 FH, 1.OG, Bad, 2 Blk., Keller, Garten, Garage, ab 01/20, KM 700.- + NK 150.- + 2 MM KT, Zuschriften unter 117059 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg. Zentrum Si. frei ab Januar, renoviert, ruhiger Balkon, Lift, 830.- + NK, PKW-Stellpl. mögl., EnEV VA/170,5kWh/MFH/ÖL/Bj.1966, T. 0173-5493825

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi. Whg., Si.-Nord, NB, 2. OG, Aufzug, 104 m², Blk., Bad/WC, Wanne und Dusche, Gäste WC, FB-Hzg., Parkett, EBK, Abstellraum, Keller, Waschküche, k. HT, ab sofort, KM 950.- + NK ca. 300.- + 3 MM KT, TG-Stellplatz 50,-, intwhg@outlook.de

4 Zi.-DG-Whg., Steißl., 2FH, Stellplatz oder Garage, ab 1.01.20, KM 900.- + NK 150.- + KT, Tel. 07738/939900

SONSTIGE OBJEKTE

2 Büros,

50 m², sep. Eingang, 07732/6815

Gewerberäume

Si.-Friedingen, zentrale Lage, geeignet für Büro, Versicherung, Kosmetikstudio etc., EG barrierefrei, schöne helle Räume, ca. 54 m², + kl. Küchenecke, WC, ab 1.4., KM 380.-, vermietung67@gmx.net

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Si.-Nord, kl. WE, 1.OG, Bj. 95, 83 m², EBK, Parkett im Wohnzi., West-Blk. mit Blick auf Htwl., Keller, 225.000.- + 15.000.- TG-Stellpl., ab sofort. Zuschriften unter 117012 an SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

Umwelt- und Schadstoff-Checks für Ihre Immobilie vom TÜV-geschulten Schadstoffgutachter. Fragen Sie uns danach: **Aachtal-Apotheke Volkertshausen, Tel. 07774/93260.**

SONSTIGE OBJEKTE

***Interessant bei Kauf-/Verkaufsabsicht
»Wohnungs- + Hausschätzung«
* neutral * ehrlich * seriös *
G. SIENER Bankkaufm. Tel. 77 31/1 21 71



Hausbau GmbH

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellplatz, Stockach, Stadtmitte, in einem Innenhof, zu verm., Tel. 0176-62570500

Überdach. WoMo-Plätze mit Infrastruktur, Si-City, Tel. 07731/9115600

Vermietungen

Ladenfläche mit schöner Schaufensterfront im Zentrum von Singen zu vermieten!!!

- Frei ab 01.02.2020
- ca. 290 m²
- Kaltmiete: 3.200,- € + 3 KM Kaution
- Gastronomie nicht gestattet

Bei Interesse erreichen Sie mich unter der Tel.-Nr.: 07731/3829010 oder wir erwarten Sie gerne in unserem Büro (Schwarzwaldstr. 4a, 78224 Singen).

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!

Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz. Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage. Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90 j.blumer@bk-baukonzepte.de

Finden und gefunden werden

ALLES FÜRS KIND

Puppenstube,

zu verkaufen, Tel. 07738/370

2tlg. Spielzeugladen, bunte Spielklötzchen, zu verkaufen, Singen, Tel. 07731/41126

Kinderhochstuhl, Holz, gut erhalten, gebraucht, zu kaufen ges., Tel. 0152-26152555

BEKLEIDUNG

Echter Nerzmantel, Gr. 38-40, dunkelbraun, Länge 110 cm, gut erhalten, von Privat, VB 280.-, Tel. 0174-5337758

COMPUTER / EDV

Windows 7, Supportende Jan. 2020 Handeln Sie jetzt! PC-Service-Singen, 07731 / 797380

ZU VERSCHENKEN

Kl. hellgraues Sofa, 160x90 cm, auch als Hundesofa geeignet, in gt. Zustand, an Selbstabhol. zu versch., 07733 / 9830329

Tonbandgerät, Philips, N4416, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07732/2262

Motorroller o. Bereif. ohne Papiere, nur zum Ausschachten zu verschenken, Tel. 07732/821701

LP's - dtsh. Schmuse-songs, Blumenübertöpfe (weiß+blau) 1 WLAN-Modem von 1&1 Fritz Box) zu verschenken, Tel. 07732/821701

Tannenbaum, künstlich, 1,80 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/46512

Bügelbrett zu verschenken, Tel. 07732/58467

Allwetterreifen, auf Stahlfelgen, 185/60 R14, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0174-3143976 ab 17 Uhr

100 Leitz Ordner an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0152-51920365

Vitrine, Kirsche, passendes Sideboard + halbh. Unterschränke, Sessel, el. verstellbar, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07732/52430

Küchen-Einbauzeile, gut erhalten, L. ca. 3,40 m, Mithilfe bei Demontage, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/48238

Schöne Katzen, ca. 10 Wo. u.1 Jahr alt, umständehalber in liebevolle Hände zu versch., Tel. 07732/7612 evtl. Rückruf

VERKÄUFE

Spiegelschr. m. Bel.



4trg., 120 cm br., 73 cm hoch, neuw., VB 300.-. Tel. 0175-5416655

Neuwertiges Sartphone 80.-, Tel. 07732/10253

Pelletofen, gute Heizleistung, VB, Tel. 0176-55933268 oder 0176-32620892

30 Umzugskartons, 1x gebr., 1-/Stück, 0162-3824777

Birnbaumstämme zu verk., Tel. 07735-1503

Gut erh. Snow-Board, mit Zubehör, 80.-, T. 07732/10253

Trennwände, v. Mäder zum Selbstausbau, tlw. mit Fenster, Oberlicht u. Einbauschränke, H. 2,45 m, Kaffeeküche mit Hängeschränke, ca. 2 m, in R'zell, Tel. 0173-8723739

Profi Umzugskartons günstig zu verk., 07774/9222005

Brennholz, trocken, ofenfertig mit Zufuhr, günst. v. Privat zu verk. Tel. 0160-90276987

TIERMARKT

Reiterführerschein

Vorbereitung in Stockach-Wahlwies Info: 07771-3598

Yorkshire Terrier, Minis, Babys, zu verk., T. 07771/917650

Mainecoon, Shu Shu,



2 Jahre, 500.-, T. 0170-3845593

Hundebetreuung

für 2 kastr. Hündinnen ab Januar gesucht. Umgebung Singen, Volkerts-hausen. Keine Kleinkinder! Tel. 0162-3082650 ab 17 Uhr.

MUSIK

El. Piano, Yamaha, P-120, mit Pedal, Ständer, Hocker, div. Bücher, 450.-, 07731/71020

VERSCHIEDENES

Metallschrott gesucht Wir holen alles ab. 0171-9002225

Wer verschenkt

Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch., Flachbild-TV, Instrumente, Flohmarkt-artikel, für einen gt. Zweck, alles anbieten, 0151-66234693

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.



info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.

Herr Rudolf Babeck widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Eine besinnliche Weihnachtszeit!



Hausbau GmbH

Wir bedanken uns bei allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für das entgegengebrachte Vertrauen, die freundschaftliche, ehrliche und offene Zusammenarbeit und wünschen allen ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest verbunden mit einem guten Rutsch ins neue Jahr!



Frohe Weihnachten!

Viele weitere Haustypen auf www.ks-hausbau.de

KS Hausbau GmbH
Stockgarten 12, 78247 Hilzingen

Telefon: 0 77 31 - 18 23 55
E-Mail: info@ks-hausbau.de

Wir bauen für Sie!

47° 45' 53" N 8° 49' 8" O

» KÖNNEN SIE DIE LÜCKEN SCHLIESSEN ? «

AUF DEN SPUREN
DES
DANAB AL-ASAD

[instagram.com/_henry__m_](https://www.instagram.com/_henry__m_)

47° 45' 53" N 8° 49' 8" O

Singen

»Alles echt – oder was?«

Neue Blickwinkel auf die Hohentwiel-Ruine durch Dr. Roland Kessinger.

von Uwe Johnen

Der Vortrag ist ein wenig die Fortsetzung des Vortrags vom April in der Stadthalle, zumindest zeitlich, erzählte Dr. Roland Kessinger zur Begrüßung am vergangenen Donnerstag im Veranstaltungsraum des Stadtarchivs Singen. Er entführte die Zuhörer auf eine Zeitreise und einem Rundgang um die Hohentwiel-Festung. Der Vortrag ist Teil des Rahmenprogramms der Sonderausstellung »HTWL. Der Twiel im Blick«, die im Rahmen des 50-jährigen Hohentwieljubiläums derzeit gezeigt wird.

Hintergrund, weshalb sich die Forscher mit der Zeit nach der Zerstörung der Festung 1801 befassen, ist die geplante digitale Rekonstruktion der Festung, die derzeit zusammen mit dem Land Baden-Württemberg erstellt werden würde. »Die Frage ist demnach, welche Teile nachträglich gebaut worden



Dr. Roland Kessinger (links) hielt einen Vortrag über den Hohentwiel. An seiner Seite der Leiter des Kunstmuseums, Christoph Bauer. swb-Bild: uj

waren, denn diese sollen bei der Rekonstruktion weggelassen werden«, erklärte er das Projekt und stellte fest, dass dieses Thema derart spannend sei, dass es ihm einen eigenen Vortrag wert gewesen war. So zeigte er in seinem 90-minütigen Lichtbildvortrag den Hohentwiel anders, »als wir ihn eigentlich wahrnehmen. Viele Bauwerke sind gar nicht so alt, wie wir eigentlich glauben«. In seiner Zeitreise ging er auch

auf 1863 ein, als die Bahnlinien eröffnet wurden und somit die Festung zur touristischen Attraktion wurde. »Der Hohentwiel war touristisch erschlossen, es gab sogar schon einen Postkartenkiosk«, witzelte er. Auch Steinschlag und Felssturz sei schon immer ein Thema gewesen. Die Zeitreise endete 1920/1930, als die Karlsbasion zur Theaterkulisse wurde. Ausführlich ging Kessinger auf den Kirchturm der Festung ein, der aufgrund des touristischen Andrangs zu einer Aussichtsplattform umgebaut wurde, und sich zeitweilig dem damaligen Zeitgeist der Burgenromantik im 19. Jahrhundert fügen musste und mit Zinnen versehen wurde. Dieser »Zinnen-Schnickschnack« sei ausschließlich für die Touristen gedacht gewesen. Zum Abschluss konnten die Zuhörer eine erste digitale Restauration von 1796 sehen. Dazu wird es ab Sommer 2020 eine App geben, die von »Schlösser und Gärten Baden-Württemberg« veröffentlicht werden wird.

Singen



Strahlende Gesichter gab es beim Hospizverein aufgrund des »wunderschönen Benefizkonzertes« von Klavier-Virtuose Alexander Krichel zum 25-jährigen Jubiläum und des daraus resultierenden »tol- len Ergebnisses«, freute sich die Vorsitzende Irmgard Schellhammer (2.v.r.) und Dr. Martin Werner (3.v.r.). Dank Spenden, Sponsorengeldern und Eintrittskarten von 420 Besuchern können 16.729 Euro in die Gartenanlage des Palliativzentrums fließen. Großer Dank galt dem Zonta-Club mit Ricarda Netzhammer (rechts), Petra Wintter und Barbara Oppermann sowie Anna Kartini, der Leiterin der Kammermusik Hochrhein. swb-Bild: stm

FUNDGRUBE

MÖBEL

Kommode, neuwertig, Eiche massiv, 1 Türe, 4 Schubladen, 80.-, Tel. 07731/44377

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe Si.-Nord mit Führerschein, deutschsprachig, wöchentlich ca. 4-6 Std., bei besten Bedingungen gesucht. Zuschriften unter 117058 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Haushaltshilfe

für den Haushalt einer älteren Dame ges., stundenweise, bei freier Zeiteinteilung, wenn interessiert: Tel. 0162-3624254

STELLENGESUCHE

Malerarbeiten, Renov., Umzug, Entrümpelung, Garten, Wi.-Dienst ges., Tel. 0160-8432431

Mann, 51 J., su. Arbeit

in Tagschicht, AZ: Mo.-Fr., als Kommissionierer, Verpacker, Montagehelfer, Auslieferungsfahrer FS Kl. 3 für Tagestouren, Hausmeister Tätigkeiten oder einfache u. leichte Tätigkeiten zum Erlernen, TZ 4 Std./Tag oder 450,- Euro Job, Tel. 07774/7590, 0176-26602318

FÜR DEN SPORT

Ergometer ROK, B 5,5, verschiedene Stufen, VB 150.-, Tel. 07731/52385

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltssauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Si., Reckholderbühl 8 am Sa., 21.12.19, v. 14-18 Uhr.

ZUM VERLIEBEN

Weihnachten

ist in einer Woche und Du, weibl., zw. 50-68 J., wärs mein größtes Geschenk. Ich männl., 63 J., suche liebe, nette, treue Sie, die noch weiß, was Liebe u. gegenseitiges Verstehen bedeuten. Zuschriften unter 117057 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

EINFACH SO

Sie, 57 J. sucht ab Januar Tanzpartner in Radolfzell (Grundkurs) Tel. 07732/58467

Hilzingen

Raum für inspirierendes Lehren und Lernen

Die Christliche Schule im Hegau (CSH) konnte feierlich den neuen Anbau für die gymnasiale Oberstufe einweihen.

Der Einladung zur Einweihungsfeier waren zahlreiche Gäste aus Politik und Verwaltung sowie Eltern, Schüler und Mitarbeitende gefolgt. Nachdem die stellvertretende Schulleiterin Johanna Schorre den Abend eröffnet hatte, folgten Grußworte von Kerstin Hösch vom Kultusministerium Stuttgart. Sie hatte die CSH von Anfang an mitbegleitet und zeigte sich begeistert vom Schulgebäude, der schönen Atmosphäre und insbesondere von den pädagogischen Leistungen. Mit der gymnasialen Oberstufe ist die CSH die erste und derzeit einzige private Gemeinschaftsschule, neben drei weiteren Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg. Auch Lothar Fischer, Schulamtsleiter a.D., lob-



Der neue Anbau der CSH wurde gebührend gefeiert. swb-Bild: CSH

te die Leistungen und die Geschwindigkeit, mit der sich die CSH entwickelt habe. Neben musikalischen Einlagen von Schülerinnen und Schülern am Klavier und mit Liedbeiträgen wurde der Abend durch herzliche Worte des Fördervereinsvorsitzenden Archibald Haverkamp, dem Oberstufensprecher Tim Hofert und schließlich durch Dankesworte der Schulleiterin, Siglinde Unger, abgerundet. In gemütlicher Runde wurde anschließend noch auf den neuen Anbau angestoßen und das Catering der Schülerfirma »Newcomer« genossen. Der Anbau der CSH wurde not-

wendig, um den Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe den notwendigen Lernraum zur Verfügung stellen zu können. Außerdem wurden so noch fehlende Fachräume für Musik und Kunst realisiert. Wie der Oberstufensprecher zum Ausdruck brachte, ist das gesamte Schulgebäude und insbesondere der neu geschaffene Gebäudeteil ein wichtiger Beitrag zum positiven Lernen. »Hier in Hilzingen ist ein schulisches Gesamt-Ambiente entstanden, das dem Lernen und Lehren äußerst förderlich ist«, fasste Hofert zusammen. Pressemeldung

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!
Tel. 07731/1479749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Mazda 6 Kombi 2.2 31.995,- €

135 kW, EZ: 05/2019, 2.999 KM
Vorführwagen, Sports-Line
ACC, Leder, Navi, Automatik, LED, BOSE, DAB, Kamera uvm. Verbr. (innerorts): 5,8 l/100 km, Verbr. (außerorts): 4,6 l/100 km, Verbr. (komb.): 5,1 l/100 km, CO2 (kombiniert): 134 g/km, Energieeffizienz: A, Abgasnorm: Euro 6d-temp

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

AUDI

A3, 1,8 L, TÜV neu, 1.450.-, Tel. 0171-2073525

Skoda Karoq TDI 33.795,- €

110 kW, EZ: 08/2019, 10 KM
Tageszulassung, Sport-Line
ACC, Navi, LED-Scheinwerfer, Kamera uvm. Verbr. (innerorts): 6,1 l/100 km, Verbr. (außerorts): 4,5 l/100 km, Verbr. (komb.): 5,1 l/100 km, CO2 (kombiniert): 134 g/km, Energieeffizienz: B, Euro 6d-temp

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Skoda Octavia RS 245 35.695,- €

kW 180, EZ: 04/2019, 10 KM
Tageszulassung, RS 245 Combi
DSG, Standheizung, Navi, LED, Rückfahrkamera uvm. Verbr. (innerorts): 8,2 l/100 km, Verbr. (außerorts): 5,3 l/100 km, Verbr. (komb.): 6,3 l/100 km, CO2 (kombiniert): 144 g/km, Energieeffizienz: C, Abgasnorm: Euro 6d-temp

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

FIAT

Abarth Punto Evo, grau, EZ 07/11, 134Tkm, 163 PS, 8-fach bereift, VB 7.499.-, 0170-3250999

Punto

108Tkm, k. Rost, Motor ok, neue Scheinwerfer, 100.-, 07732/1793

Mercedes GLA 200 19.980,- €

kW 115, EZ: 08/2014, 32.500 KM
Ausstattung AMG-Line, Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, Xenonscheinwerfer, Rückfahrkamera, Parkassistent, Tempomat, Sportsitze, Lichtsensor, LED-Tagfahrlicht, Multifunktionslenkrad uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Wir kaufen Ihr Auto!

Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen

PEUGEOT

206, Automatik, Bj. 00, 90Tkm, TÜV neu, 1.200.-, Tel. 0152-10106378

RENAULT

Kangoo, Bj. 04, 231Tkm, Allrad, HU 04/20, AHK, zu verk., Tel. 0171-5882994

Kangoo Rapid, Bj. 05, TÜV 07/20, Diesel, AHK, ideal für Handwerker/Häuslebauer, Preis: VB, Tel. 0162-4029477

VW

Touran 1,9 TDI Bj. 03, 255Tkm, VB 2600.- €. Tel. 07731/31835 ab 17 Uhr.

Ford Mondeo 1.5 19.480,- €

118 kW, EZ: 10/2017, 11.500 KM
Ausstattung Titanium
Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, Tempomat, LM-Räder, Fernlichtassistent, beheizbare Frontscheibe, Smart-Link, Freisprecheinrichtung uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Golf 7, Trendline,

1,2 L, TSI, rotmetallic, 69Tkm, Bj. 12/13, 8fach bereift, guter Zustand, VB 9.999.-, Tel. 0175-4665479

VOLVO

Schöner Volvo S40D, weiß, 114 PS, EZ 11, neuer Dieselpartikelfilter, Alufelgen, 4,2 l/100 km, 190Tkm, Preis: 5711,11 €, Tel. 07773/936217

WOHNWAGEN/-MOBILE

Eriba Hymer Nova Wohnwagen mit Vorzelt, Bj. 89, TÜV 8/21, 1.300 kg, 100-km-Zul., Einzelbetten, 4 Schlafpl., L: 6,98 m, B: 2,20 m, 3.500 € zu verk., Tel. Si. 61276

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgehoht.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Suche Autos für Rumänien, ab Bj. 2003, bis 1.500.-, Tel. 0151-66234693

KFZ-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

FAHRZEUG ANKAUF

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner rund um das Thema Mobilität
Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
07731 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
www.bruetsch.de/Ankauf

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

Konstanz

See rächt sich für die Menschen

Ganz schön viel Reaktionen hat die Premiere der Auftragsproduktion »Am Wasser« in der Spiegelhalle des Konstanzer Theater verursacht.

von Oliver Fiedler

Eigentlich heißt diese letzte Spielzeit von Theaterintendant Prof. Christoph Nix »Bella Ciao«, doch hat Nix einen beträchtlichen Teil der Produktionen außerhalb des Standard-Programms auf der großen Bühne dem Thema Protest und Widerstand gewidmet. Nach den »Jungen Hunden«, über die Revolution auf dem Land, und dem »Ngunza – Der Prophet« über den Kampf gegen unmenschliche Kolonialherren im Kongo wird mit der Auftragsproduktion »Am Wasser« das Kapitel Rüstungsindustrie am Bodensee aufgeschlagen.

Das von Annalena Küspert geschriebene und Nicola Bremer inszenierte Stück, das am Samstag in der Spiegelhalle Premiere hatte, hat das Zeug dazu, die Diskussion über Rüstungsindustrie am See, ihrer Geschichte und ihrer Folgen, mit einem Ausrufezeichen in die Öffentlichkeit zu rücken – denn hier wurde ein höchst spannendes und vor allem vielschichtiges Werk auf die Bühne gebracht, dem man den Versuch, möglichst jugendlich

hipp daherzukommen, gerne verzeihen mag. Ein Schwarzer Bodensee – das ist für das Touristenparadies natürlich eine Katastrophe und um den See sollen die Medienvertreter beschwichtigt werden. Das Phänomen platzt sozusagen in die junge Liebe der jungen Bloggerin Saliha (Sarah Siri Lee König) und Jan (Peter Posniak) herein. Salihas Großmutter Gerti (Jana Alexia Rödiger) erinnert sich, dass der See schon einmal schwarz war. Damals als zum Ende des zweiten Weltkriegs die Rüstungshochburg Friedrichshafen durch Bomber in Schutt und Asche gelegt wurde und die Asche eben den See schwarz machte. Die Rüstungsindustrie, die damals in Sandsteinstollen eingegraben wurde, gibt es heute noch in diesem »Unterlingen« und Gerti meint, hier räche sich nun der See für das Leid, das damit den Men-

schen angetan wurde. Saliha beginnt den Widerstand gegen das Werk der Bomben zu organisieren. Das solche Stücke auch heute den Finger in offenen Wunden legen, offenbart das Programmheft. In einer Szene sollte ein Hansele aus »Unterlingen« auftreten, doch das Theater bekam es nicht. Mit dem Verweis, dass einige der Mitglieder des Narrenvereins in diesem Rüstungsunternehmen arbeiten würden und man wolle die nicht vergraulen. Eine Demonstration am Samstag machte deutlich, dass die Rolle der Rüstungsindustrie auch heute in vielen Konflikten mitspielt. Das Stück ist konzipiert für Jugendliche ab 14 Jahren und wird noch bis zum 24. Januar gespielt. Vor dem Spielbeginn um 20 Uhr wird ab 19.10 Uhr bei einigen Vorstellungen eine Einführung ins Thema angeboten.



Das »Unterlingen« Rathaus wird mit »Bombenstimmung« zum Tollhaus bei »Am Wasser« in der Spiegelhalle. Im Bild (von links): Thomas Ecke, Peter Posniak, Jana Alexia Rödiger, Ralf Beckord, Friederike Drews, Sarah Siri Lee König. swb-Bild: Ilja Mess

Konstanz



Werner Rottler (4.v.r.) ist der neue Präsident der Handwerkskammer Konstanz. swb-Bild: Hanser/HWK

Werner Rottler führt das Handwerk an

Werner Rottler ist letzten Mittwoch bei der Konstituierung der Vollversammlung der Handwerkskammer Konstanz zum neuen Präsident gewählt worden.

Rottler setzte sich der bei Wahl im Konstanzer Bodenseeforum mit 22 zu 17 Stimmen gegenüber seinem Mitbewerber Jürgen Faden aus Konstanz durch, wie die Handwerkskammer bekanntgab. Rottler wird damit Nachfolger von Gotthard Reiner, der auf eine erneute Kandidatur aus Altersgründen verzichtet hatte. Der ehemalige Obermeister der Schornsteinfeger-Innung im Regierungsbezirk Freiburg, der

seit Oktober Ehrenobermeister dieser ist, wurde bei der Wahl der neuen Vollversammlung erstmals gewählt. In Anwesenheit zahlreicher Weggefährten aus Politik und Wirtschaft wurde der ehemalige Präsident der Handwerkskammer Konstanz, Gotthard Reiner, nach achtjähriger Amtszeit danach im Bodenseeforum Konstanz feierlich verabschiedet. Zuvor hatte ihn die neue Vollversammlung in ihrer konstituierenden Sitzung einstimmig zum Ehrenpräsidenten der Handwerkskammer Konstanz ernannt und ihm mit stehendem Beifall für seine Verdienste gedankt. Reiner, gelernter Elektroinstallateurmeister aus Deilingen, stand seit 2011 als Präsident dem obersten Entscheidungsgremium der Hand-

werkskammer Konstanz vor. Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbands des Deutschen Handwerks, würdigte Reiners Wirken vor allem im Bereich der Ausbildung und Nachwuchsgewinnung: »Sie haben Betriebe dazu inspiriert, Ausbildung noch besser zu machen«, so Schwannecke in seiner Laudatio. Für seinen Einsatz für das Handwerk verlieh er Reiner die höchste Auszeichnung des Wirtschaftsbereichs: das Handwerkszeichen in Gold. Auch Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold dankte Reiner für die immer konsensorientierte Zusammenarbeit in den Landesgremien: »Erfolgreiche Handwerkspolitik klappt nur gemeinsam«, betonte Reichhold. Pressemeldung

STELLENMARKT

HOLSTEIN'S BACKHAUS
Frische & Genuss aus der Region

Zur Verstärkung unseres bestehenden Teams suchen wir für unsere Produktion ab sofort oder nach Vereinbarung

Bäcker/in, Konditor/in
in Voll – oder Teilzeit

Wenn Sie diese Aufgabe in einem modernen Team reizt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Holstein's Backhaus GmbH, Prof.-Maier-Leibnitz-Str. 5–7, 78476 Allensbach, Tel: 07533/93090
E-Mail: info@holsteins-backhaus.de

Augenoptiker/-meister m/w/d
in Vollzeit

Wir suchen Dich, bewirb Dich jetzt!

HEPP

info@hepp-sehen-hoeren.de
Hepp GmbH & Co KG, Ursula Graf-Boos
Hadwigstr. 1, 78224 Singen

Hadwigstr. 1 / 78224 Singen
Tel.: +49 / (0) 7731 / 8715-0
www.hepp-sehen-hoeren.de

Suche Taxifahrer (m/w/d)
Voll-, Teilzeit, Aushilfe (450,- €)
Personenbeförderungsschein erforderlich
Tel. 0177 – 40 60 314

Wir suchen zuverlässige, deutschspr. **Reinigungskräfte** für Moos, Weiler, Stockach und eine **Springerin/Vorarbeiterin**
Führerschein und Auto sind Voraussetzung. Eine Langzeitanstellung wird angestrebt.

Top Clean
Bis Freitag, 20.12.2019
Tel. 07731/7947-15
(täglich von 10 – 12 Uhr) erreichbar
E-Mail: topclean-fluegler@t-online.de
Handy 0152 3898 4194 – Fr. Tröscher
oder 0176 7588 3642 – Fr. Lösing
beide nur bis 20.12.19 erreichbar

Verteiler/in gesucht
4x im Jahr jeweils 8 Tage im März, Juni, September und Dezember des Jahres, jeweils 8 Stunden, 10 €/Stunde + Kilometergeld für die Region Bodensee, Raum Stockach, Hegau, Tuttlingen, Geisingen, Blumberg, Radolfzell, Höri, Kreis Konstanz, Überlingen a. See, Linzgau, Friedrichshafen, Ravensburg/Weingarten und Bad Saulgau.
Tel. 077 31/1858 12
0170/778 58 32
www.regio-panorama.de

Familienpark TROPILUA
in Hilzingen-Twiefeld sucht noch einen **handwerklich begabten Mitarbeiter**
zur Unterstützung unseres **Haustechnikern** in Teil-/Vollzeit.
Telefon 0 77 31/6 91 91

Maschinenbediener
für CNC-Fräsmaschine gesucht
FS-Präzisionstechnik
Obere Gießwiesen 20, 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 72 46
info@fs-technik.de

Praxis Dr. Hans Ullrich – P.D. Dr. Michael Merten
Innere Medizin – Kardiologie
Schützenstr. 17 · 78315 Radolfzell
Für unser freundliches und kompetentes Team suchen wir Verstärkung:
1 MFA
Innere Medizin/Allgemeinmedizin (m/w) Vollzeit
Bewerbung unter Tel. 07732/970-137 oder schriftlich an oben genannte Adresse oder per E-Mail an praxis@drullrich.de

STELLENMARKT

»**RESONANZGESETZ:**
Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an!«

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

»ICH BIN FÜR SIE DA!«
Tel: 07731 / 8800-33

SONJA LÄNGLE
s.laengle@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Singen:

Steuerfachangestellten (m/w/d)
mit abgeschl. Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten, Berufserfahrung in Lohnbuchhaltung und Erstellung von Einkommensteuererklärungen sowie DATEV-Kenntnissen

Assistenz (m/w/d) Niederlassungsleitung
mit abgeschlossener kfm. Ausbildung zur/zum Speditionskauffrau/-mann, Berufserfahrung in der Logistik, sehr guten Englisch- und MS-Office-Kenntnissen

Ihre Ansprechpartnerin: **Jessica Salatino**
Personaldisponentin

Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-16
jessica.salatino@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

» ZUSTELLER/IN «

Urlaubsvertretungen oder feste **Zusteller** für die **Verteilung des WOCHENBLATTS** am **Mittwoch gesucht**, in den Ortschaften:

Friedingen, Anselmingen, Radolfzell, Güttingen, Ludwigshafen, Gailingen, Markelfingen.

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel: 07731 / 8800-44

» WOCHENBLATT «

Suitehotel Kellhof in Markelfingen

startet ab Januar mit neuen Betreibern.

Amelie

Wir suchen ab Januar oder nach Vereinbarung Dich als

Rezeptionsmitarbeiter (m/w/d)

... gerne mit Front Office Erfahrungen in Teilzeit oder Minijob

Deine Bewerbung bitte per E-Mail an

christian.schlenker@amelie-hotels.com | 07732 98793-62



Zur Verstärkung unseres bestehenden Teams suchen wir für unsere Filialen ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n freundliche/n und engagierte/n

Verkäufer/in

in Voll – oder Teilzeit
für unsere Filialen in Singen und Konstanz

Wenn Sie diese Aufgabe in einem modernen Team reizt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Holstein's Backhaus GmbH, Prof.-Maier-Leibnitz-Str. 5–7, 78476 Allensbach, Tel: 07533/93090
E-Mail: info@holsteins-backhaus.de

Die Sensovation AG wächst weiter. Unsere Unternehmenskultur ermutigt Sie dazu, eigene Ideen zu entwickeln und Impulse zu setzen. Willkommen in einem Team, das Innovation lebt.

Wir suchen:

• **Fertigungsmitarbeiter (mlwld)**

für die Montage feinmechanischer oder optischer Baugruppen.

Sie besitzen idealerweise eine technische Ausbildung, z.B. **Mechatroniker** oder eine vergleichbare Ausbildung oder sind Quereinsteiger mit entsprechender Berufserfahrung. Dann werden Sie ein Teil unseres Teams!

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auf unserer Homepage **www.sensovation.com**



Sensovation AG
Markthallenstr. 5
D-78315 Radolfzell
Tel. +49(0) 7732 302 78 - 62
personal@sensovation.com



Die Caritas Singen-Hegau e.V. ist eine der führenden Sozialorganisationen im Landkreis Konstanz. Wir schauen hin und helfen Menschen am Rande der Gesellschaft – das ist unser Anspruch. Denn es geht um mehr als um christliche Werte. Es geht um die Würde und Selbstbestimmung eines jeden Menschen. Genau dafür machen wir uns stark. Aus Liebe zum Nächsten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine:

Verwaltungsfachkraft (m/w/d) für die Sozialstation St. Elisabeth in Singen

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.caritas-singen-hegau.de/jobs-karriere. Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung, gerne per E-Mail.



Wir bieten außerdem in verschiedenen Einsatzbereichen Stellen für ein FSJ an.

Mein Friseur
Top Hair SUCHT
FRISEURE & MEISTER
(m/w/d) in VZ/TZ **GERNE WIEDEREINSTEIGER**
FÜR RADOLFZELL
• FLEXIBLE ARBEITSZEITEN
• SICHERER ARBEITSPLATZ
• AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN UND WEITERBILDUNGEN
INTERESSE? MELDEN SIE SICH UNTER:
TEL.: 0821-444 710 / TEL.: 0170-63 72 547
FRISURKARRIERE SEIT 1948

Kontrollleur/in

Qualitätssicherung

abgeschl. Berufsausb. Metall, sehr gute Kenntnisse in der Messtechnik, evtl. auch Frührentner oder in Teilzeit.
Tel. 07731/67246



Wir suchen zuverlässige, flexible Reinigungskraft

für ein von uns betreutes Objekt in Konstanz auf Teilzeit.
AZ: Mo. -Fr., 14.30 - 19.00 Uhr, gute Deutschkenntnisse erforderlich.
Tel. Bew. 0152/53183005 (Hr. Brügger)



GUTE MITARBEITER
FINDET MAN
MIT DEM ...

WOCHENBLATT



Als großes regionales Verkehrsunternehmen betreiben wir in Baden-Württemberg und angrenzenden Regionen Busverkehr und Schienenpersonennahverkehr. In unseren Betrieben und Tochtergesellschaften beschäftigen wir mehr als 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, im Einsatz sind über 400 Omnibusse und – unter anderem auf einem eigenen Schienennetz von etwa 200 Kilometern Streckenlänge – mehr als 130 Schienenfahrzeuge. Wir sind Partner in mehreren Verkehrsverbünden in Baden-Württemberg. Zur Verstärkung unseres Teams in **Immendingen** suchen wir Ihre engagierte Unterstützung als

Elektriker (m/w/d)

Engagiert unterstützen Sie uns dabei, unsere Triebwagen in einem hochwertigen technischen Zustand zu halten. Präzise und zuverlässig – so gehen Sie Ihre Aufgaben an.

Wenn Sie Elektriker (m/w/d), Kfz-Mechaniker/-Mechatroniker (m/w/d) oder Landmaschinenmechaniker (m/w/d) sind und darüber hinaus PC-Kenntnisse sowie Erfahrungen im Eisenbahnbereich mitbringen, umso besser!

Bei uns erwartet Sie ein interessanter, sicherer Arbeitsplatz in einem motivierten Team, leistungsgerechte Bezahlung nach Tarifvertrag, Sonderzuwendung, Treueprämie, eine zusätzliche Altersversorgung sowie weitere soziale Leistungen.

Fragen vorab beantwortet Ihnen gerne Katrin Kramer unter Telefon 0 74 71/18 06-831. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an unsere Personalabteilung, personal@sweg.de.



Verkehrsbetrieb
Hohenzollerische Landesbahn
Bahnhofstraße 21
72379 Hechingen

www.sweg.de

Alexander Bürkle

Wir sind ein modernes, technologisch innovatives Unternehmen im Bereich Automatisierungslösungen, mit abwechslungsreichen Aufgaben und spannenden Projekten. Teamgeist und ein offenes Miteinander in der Zusammenarbeit sind uns sehr wichtig.

Mit Automationslösungen die Zukunft und den Standort Deutschland sichern.

Derzeit suchen wir:

- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Mechatroniker (m/w/d)**

Bewerbung per Mail an: robotic-jobs@alexander-buerkle.de

Alexander Bürkle robotic solutions GmbH
Freibühlstr. 18
78224 Singen **www.robotic.alexander-buerkle.de**



geborgen . sicher . vertraut

Diakonische Dienste Singen e.V.

Für unsere Sozialstation suchen wir

Pflegefachkraft in Teilzeit oder als gfb

Wir erwarten: Eine abgeschlossene Alten-/Krankenpflegeausbildung (ein- oder dreijährig), alternativ eine Ausbildung als **med. Fachangestellte**, sowie einen Führerschein Klasse B

Wir bieten: Eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe, Vergütung nach AVR, mit betriebl. Altersversorgung, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
Bei der Wohnraumsuche sind wir gerne behilflich

Gerne informieren wir Sie über unsere Arbeitsbedingungen Tel. 07731 951 601

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Frau Claudia Canal, Pflegedienstleitung
canal@dd-singen.de oder per Post an Diakonische Dienste Singen e.V., Sozialstation
Anton-Bruckner-Str. 41, 78224 Singen, Tel. 07731 951 601, www.dd-singen.de



WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN FROHE FESTTAGE, ALLES GUTE UND WEITERHIN VIEL ERFOLG FÜR IHR UNTERNEHMEN IM NEUEN JAHR.

IHR TEAM DER

BRAUN-WERBUNG

SIE KENNEN UNS NOCH NICHT? INFORMIEREN SIE SICH GERNE AUF UNSERER WEBSITE **WWW.BRAUN-WERBUNG.DE** ÜBER UNSEREN SERVICE.



Der Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf Wahlwies e. V. sucht zur Unterstützung des Teams im Personalbereich in befristeter Anstellung eine

Bürohilfe (m/w/d) in geringfügiger Beschäftigung.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung der Ablage in die Personalakten
- Aufbau eines Archives nach geschichtlichen und datenschutzrechtlichen Gesichtspunkten
- Unterstützung des gesamten Teams Entgeltabrechnung

Wenn Sie eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und mehrjährige Berufserfahrung haben sowie Organisationstalent, Kommunikationsstärke und Engagement mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.pestalozzi-kinderdorf.de/stellenangebote.

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen Ute Will unter Tel. 07771 8003 126 gerne zur Verfügung.

PESTALOZZI
Kinder- und Jugenddorf

neue Ausbildung
Pflegefachfrau/ Pflegefachmann (m/w/d)
Die neue EU-weit anerkannte generalistische Pflegeausbildung mit Flexibilität und Zukunftsperspektiven
Ausbildungsstart:
April 2020 & August 2020
Für weitere Informationen:
www.st-verena.com/ausbildung

Große Kreisstadt Radolfzell am Bodensee
Für das **Kinder- und Familienzentrum Werner Messmer** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Leitung (m/w/d)
mit einem Stellenumfang von 100%, die Leitungsfreistellung beträgt 100%.
Bitte beachten Sie die ausführlichen Informationen zu dieser Stellenausschreibung auf unserer Internetseite www.radolfzell.de/Stellenangebote.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **10. Januar 2020** an die
Stadtverwaltung Radolfzell am Bodensee,
Abteilung Personal und Organisation, Marktplatz 2, 78315 Radolfzell
oder als PDF-Datei per E-Mail an personalverwaltung@radolfzell.de

Anpacken.

Werde Profi gegen Kälte und Nässe

Wir suchen:

- Niederlassungsleiter (m/w/d) für das Team Radolfzell

Alle Infos unter:
www.matter-gmbh.de/karriere

matter
Kältebekämpfung • Kälteisolierung • Kältehaltung

Wir eröffnen Perspektiven



Im bfz
Unterallgäu • Bodensee • Oberschwaben
ist aktuell an unseren
Außenstellen **RADOLFZELL**
und **SINGEN** die Stelle als



Koordinator (m/w/d) in Vollzeit zu besetzen

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer homepage unter www.bbw.de/karriere



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung-ubo@bfz.de oder direkt auf www.bbw.de/karriere

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH www.bfz.de

ZUSTELLER/IN

Wir suchen Ferienvertretungen für die Weihnachtsferien im gesamten Verbreitungsgebiet für die **Verteilung des WOCHENBLATTS am Mittwoch.**

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel: 07731/8800-44

WOCHENBLATT

Wir suchen
für eine Vollzeitstelle eine/n motivierte/n und zuverlässige/n

kaufm. Angestellte/n (m/w/d)

Schwerpunkte der Tätigkeit sind:
Sekretariats- mit Telefon- und Empfangs-Tätigkeit, allg. Schriftverkehr, Organisation von Terminen, Erledigung üblicher kfm. Arbeiten.

Wir erwarten:
Eine kaufmännische Ausbildung und mehrjährige Berufserfahrung, EDV-Kenntnisse im Office-Bereich.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an:

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Schöttle Fensterbau GmbH
Werner von Siemens-Straße 15, 78224 Singen
E-Mail: info@schoettle-fenster.de
Tel.: 0 77 31 / 86 83 - 0

Praxis für Neurochirurgie
Dr. med. B. Hashemi & Kollegen

Spezielle Schmerztherapie
Ambulante / stationäre Operationen
Schmerzzentrum, Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie / Wirbelsäulenzentrum, Master-Zertifikat der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft

Wir suchen eine/n freundliche/n
Medizinische/n Fachangestellte/n
ab sofort, in Vollzeit

Sie haben (MFA-)Erfahrung im Praxisbereich, zeichnen sich durch Teamfähigkeit und Loyalität aus und können organisieren.
Ihre Aufgabengebiete umfassen u.a. die Sprechstundenassistentin, das Anmeldewesen und das Mitwirken bei diagnostischen und therapeutischen Aufgaben.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz in einem netten und motivierten Team.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an
Dr. med. B. Hashemi, Virchowstr. 10, 78224 Singen oder per E-Mail an: info@neurochirurgie-singen.de

Für das **Städtische Kunstmuseum**, einem überregional profilierten Museum mit eigener Sammlung, regem Ausstellungsbetrieb und kleinem Team, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Aufsichtskraft (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **29.12.2019.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Wussten Sie's schon...

Die **Sozialstation Kloster Hegne** betreut Ordensschwwestern mit Pflegebedarf in ihren Gemeinschaften. Unsere Mitarbeiter*innen benötigen kein Fahrzeug & keinen Führerschein, aber Empathie für die besondere „Wohn- & Lebensform“ unserer Kunden*innen.

Seien „Sie“ unsere neue ...

Leitung der Sozialstation (m/w/d) oder Pflegefachkraft/Pflegehelferin (m/w/d)

Erfahren Sie mehr von unserem Pflegedienstleiter Hr. Loewenberg (07533/807-461). Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite www.maria-hilf-hegne.de.

Interessiert und Lust auf Veränderung? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bei:
Kloster Hegne, Zentraler Personalbereich,
Konradstraße 4a, 78476 Allensbach-Hegne,
E-Mail: Bewerbung@maria-hilf-hegne.de

Cura Caritas mbH
St.-Georg-Platz 2, 78244 Gottmadingen

Altenpflegeheim St. Hildegard
Sozialstation Hegau West* Tagespflege St. Martin

Wir sind ein kirchlicher Träger der stationären, teilstationären und ambulanten Altenhilfe im westlichen Hegau und suchen zum nächstmöglichen Termin eine

stellv. Pflegedienstleitung (w/m/d) für unsere Sozialstation Hegau-West

Ihre Aufgaben

- Leitung des Pflegedienstes in Abwesenheit der Pflegedienstleitung
- Schnittstelle zwischen Pflege und Pflegedienstleitung
- Mitwirkung bei der Sicherstellung einer hohen Pflegequalität im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen
- Aktive und engagierte Mitarbeit
- Pflegeorganisation/Pflegedokumentation

Wir erwarten

- Abgeschlossene pflegerische Berufsausbildung
- Weiterbildung zu PDL erwünscht, jedoch nicht unbedingt erforderlich
- Berufs- und Leitungserfahrungen wünschenswert
- Kommunikationskompetenz und Teamfähigkeit
- Positive Einstellung zu den christlichen Grundwerten

Wir bieten

- Interessante und verantwortungsvolle Aufgabe in einem motivierten Team
- unbefristete Anstellung
- Vergütung und Leistungen nach den Arbeitsvertrags-Richtlinien des Deutschen Caritasverbands (AVR) mit den dort festgelegten Sozialleistungen und einer betrieblichen Zusatzversorgung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Waibel (Leiterin der Sozialstation und Tagespflege) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Cura Caritas gGmbH
St.-Georg-Platz 2, 78244 Gottmadingen
Telefon 07731/9704-0, Fax 07731/9704-15
E-Mail: info@sozialstation-hegau-west.de

Gelb statt rot und eine Million Kilometer mehr

Am 1. Januar 2020 gibt es viele Änderungen im Regionalbusverkehr. Neben der Angebotserweiterung und drei neuen Busunternehmen ist vor allem die Farbe der neuen Busse auffällig – gelb. Trotz neuer Busse gibt es keine Fahrpreis-erhöhung.

von **Stefan Mohr**

Nach der europaweiten Ausschreibung werden die Firma Behringer mit 14 Bussen, der Stadtbuss Tuttlingen Klink mit 59 Bussen und Schmidbauer/Fecht für den bedarfsorientierten Verkehr mit neun Kleinbussen die nächsten acht Jahre plus einer Option von zwei weiteren Jahren den Regionalbusverkehr im Landkreis Konstanz bedienen. Der bisherige Betreiber, die Firma Südbadenbus GmbH, stellt

damit den Betrieb zum 31. Dezember ein. Vorteil für die Kunden sei, laut Amtsleiter für Nahverkehr und Straßen, Ralf Bendl, im Pressegespräch am Dienstag, dass das Angebot des Regionalbusses um eine Million Kilometer, das heißt eine Erhöhung um 20 Prozent, auf 5,7 Millionen Kilometer erweitert werde. Dies soll zu einem in der Fläche für alle Bürger einheitlichen Angebot führen, bei dem von Montag bis Freitag tagsüber die Haupt-



orte mindestens im Ein-Stunden-Takt verbunden sind. Dieses Angebot gilt nicht nur an Schul-, sondern ob der Verlässlichkeit für Berufspendler auch an Ferientagen, so Bendl. Um einen möglichst bürgernahen

Fahrplan anbieten zu können, sei seit längerem ein intensiver Austausch mit den Gemeinden durchgeführt worden, erklärte Bendl. Die Tarife werden nicht erhöht und bleiben in ihrer Vielfalt weiterhin bestehen. Dank der Technik in den neuen umweltschonenden Euro-6-Bussen wird 2020 auch das Handyticket möglich sein. Ansonsten setzen die Busse auf hellen Böden, komfortable Sitzhöhen der Überlandversion, Klimaanlage und eine behindertengerechte mechanische Rampe, so Inhaber und Geschäftsführer Hubert Behringer bei der Besichtigung eines seiner neuen Busse. Diese werden derzeit getestet, am Montag war ein Bus im Stockacher Raum unterwegs, so Bendl. Trotz rechtzeitiger Bestellung werden ein Drittel der Busse zum Betriebsstart nicht fabrikneu sein, sondern für eine geraume Zeit Übergangsbusse mit Euro6 fahren.



Der neue Regionalbus im Landkreis Konstanz ist gelb wie viele Busse in Deutschland, so in Stuttgart oder Berlin. Inhaber und Geschäftsführer eines der neuen Busunternehmen, Hubert Behringer (rechts), und Amtsleiter für Nahverkehr und Straßen, Ralf Bendl. swb-Bild: stm

Trotz aller Vorbereitungen bitet das Landratsamt um Verständnis, da es sicherlich zu Anlaufschwierigkeiten kommen wird. Ein Beschwerdetele-

Seiten des Landratsamtes. Dieses weist zudem auf die besondere Situation durch die Großbaustelle am Singener Bahnhof hin.

Schulbusverkehr

Eine Umstellung gibt es beim Schulbusverkehr. Bis auf eine Ausnahme – zur Singener Bruderhofschule – wird es künftig keinen Schulbus im herkömmlichen Sinne geben. Um die Wirtschaftlichkeit zu gewährleisten, werde die Schülerbeförderung integriert. Hierdurch sind Umwege eingeplant. Vorteil für die Schüler – sie können ihre Schülermonatskarte auch in anderen Bussen nutzen, wirbt Boris Neugebauer, Dezernent für Ordnung und Verkehr. Allerdings könne der Landkreis als Auftraggeber nachjustieren, falls dies politisch gewünscht sein sollte, so Neugebauer. Mehr Informationen unter www.lra-kn.de oder www.vhb-info.de/fahrplaene/.

Die Millionenfrage des BVDA

Bundesweite Kampagne zum Thema Klimaschutz im Dezember

Im Rahmen einer bundesweiten Kampagne hat der Bundesverband der Deutschen Anzeigenblätter das Thema Klimaschutz und Sozialverträglichkeit in den Fokus gestellt – und dieses in einer zweistelligen Millionenaufgabe nun in die öffentliche Diskussion gegeben.

von **Oliver Fiedler**

Befragt wurde mit der frisch wiedergewählten Vorsitzenden von Bündnis 90/Die Grünen, Annalena Baerbock, bewusst ein Mitglied der Opposition, das immer die Notwendigkeit eines radikalen Kurswechsels angesichts des immer spürbaren Wandels einforderte (siehe nebenstehenden Block). Das WOCHENBLATT nutzte diese Gelegenheit, um in dieser bundesweiten Aktion auch lokale Stimmen hinzuzufügen. Auch wenn immer gemeint wird, dass Deutschland gerade einmal für drei Prozent des CO₂-Ausstoßes auf der Welt verantwortlich sein soll, also ein klimaneutrales Deutschland alleine niemals einen wirklichen Einfluss auf die Klimakrise haben könnte, so muss trotzdem das Ringen um Klimaneutralität gerade in den Regionen beginnen, die zusammen ja eine ganze Welt sind und in denen vieles viel direkter umgesetzt werden kann, meint die Redaktion des WOCHENBLATTS.



Ralf J. Schiel. swb-Bild: Inka Reiter

Das sagt Ralph J. Schiel als Familienvater, Mitglied des Gemeinderates Orsingen-Nenzingen, Mitglied im Klimarat Wahlwies und Inhaber der »Wertagentur naturblau+++«: »Wir dürfen die zunehmende Erderwärmung nicht mit einem Anstieg sozialer Kälte ausgleichen. Entscheidend ist, dass Politik, Kommunen, Unternehmen und Bürgerschaft gleichermaßen hierbei die gemeinsam verbindende Aufgabe sehen und nicht gegeneinander ausgespielt werden: Nur freiwillig werden wir unsere Erde nicht retten. Ein wirklich wirkungsvoller Klimaschutz wird allen Beteiligten weh tun müssen.«



Hermann Pütke. swb-Bild: Gerry Ebner

Hermann Pütke, Geschäftsführer des Unternehmens Inpotron in Hilzingen, gab dem WOCHENBLATT folgendes Statement: »Der schonende Abbau von Ressourcen, die nur begrenzt auf unserer Erde verfügbar sind, mit minimaler Belastung unserer Umwelt, ist die Grundverpflichtung von uns allen zur Vorsorge der kommenden Generationen. Der Sinn des wirtschaftenden Unternehmens sollte sich daran orientieren, dann gibt es den Mitarbeitenden auch die klare Vision für



Andreas Jung. swb-Bild: pr

ein Ziel, für das es sich lohnt zu arbeiten. Kurzfristiges Profitdenken mit Gewinnmaximierung widerspricht jedem Umweltgedanken. Dagegen führt Nachhaltigkeit langfristig immer zum wirtschaftlichen Erfolg, insbesondere zu einer sozialen Harmonie.« Auch der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung ging im Rahmen eines Interviews auf diese Frage mit ein. Er hatte in der letzten Woche das Kompromissmodell zwischen Bundestag und Bundesrat zum aktuellen Klimapaket der Bundesregierung mitentwickelt in harten Verhandlungen, das am

heutigen Mittwoch in Berlin nun endgültig entschieden werden soll: »Es wird nie so sein bei der Klimafrage, dass man mit einem Paket alle Probleme lösen könnte. Aber wir haben als Regierung viel erreicht in diesem Jahr und deutlich gemacht, dass wir Schritt um Schritt auf dem Pfad unterwegs sind. Deutschland muss nun zeigen, das Klimaschutz als Entwicklung mit sozialer Akzeptanz zusammenzubringen ist mit neuen Entwicklungen und Technologien. Wir können zeigen, dass es möglich ist, und viele werden auf uns schauen dabei. Wenn wir das schaffen, dann können andere auch nachfolgen und damit das Thema Klimaschutz ohne soziale Härten insgesamt voranbringen. Es ist uns ja auch gelungen, ein ganzes Paket zu machen, um die Bürger bei einer Umstellung zu unterstützen. Das sehe ich als Paradigmenwechsel.« Angefragt wurden weitere Vertreter der Wirtschaft, die allerdings von einer Antwort absahen, da sie sich nicht politisch äußern wollten. Auch der Wirtschaftsförderer der Stadt Radolfzell, Frank Perchtold wurde vom WOCHENBLATT angeschrieben. Statt ihm antwortete allerdings die Pressestelle der Stadt Radolfzell und befand, dass man das Thema so kurz nicht darstellen könne und man lieber auf die Klimaschutzmaßnahmen der Stadt Radolfzell eingehen solle, zum Beispiel das geplante Klimaneutrale Gewerbegebiet »Blurado«. Das war aber nicht die Frage gewesen.

(Millionen-)Frage

des Monats Dezember

Das geht uns alle an!

Eine Initiative des BVDA

Wie kann man Umwelt- und Klimaschutz marktwirtschaftlich und sozialverträglich gestalten?



Ulf-Stefan Dahmen, Geschäftsführer der RAG-Redaktionsservice GmbH, Frechen. Bild: RAG



Torsten Berge, Verlagsleiter Wochenkurier Lokalverlag GmbH & Co. KG, Elsterheide. Bild: pr



Frau Baerbock, wie kann es gelingen Umwelt- und Klimaschutz marktwirtschaftlich und sozialverträglich zu gestalten?

Annalena Baerbock, Bundesvorsitzende von Bündnis90 / Die Grünen. Bild: Urban Zintel



Johannes Beetz, Chefredakteur der Münchner Wochenanzeiger. Bild: C. Lamp

Schon jetzt brennen Wälder

Klimaschutz ist die gesamtgesellschaftliche Aufgabe unserer Zeit. Schon jetzt brennen bei uns Wälder und Ernten verfliegen. Wenn wir die Erderhitzung nicht deutlich unter zwei Grad halten, so wie im Pariser Klimaabkommen vereinbart, werden in 30 bis 50 Jahren große Teile von Ostfriesland, Hamburg und Bremen überschwemmt sein. Andersorts werden Bauern wegen extremer Hitzewellen um ihre Existenz kämpfen. Das ist nicht die Welt, die ich meinen Kindern und Enkelkindern überlassen möchte.

Klimaschutz, Wirtschaft und Soziales gehören zusammen

Die Vorschläge, wie wir der Klimakrise begegnen können, liegen längst auf dem Tisch. Klar ist: Klimaschutz, Wirtschaft und Soziales gehören zusammen. Gerade jetzt, wo wir auf ein Konjunkturtief zu laufen. Wenn wir nun in klimafreundliche Innovationen und Infrastrukturen investieren, kommt das nicht nur dem Klima, sondern vor allem auch der Wirtschaft zugute. Gelingt es uns, in unseren Schlüsseltechnologien wie Automobil, Maschinenbau und Chemie, auf eine Produktion umzusteigen, die ohne Kohle, Öl und Gas auskommt, sichern wir den Industriestandort Deutschland und unsere Arbeitsplätze. Das haben viele erkannt.

Es muss sich wirtschaftlich lohnen

Wir müssen aber die Marktwirtschaft sozial-ökologisch ausrichten. Die Politik setzt klare Leitplanken, innerhalb derer sich die innovative Kraft des Marktes voll entfalten kann. In den Stahlwerken von Duisburg und Salzgitter fängt man etwa schon an, Wasserstoff statt Koks und Kohle einzusetzen. Die Mammutinvestition muss sich aber für die Unternehmen wirtschaftlich lohnen. Deswegen brauchen wir Quoten für klimaneutralen Stahl.

Politik neu justieren

Nötig ist außerdem ein CO₂-Preis von zunächst 40 Euro pro Tonne, damit er wirkt. Die Einnahmen daraus wollen wir an die Menschen im Land zurückgeben: Jede und jeder erhält ein Energiegeld von anfänglich 100 Euro pro Jahr. Wer das Klima schont, kann dadurch sogar Geld dazuverdienen. Das kommt gerade Menschen mit niedrigerem Einkommen zugute, da sie in der Regel nicht zwei Autos besitzen oder mehrfach im Jahr mit dem Flugzeug in den Urlaub fliegen. Mit solch einer neu justierten Politik schaffen wir es, die Klimakrise einzudämmen und neue Chancen zu nutzen. Annalena Baerbock

Die Millionen-Frage

Die Millionen-Frage wird von einer Redakteursgruppe aus dem Bundesverband der Anzeigenblätter in Deutschland gestellt. Sie ist an einen prominenten Vertreter aus Politik und Gesellschaft adressiert und soll die Menschen in Deutschland millionenfach erreichen – weil sie in jedem teilnehmenden Anzeigenblatt gleich gestellt und gleich beantwortet wird. Dem BVDA gehören 207 Verlage mit einer Auflage von über 60 Millionen an.



Meine Eltern haben am
14. Dezember 2019 geheiratet

Ina *Fabio*
Caputo & Caputo
geb. Bengardt

Wir freuen uns sehr und wünschen von ganzem Herzen
viel Glück und alles Gute für eure gemeinsame Zukunft.

Lio Caputo
Tina und Pietro Caputo
Valentina und Alexander Bengardt
Franchino und Rosaria Caputo
Ella Bengardt mit Kilian

Danksagung

Dieter Goetz

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die uns in unserer Trauer mit guten
Gedanken, Zuwendung und Beistand ein
Gefühl des Getragenseins vermittelt haben.

Im Namen aller Angehörigen
Ursula Goetz

Rielasingen-Worblingen, im Dezember 2019

Danksagung

Ruth Tischbier

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und
gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Gailingen, Im Namen aller Angehörigen
Dezember 2019 Karin Tischbier



70 Jahre sind es wert,
dass man dich besonders ehrt.
Darum wollen wir dir heute sagen:
Es ist schön, dass wir dich haben!

Lieber Helmut, lieber Papa,
herzlichen Glückwunsch
zu deinem 70. Geburtstag!

Deine Familie
Klaudia, Katja, Steffi und Stefan
Andi und Marina mit Melina

Wir nehmen Abschied von

Annelies Braun

geb. Gollek
* 8.5.1930 † 11.12.2019

In stiller Trauer
die Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 20.12.2019,
um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem
Waldfriedhof in Singen statt.

Danke

sagen wir allen, die sich in Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Konrad Schweizer

* 13. Dezember 1936 † 26. November 2019

Im Namen aller Angehörigen
Michael Schweizer
Daniel Schweizer

Plötzlich und unerwartet, für uns alle noch
unfassbar, verstarb mein lieber Mann, Vater
und unser Freund

Kashmir Sandhu

* 1. April 1960 † 9. Dezember 2019

Radolfzell, In Liebe
Seestr. 19 Deine Uta
Daniel und Jana

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
20. Dezember 2019, um 11.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meiner
lieben Frau, unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Hannelore Indlekofer

geb. Kunz
* 29.01.1935 † 13.12.2019

In Liebe
Egon Indlekofer
Jutta mit Tatjana, Thomas und Jasmin mit Familien
Annette und Hans mit Björn und Familie, Tim und Mareike
Brigitte und Stefan
Matthias und Nicole mit Angelique und Niklas
und alle Angehörigen und Freunde



Aach, im Dezember 2019

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen.

Lucia
Dodaro



Gottmadingen, im Dezember 2019

Danksagung

Wir möchten uns ganz herzlich für die Anteilnahme
bei der Trauergemeinde, die unsere liebe Mutter
und Nonna auf ihrem letzten Weg begleitet hat,
bedanken.

Besonders bedanken möchten wir uns bei
– Herrn Dr. Joachim Kaiser für die langjährige
ärztliche Betreuung,
– dem Pflegeheim St. Hildegard, Gottmadingen,
– der Sozialstation Hegau-West e. V., Gottmadingen

Familie Dodaro

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Heimgang von unserer lieben Mutter

Katharina Hafner

geb. Ring
* 27.04.1934 † 08.12.2019

und für die Begleitung auf ihrem letzten Weg sagen wir herzlichen Dank.

Wir sagen von Herzen danke für die tröstenden Worte gesprochen oder geschrieben, für
Blumen- und Geldspenden, den Händedruck und die Umarmung als Zeichen der
Verbundenheit.

Besonderen Dank dem Pflegepersonal vom Altenpflegeheim St. Hildegard für die liebevolle
Pflege und Herrn Pfarrer Stockburger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Gottmadingen, im Dezember 2019 Jürgen Hafner
Christine Hafner

Dankbar für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften,
nehmen wir voller Liebe Abschied von
unserer guten Mutti, Oma und Schwiegermutter



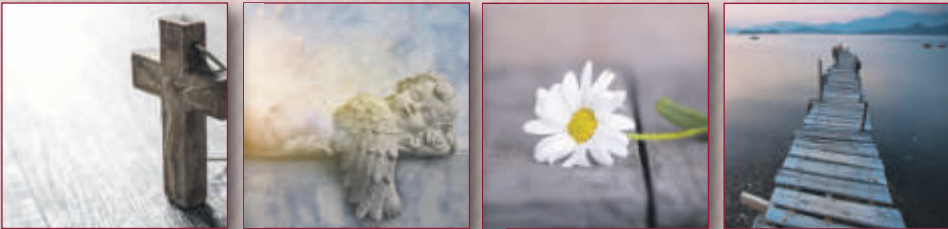
Rita Polster

geb. Löbner
* 21.3.1944 † 6.12.2019

Wir werden dich sehr vermissen.

Deine Anke mit Ralf
Deine Annett mit Nele

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20.12.2019,
um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.



Lasst mich den letzten Weg in Würde gehen,
genauso wie ich lebte.



Traurig müssen wir
Abschied nehmen von

Werner Müller

* 24.12.1952 † 15.12.2019

In Liebe und Dankbarkeit

Ilona
Sascha und Tanja mit Mats und Jona
Gregor mit Vera
Andreas mit Thea
Christel Wittmer
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 20.12.2019,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

Getrennt gemeinsam durch Höhen und Tiefen

Manuel Stark

* 23.8.1953 † 11.12.2019

Du wirst fehlen und bleibst in Erinnerung

Barbara Stark

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

*Wir wünschen
frohe Weihnachten*

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STRASSE 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462
INFO@STEINHANDWERK.DE WWW.STEINHANDWERK.DE

Er trainiert jetzt in einer anderen Liga

Manuel Stark

* 23.8.1953 † 11.12.2019

Seine Stamm-Elf trauert um ihn

Benedikt

Alexander

Michael

Karolin

Michelle

Ida

Melanie

Pascal

Louisa

Flora

Mathilda

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 21.12.2019, um
14.00 Uhr in der Friedenskirche in Steißlingen statt.

Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Horn.

Bedenk, nur ein Hauch ist mein Leben.

Todesanzeige und Danksagung



In aller Stille haben wir Abschied
genommen von

Helga Schölzel

* 24.9.1921 † 8.12.2019

Für die uns erwiesene Anteilnahme
sagen wir herzlichen Dank.

Besonderen Dank der
Sozialstation St. Elisabeth und
dem Michael-Herler-Heim
für die liebevolle Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen
Hermann Bohner

**Abschied nehmen
zuhause ist möglich.**

Erste Hilfe u. Unterstützung
bei Todesfall und
Aufbahrung.

Aufmerksame Begleitung.
Individuelle Gestaltung
des letzten
Abschiedes.



Die letzte Reise
Marti Schruer
☎ 0172/7644183
www.letztereise.de

*Alles war so selbstverständlich: Dass wir miteinander sprachen,
gemeinsam lachten, zusammen tanzten...*

Alles war so selbstverständlich, nur das Ende nicht.

In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir

Renate Sommerfeld geb. Kugler

11. Mai 1942 - 28. November 2019

Peter Sommerfeld

Peter Sommerfeld jr. mit Familie

Elke Baumgärtner mit Kindern



Statt Blumen wünschte sich Renate, dass Ihr Euren eigenen
Kindern eine kleine Freude macht, Zeit mit ihnen verbringt
und sie liebt, wie sie die ihren liebte.

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille im Friedwald „Waldruhe St. Katharinen“
Langenrain im engsten Kreise der Familie statt.



*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
meines Lebens mit euch zusammen war.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner
lieben Ehefrau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und
Uroma

Renate Preuß

geb. Süchting

* 27.01.1941 † 11.12.2019

In Liebe
Manfred
Kirstin mit Familie
Martina mit Familie

Radolfzell, Pfarrer-Zuber-Str. 4

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

*„Ich setze meine Hoffnung auf Jehova Gott ...
dass es eine Auferstehung der Gerechten ... geben wird.“
Apostelgeschichte 24:15*

In der Hoffnung auf eine Auferstehung,
nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Bruder und Schwager



Roland Tietz

10. April 1931 - 22. November 2019

Kornelia & Dieter Igel mit Familie
Judith Tietz

Gerhard & Gudrun Tietz mit Familie
sowie Anverwandte und Freunde

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Die Gedenkansprache findet am Samstag, den 21. Dezember 2019,
14:00 Uhr im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Carl-Benz-Str. 8 in Gottmadingen statt.

Herzlichen Dank sagen wir allen Freunden und Bekannten, die ihn besucht haben.

Für die ärztliche Betreuung - Dr. P. Stoll,
für die pflegerische Betreuung - der Sozialstation-Hegau-West und Daheim Betreut,
sowie dem Pflegepersonal Wohnen mit Herz und Zeit in Engen.



*Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest du.
Mit allem warst du zufrieden, nun schlafe wohl in stiller Ruh.*

Danksagung

Tief bewegt von der Anteilnahme in den schweren Stunden des
Abschieds von meinem lieben Mann, unserem guten Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Paten.

Erhard Knobelspies

möchten wir allen herzlich danken.

Volkertshausen,
im Dezember 2019

Im Namen aller Angehörigen
Irma Knobelspies

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um Dich und sprach:
"Komm heim."*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner
lieben Mami, Ehefrau, Schwester, Tante und Freundin

Erika Bayer

geb. Kammel

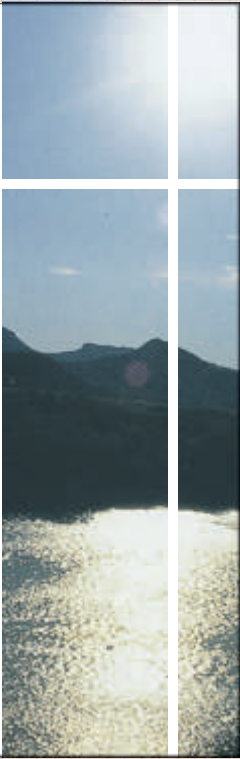
* 8. Januar 1940 † 10. Dezember 2019

Konstanz-Dettingen,
im Dezember 2019

Wir vermissen Dich!
Im Namen aller Angehörigen
Dr. Klaus Bayer mit Andrea Jagode

Die Beerdigung findet am Freitag, 20. Dezember 2019, um
13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

Traueradresse: Dr. Klaus Bayer, Am Lehenweg 3, 70180 Stuttgart





*Dein Weg ist nun zu Ende,
und leise kam die Nacht,
wir danken dir für alles,
was du für uns gemacht.*

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

Inge Müller

geb. Weber

* 31. März 1936 † 16. Dezember 2019

Wir danken allen von Herzen,
die sie auf ihrem Lebensweg begleitet und ihr Leben bereichert haben.

In stiller Trauer
Alfred Müller
Gerd und Sabine Müller
sowie alle Anverwandten

Gottmadingen, im Dezember 2019

Das Seelenamt ist am Donnerstag, den 19.12.2019 um 18:30 Uhr in der Christkönigkirche in Gottmadingen. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 23.12.2019 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

Traurig bin ich, dass ich dich verloren habe.
Dankbar bin ich, dass ich mit dir leben durfte.
Getröstet bin ich, dass du in Gedanken weiter bei mir bist.

Karin Weber

* 05.09.1956 † 11.12.2019

Roland Weber
Maria Weber
Martin u. Andrea Heinze
Gerdi u. Heidi Spieß
Reto Spieß
Rosi u. Walter Faller
Elke Weber
Sabrina u. Florian mit Lia Güss



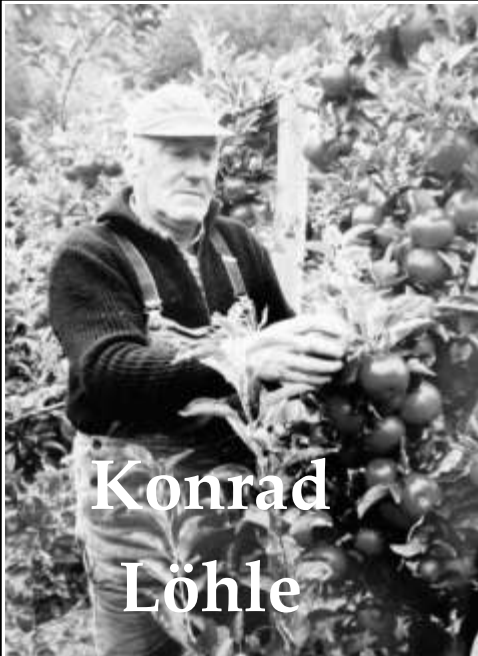
Die Trauerfeier findet im engsten Familien-, Verwandten- und Freundeskreis statt. Von Beileidsbezeugungen bitte ich abzusehen. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 20.12.2019 um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

Traueradresse: Roland Weber, Duchtlingerstr. 13, 78247 Hilzingen

WIR SAGEN DANKE

D für ein stilles Gebet,
A für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben
N für einen Händedruck,
wenn Worte fehlten,
K für alle Zeichen der Freundschaft
und Verbundenheit,
E für die erwiesene letzte Ehre,
für die Blumen- und Geldspenden,
für die Hilfe, die uns Trost war in
den schweren Stunden des Abschieds

Im Namen aller Angehörigen
Familie Löhle



Konrad
Löhle

Blanhof Wangen, im Dezember 2019



Ein Herzliches Vergelt's Gott
sagen wir allen, die unsere verstorbene Mutter

Rosa Häusle

geb. Leiber

* 19.11.1928 † 25.11.2019

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch tröstende Worte, Gebete, Blumen und Zuwendungen zum Ausdruck gebracht haben.

Ausdrücklichen Dank
Herrn Pater Jose Emprayil für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
den Helferinnen der Pfarrei Welschingen für ihren Einsatz,
dem gesamten Team des PZH für die liebevolle Betreuung und Pflege,
Herrn Dr. Renner für die ärztliche Betreuung in den letzten Jahren,
dem Bestattungsinstitut Seidler für die hilfreiche Unterstützung.

Norbert Häusle
Klaus Häusle

Welschingen, im Dezember 2019

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung
an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.*

Nach einem langen erfüllten Leben nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer herzensguten Oma und Uroma

Gerda Zirzow

geb. Redlin

* 03.05.1932 † 11.12.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Dr. Dietmar und Elke Zirzow
Eileen mit Emil und Matilda
Luise mit Yannik und Mia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20.12.2019, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Volkertshausen statt.



Danksagung

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung,
aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in stille Freude.

Danke

...an alle Freunde, Bekannte und Nachbarn,
...für eine stumme Umarmung,
...für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
...für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
...für Blumen und Geldspenden,
...für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft



Josefine Kirstein

* 29.11.1931 † 29.11.2019

Gottmadingen,
im Dezember 2019

Im Namen der Familien
Kirstein und Rüttbauer

Danksagung

Danke allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

- Herrn Dr. Stoll und Team
- den Fachärzten Dr. Udo Lutz und Dr. Bruno Sauter für die fachärztliche Hilfe
- dem Hegauklinikum, Stationen 18 und 25, für die gute Betreuung
- Frau Judith Gigl für die mitfühlende Trauerrede
- allen Arbeitskollegen der DB Regio AG, Freiburg
- dem Bestattungsinstitut Maier, Gottmadingen
- allen Nachbarn, Freunden und Bekannten

Manfred Förste

† 29.11.2019

Randegg, im Dezember 2019

Familie Förste

Danke

sagen wir allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank

- an das Team der Hausgemeinschaft 3 des Michael-Herler-Heims für die gute Pflege und Betreuung.
- Frau Götz-Oelke für die würdevolle Trauerrede.
- Herrn Johannes Link für das schöne Orgelspiel.



Juliane Geiser

In Erinnerung
Franz Geiser mit Familie
Theresia Fehrle mit Familie
Ingrid Domin mit Familie

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Erika Falkenberg

geb. Kitzmann

* 25.06.1926 † 15.12.2019

In stiller Trauer
Renate Schmaltz mit Familie
Johann Falkenberg mit Familie
Alexandra Schmaida
und alle Anverwandten



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 23.12.2019 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Badewannenlifte
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist seit
über 30 Jahren
07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57036

HUNDESALON

HUNDESALON
Beautiful Dog



Ihr Hundefriseur in Engen
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen
Mobil: 0160 / 7083256
Telefon: 07733 / 9319511
www.hundesalon-beautiful-dog.de
info@hundesalon-beautiful-dog.de

LEBENSBERATUNG

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle
Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

MALER

Klaus Heinemann
Malermester
Staatl. geprüfter Gestalter



78244 Gottmadingen
Rielasinger Straße 16
Telefon 0 77 31 / 7 14 30
mail@maler-heinemann.info

SANITÄR

REICHLE
SANITÄR KUNDENDIENST
HEIZUNG
ERNEUERBARE ENERGIEEN
Unter den Buchen 5 - 78294 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 9 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
www.reichle-shk.de

SAUNA & SOLARIUM

Gisi's Sauna Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen - 07731 / 46485

SAT-SERVICE

Wenger SAT-Service
Harald Wenger
Telefon 0 77 31 - 60 505
info@wenger-sat-service.de
www.wenger-sat-service.de

TV HiFi SAT
Verkauf • Reparatur • Service

TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für
TV-Geräte
Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 07771 921474

ELEKTRO

Elektroinstallation
Kundendienst
Sat-Service **07771/2445**
GRUNENBERG
ELEKTRO • TV • HIPI • VIDEO • EDV

HILFSORGANISATION

Menschen helfen e.V.



www.menschen-helfen-im-hegau.de

GARTENPFLEGE

Pasquale & Leonardo
Moßbrugger
Pflege rund um Ihren Garten
+ Winterdienst
+ (Lohnunternehmen) Landschaftspflege,
Abtransporte von Silomais, Grassilage und Getreidekörn
0175-8662859, Schlatter Dorfstraße 2, 78224 Singen

GESUNDHEIT

Laser (IPL/RF): Haarentfernung, Falten,
Couperose, Pigmentflecken, Altersflecken,
Hämangiome/Blutschwämmchen, Akne.
Praxis INSPIRIT, 0 77 71 / 91 76 50

GRABSTEINPFLEGE

Grabsteinentfernung
JB I RUND UMS HAUS
Manfred Fleiner
Hinter Zinnen 5 • Tel. 0152 - 08764595
78256 Steiblingen
E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com

Hundesalon
unterm Hewan



Agnes Enderle
Dipl. Hundefriseurin - Groomer
Kesslerhalde 11
78234 Engen
Fon: 07733 - 50 16 97
Mobil: 0172 - 621 87 63
info@hundesalon-unterm-hewen.de



www.hundesalon-unterm-hewen.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

coffee and more Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Autorisierter Fachhändler von
jura & Saeco

Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)

Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel

Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €

Im Grund 4 - D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

ROLLLÄDEN

Meisterbetrieb
ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen • Markisen • Jalousien
Plisse • Lamellenvorhänge • Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
www.enz-markisen.de ☎ 97 16 36



» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

—Anzeigen—

» GEWINNSPIEL

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen:

2 x 2 Full-Weekend-Karten
für das

»Elements-Festival«

am Freitag, 22. und Samstag, 23.05.2020
im Schiefererlebnispark Dormettingen.

WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL



Das größte elektronische Festival der Region findet 2020 zum sechsten Mal in Folge im wunderschönen Schiefererlebnispark Dormettingen statt. Künstler aus den verschiedensten Genres von Techno und Tech-House über Future House bis hin zu Hardstyle und EDM sind auf drei atemberaubenden Bühnen vertreten. Nächstes Jahr wird das Elements-Festival durch noch größere Künstler wie »Alle Farben« ein absolutes Highlight! Das Elements-Festival wird durch einzigartige Neuheiten und spektakuläre Inszenierung eine zweitägige Reise in eine andere Welt voller Emotionen, Gemeinschaft und elektronischer Musik. Tickets und Infos unter www.elementsfestival.de.

Copyright: Happyland GmbH & Co. KG

» MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

■ **MAC 1 + 2 Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sa. 13:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sonn- und Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Mo., Di. Ruhetag.

■ **PARK 1 im MAC Museum Art & Cars**
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 22:00 Uhr
Sa. 13:00 – 22:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage 11:00 – 19:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
www.museum-art-cars.com

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14 – 18 Uhr,
Sa. + So. 11 – 17 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,- Euro;
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig:
Fr. – So. sowie feiertags von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln zeigen wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Campus Galli**
Karolingische Klosterstadt Meßkirch
Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten:
geschlossen bis 31. März 2020

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
geschlossen bis 29. Februar 2020

presenting partner



presenting partner



presenting partner



THE SOUL MACHINE
FUNK & SOUL PARTY
ABSOLUTELY LIVE
WWW.THESOULMACHINE.DE
FACEBOOK.COM/THESOULMACHINE

Sa 18. Jan 2020 – 20.30 UHR
GEMS SINGEN
TICKETS: TEL 07731 / 66 55 7
WWW.DIEGEMS.DE

RADOLFZELL Mitchwerk

Die erfolgreichste Musicalgala mit Stars der Musicalszene!

NACHT DER MUSICALS
Das Original! der

23.01.20
über 2 Millionen Besucher!

TANZ DER VAMPIRE • MAMMA MIA • KÖNIG DER LÖWEN
CATS • GREATEST SHOWMAN • PHANTOM DER OPER • UVM.

Die Stimme - Das Gefühl - Die Leidenschaft
THE KING OF QUEEN
LIVE EXPERIENCE
27.02.20
FEATURING: MERCURY REALTRIBUTE

VVK: Singener Wochenblatt + an allen bekannten VVK-Stellen und Theaterkassen + www.asa-event.de

» TICKETCENTER «

KAUFEN SIE IHRE EVENTKARTEN DIREKT BEI UNS UND SPAREN SIE BARES GELD!*

STADTHALLE SINGEN

- 02.01.20 – Das Russische Nationalballett - Schwanensee -
- 06.01.20 – Das Phantom der Oper
- 20.01.20 – Simply the Best - Die Tina Turner Story
- 21.01.20 – »Atemlos« Berlin - Comedian Harmonists

MILCHWERK RADOLFZELL

- 23.01.20 – Die Nacht der Musicals
- 24.01.20 – Bauer sucht ... - Chiemgauer
- 18.02.20 – Das Phantom der Oper
- 27.02.20 – The King of Queen

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell
Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

» WOCHENBLATT «

» DO 19.12.

KINDER

ENGEN

Stadtbibliothek, Hauptstr. 8 | 17:30 Uhr | Gute-Nacht-Geschichten im Advent. Jeden Mittwoch und Donnerstag werden in der Stadtbibliothek wunderschöne Weihnachtsgeschichten vorgelesen. Bei Kerzenschein macht ihr es euch gemütlich und eure Eltern können in der Bibliothek stöbern. Für Kinder ab drei Jahren. Info: www.engen.de.

» FR 20.12.

KINDER

SINGEN

Städtische Bibliotheken | 16:00 Uhr | Deutsch-arabische Lesung zusammen mit Hiba Ahmed. Die Geschichte einer vom Sturm nach Deutschland verwehten Taube, die als Bild für geflüchtete Kinder steht. Anmeldung erwünscht unter Telefon 07531 / 59810 oder lombardo@vhs-landkreis-konstanz.de. Infos unter: www.singen-kulturpur.de.

» SA 21.12.

KINO

SINGEN

Cineplex Singen | 14:30 Uhr | Adventskino: Der König der Löwen. Zum Abschluss des diesjährigen Adventskinos zeigen wir die Neuverfilmung eines der größten aller Disney-Filme: »Der König der Löwen«. Eintritt nur 2,- Euro. Info: www.cineplex.de

KONZERTE

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:30 Uhr | Mythen, Märchen und Legenden. Festkonzert des Blasorchesters der Stadt Singen unter der Leitung von David Krause sowie dem PopCorner-Chor Singen unter der Leitung von Melinda Liebermann. Karten im Vorverkauf unter 07731 / 82562 erhältlich. Weitere Infos unter: www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH

Jahnhalle, Jahnstraße 1 | 19:00 Uhr | Festliches Weihnachtskonzert der Stadtmusik Stockach. Einlass ab 18 Uhr. Karten gibt es bei der Tourist-Information Stockach, Salmannsweilerstraße 1, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 802300. Weitere Infos unter: www.stockach.de.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg | 20:00 Uhr | Das Wolayersee Echo. Seit 26 Jahren spielen Andreas, Josef und Christian für ihre Freunde und Fans auf. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

» SO 22.12.

KONZERTE

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Merci, Udo Jürgens. Für alle Udo-Jürgens-Fans geht derzeit eine neue Sonne am Schlagerhimmel auf:

»SahneMixx« bringt »Merci, Udo Jürgens!« auf die Bretter, die für Udo Jürgens die Welt bedeutet haben. Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg | 11:00 Uhr | Frühsschoppen mit Blech 7 Musik. Das Repertoire erstreckt sich von »Da Blechhauf'n« über konzertante Blechbläsermusik à la Mnozil Brass, Egerländer Blasmusik bis hin zu Evergreens und topaktuellen Hits. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

» AUSSTELLUNGEN

RADOLFZELL

Stadtmuseum in der Alten Stadtapotheke. Seetorstr. 3. Fotoausstellung. In der Ausstellung werden historische Aufnahmen markanter, prägender Gebäude der heutigen Ansicht gegenübergestellt. Öffnungszeiten: Di. bis So. von 11 - 17 Uhr. Info: www.radolfzell.de.

SINGEN

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »California Abstract«. Ein Erlebnis für Kunst-, Oldtimer- und Architekturinteressierte. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr (letzter Einlass); So. und feiertags 11 – 17 Uhr (letzter Einlass); Mo. und Di. Ruhetag. Weitere Informationen unter: www.museum-art-cars.com.
MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. MAC 2 seit Juni 2019 eröffnet. Automobil-Legenden auf vier Ebenen, z. B. Bizzarrini, Lamborghini, Iso Grifo, Ferrari, Monteverdi. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 - 17 Uhr, Sa. 13 - 17 Uhr, So. 11 - 17 Uhr, letzter Einlass jeweils 17 Uhr. Mo., Di. Ruhetag. Tel. 07731 / 9693525. Info: www.museum-art-cars.com.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. HTWL. Der Twiel im Blick. Die Ausstellung beleuchtet die unterschiedlichen Epochen und künstlerischen Gattungen von 1643 bis heute. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr; Sa., So. 11 - 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.

» VORSCHAU

EMMINGEN-LIPTINGEN

Do., 26.12., 20:00 Uhr, Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg. Killertal Echo. Sie spielen und singen im volkstümlichen und Schlagerbereich mit der Steirischen Harmonika und der Trompete. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos unter: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.
So., 29.12., 20:00 Uhr, Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg. Weibsbilder. Frauenpower, von Helene über Nena, Amy Winehouse, Spice Girls bis zu Gitte, Trude Herr oder Juliane Werding. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN

Mi., 01.01., 17:00 Uhr, Kath. Stadtkirche Mariä Himmelfahrt. Neujahrsgottesdienst unter Mitwirkung der Stadtmusik. Ein von der Stadtkapelle gestalteter Jubiläumsgottesdienst in der kath. Kirche bildet den Auftakt für das Festjahr. Genießen Sie diesen wunderbaren Gottesdienst mit festlichen Tönen. Info: www.engen.de.

Fr., 10.01., 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Vernissage: Sag' du ich sage ja. Wer seine Wahrnehmung von der Außenwelt abschotet, hat die Möglichkeit, eine Innenwelt zu erkunden, die offensichtlich ihre eigene Sprache offenbart. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

RADOLFZELL

Fr., 27.12., 19:30 Uhr, Milchwerk. WunderWelten: USA – Der Südwesten. Dirk Schäfers neue Live-Reportage widmet sich den legendären Landschaften des amerikanischen Südwestens und seiner Bewohner. Tickets und Infos unter: www.milchwerk-radolfzell.de.
Fr., 27.12., 20:00 Uhr, Milchwerk.

Schwanensee. Dieses Märchen handelt von einer Prinzessin, die von einem bösen Zauberer in einen schönen Schwan verwandelt wurde. Tickets und Info unter: www.milchwerk-radolfzell.de.
So., 29.12., 14:00 Uhr, Milchwerk. Moscow Circus on Ice »The Grand Hotel«. Die fesselnde, atemberaubende und imponierende Eis-Show für Groß und Klein geht in neuem Gewand auf große Europa-Tournee! Tickets und Info: www.milchwerk-radolfzell.de.
Mo., 30.12., 20:00 Uhr, Milchwerk. Korsika – Die wilde Insel. Traumhafte Badebuchten, entlegene Hochtäler und grandiose Berglandschaften, Kastanienwälder, Korkeichen und eine wilde, nach Lavendel und Myrte duftende Macchia ver-

» THEATER

18. Dezember – 25. Dezember

DIE FÄRBE SINGEN

■ **Premiere: Bei Anruf - Mord**
Kriminalstück von Frederick Knott. Im Mittelpunkt des Bühnen-Krimis steht nicht die Frage nach dem Mörder, sondern nach der Machbarkeit des perfekten Mordes.
Premiere: Mi. (18.12.), 20:30 Uhr. Fr., Sa., So., 20:30 Uhr.

weiß warum. Das Stück fordert nicht nur junge Menschen dazu auf, mit wachen Augen in die Umgebung zu schauen. Sa., 20:00 Uhr.

■ Geh'n mer Tauben vergiften im Park

Ein Abend mit Liedern von Georg Kreisler. Altersempfehlung ab 16 Jahren. So., 20:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE

■ Rudi Rakete

Wenn Rudi Rakete mal wieder nicht schlafen kann, dann erzählt ihm Prinzessin Moa eine Geschichte. Sie kennt viele davon, denn sie sammelt Abenteuererzählungen. Mi. (18.12.), Do., 10:00 Uhr, So., Mi. (25.12.), 15:00 Uhr. Mi. (25.12.), 17:00 Uhr.

■ Adventslesung

Die Dramaturg*innen des Theaters lesen ganz im Sinne des unvergleichlichen Humoristen Heinz Erhardt für Sie weihnachtliche Gedichte und Geschichten Do., 20:00 Uhr.

■ Das große Heft

Szenische Lesung nach dem Roman von Agota Kristof mit Kerstin Schweers und Anna Stieblch. Fr., Sa., 20:00 Uhr.

■ Advent, Advent ...

Gemeinsam werden Wolgentiere gebastelt, Geschichten verschickt, Musikinstrumente erfunden und in die Bremer Stadtmusikanten verwandelt. Teilnahme kostenlos! So., 16:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ Als ich ein kleiner Junge war

Nachdenkliche Erinnerungen an das Leben eines kleinen Jungen, der den Launen eines verrückten Jahrhunderts mit kindlicher Gradlinigkeit und voller Lebensfreude entgegengetreten ist. Mi. (18.12.), 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 150

Stein am Rhein



Ein besonderer Moment ist das Adventssingen auf dem Steiner Rathausplatz. swb-Bild: of

Stein am Rhein



Das Klinghoff-Duo tritt am 21. Dezember in Stein am Rhein auf. swb-Bild: Klinghoff-Duo

Arlen



Trompeter Michael Mack lädt nach Arlen ein. swb-Bild: Veranstalter

Schlatt/TG



Musikalische Spezialitäten verspricht das »Geneva Brass Quintett.« swb-Bild: pr

Konstanz



»Das blaue Pferd« von August Deusser in der Wessenberg-Galerie. swb-Bild: Deusser

Radolfzell



Die Tribute-Show kommt wieder ins Milchwerk. swb-Bild: Nicola Maz/ASA

Alle singen vor dem Rathaus

Die »Märlistadt« Stein am Rhein steuert ihrem Höhepunkt zu und kann schon jetzt eine recht starke Resonanz auf das Angebot von Führungen zu »Rotkäpchen« als Themenschwerpunkt vermelden. Auch am kommenden Samstag, 21. Dezember, 14 Uhr, wird eine solche Führung angeboten. Traditionell wird am Samstag wieder ab 17.15 Uhr, zum großen offenen Singen auf dem Rathausplatz mit den »RheinSingphonikern« eingeladen, für das hunderte Gäste in der Dämmerung zusammenströmen, um mit dem Chor zu Singen. www.maerlistadt.ch Pressemeldung

Von Kerzen und Kapaunen

Am Samstag, 21. Dezember, 19.30 Uhr gastiert das Trio Litera & Musica zu einer literarisch-musikalischen Veranstaltung in der Kunstschr in Stein am Rhein, Espiweg 6a/8. Im Mittelpunkt dieses Programms steht eine Weihnachtsgeschichte für Erwachsene (und Kinder) des provençalischen Dichters Alphonse Daudet, rezitiert von dem Schauspieler Jörg Wenzler, umrahmt mit festlicher Musik vom Klinghoff-Duo (Reinhilde Klinghoff-Kühn, Flöten, und Werner Klinghoff, Gitarre). Kartenreservierung unter +41(0)78 662 26 74 oder info@kunstschuer.ch. Pressemeldung

Michael Mack in St. Stephan

Das festliche Konzert mit Michael Mack, Trompete, findet in St. Stephan Arlen am Samstag, 21. Dezember, um 16 Uhr statt. Trompete und Orgel ist eine beliebte Kombination für festliche Konzerte. Wenn sich dazu noch zwei Meister ihres Fachs zusammenschließen, wird es ein besonderer Genuss für das Publikum. Solotrompeter Michael Mack und Organist Peter Tiefengraber erfüllen die Kirche St. Stephan in Arlen mit stimmungsvollem Klang. Sie spielen Werke von Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi, Vincenzo Bellini und anderen. Der Eintritt ist frei. Pressemeldung

»Geneva-Brass« im Paradies

Das gefeierte »Geneva Brass Quintet« kommt mit seinen musikalischen »Délices« am Sonntag, 29. Dezember, 17 Uhr, ins »Paradies« vor Schaffhausen. Mit Baptiste Berlaud (Trompete), David Rey (Posaune), Christophe Sturzenegger (Waldhorn), Lionel Walter (Trompete) und Eric Rey (Tuba) soll mit dem Publikum in die Welt der Oper und des Tanzes eingetaucht werden. Es sind Puccini, Bizet, Rossini oder Verdi, aber auch das »Guggisberg-Lied« sowie Melodien von Stéphane Eicher zu genießen. Mehr unter www.kultur-paradies.ch Pressemeldung

Leidenschaft Hegau

Der Kölner Maler August Deusser, 1870 in Köln geboren und 1942 in Konstanz am Bodensee gestorben, zählte in den künstlerisch bewegten Jahren zwischen der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert zu den herausragenden Vorkämpfern für die Durchsetzung der Moderne. Erste Erfolge feierte Deusser ab 1897. Vor allem das Thema Pferd und Reiter sollte ihn lebenslang beschäftigen. Am Sonntag, 29. Dezember, um 11 Uhr kann man bei einer Führung in der städtischen Wessenberg-Galerie teilhaben an dieser Leidenschaft. www.konstanz.de. Pressemeldung

»The King of Queen«

Freddie Mercury wurde als charismatischer Sänger, genialer Songschreiber und Showman der Band Queen zum absoluten Superstar der Pop-Geschichte. Ab Januar 2020 kommt »The King of Queen« mit Mercury-Real-Tribute auf große Tournee durch ganz Deutschland. »Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft« ist das Motto der 90-minütigen Show mit allen bekannten Hits des Superstars. Am 27. Februar kann man es im Milchwerk exklusiv für die Region erleben. Karten gibt es im Vorverkauf beim WOCHENBLATT und unter www.thekingofqueen.show. Pressemeldung

Singen

»Bei Anruf Mord« in der Färbe

Der Titel mag vielen in den Ohren klingeln, denn viele kennen »Bei Anruf Mord« als einen der ganz großen Hitchcock-Klassiker.

Ab Mittwoch, 18. Dezember (Premiere) geht es beim Singener Theater »Die Färbe« mit Krimi-Spannung in die Feiertage. »Bei Anruf – Mord!« ist einer der bekanntesten Thriller von Frederick Knott und ein Meisterwerk der Kriminalliteratur. Dieses wurde durch die legendäre Verfilmung Alfred Hitchcocks weltberühmt: Ex-Golf-Star Tony Wendice und seine Frau Sheila scheinen eine glückliche Ehe zu führen. Das war nicht immer so. Aber seit Tony vor einem Jahr seiner Frau zuliebe Abschied vom unsteten Profisportler-Leben genommen hat, leben die beiden miteinander in Harmonie und Liebe. Davon ist zumindest Sheila überzeugt, als ihr alter Freund Max Halliday, den sie heimlich schon lange liebt, sie in London besucht – denn sie macht ihm endgültig klar, dass es für ihre Liebe keine Chance mehr gibt. Leider erkennt Sheila die Motive ihres Gatten ... Im Mittelpunkt des Bühnen-Krimis steht weniger die Frage nach dem Mörder als vielmehr die nach der Machbarkeit des perfekten Mordes. Es dreht sich



Alexander Klages, Milena Weber und Daniel Leers in der Mordlustigen Kuft der Färbe. swb-Bild: Bruno Bühner

alles um den Ablauf eines Verbrechens, seine minutiöse Planung und die unvorhersehbaren Ereignisse, die ein Komplott aus Betrug und Eifersucht zum Einstürzen bringen können. Regie führt Elmar F. Kühling. Es spielen Milena Weber, Alexander Klages (wieder zu Gast im Färbe-Ensemble!), Reyniel Ostermann sowie die neuen Ensemble-Mitglieder Daniel Leers aus Waldshut und Yannick Rey aus Mannheim. Die weiteren Vorstellungen im alten Jahr finden am 20., 21., 22., 26., 27. und 28. Dezember um 20.30 Uhr sowie an Silvester mit einer Doppelvorstellung um 17 Uhr und um 21 Uhr statt. Karten gibt es unter der Telefonnummer 07731/46464 oder über die Homepage des Theaters www.die-faerbe.de. Pressemeldung

Singen

Mit Zonta gewinnen

Weitere Gewinnzahlen vom Zonta-Adventskalender vom 12. bis 18. Dezember wurden gezogen. Die Gewinnzahlen sind: 12. Dezember: 1951 – 719 – 1867 – 677 – 815 – 1495 – 1739 – 361 13. Dezember: 43 – 947 – 1160 – 1543 – 1007 – 1023 – 202 – 410 14. Dezember: 1338 – 1184 – 583 – 860 – 424 – 858 – 1403 15. Dezember: 2084 – 396 – 725 – 458 – 554 16. Dezember: 1832 – 1769 – 1249 – 1054 17. Dezember: 708 – 2132 – 1899 – 2080 – 2013 – 1527 – 172 – 1317 – 1569 – 1876 – 107 18. Dezember: 682 – 146 – 1725 – 335 – 1967 – 603 – 223. Die Gewinne können gegen Vorlage des Adventskalenders im MAC Museum Art & Cars abgeholt werden. Mittwoch bis Samstag von 14 bis 20 Uhr und Sonntag von 12 bis 18 Uhr. Pressemeldung

Singen

Singen in der Fußgängerzone

Der Männerchor Singen trifft sich am Samstag, 21. Dezember, 13 Uhr, auf dem Heinrich-Weber-Platz zum Adventssingen mit Stationen in der August-Ruf- und Scheffelstraße. Um 15 und 16.30 Uhr singt der Chor auf dem Weihnachtsmarkt. Pressemeldung

Von Geschenken und Wohltätigkeit

Hallo und guten Tag, liebe Leserinnen und Leser, unaufhaltsam rückt das Weihnachtsfest näher. Für den ein oder anderen, welcher in seiner sich immer schneller drehenden Welt gefangen ist, überraschend. »Ja ist denn jetzt schon Weihnachten?«, wird sich manch ein Zweibeiner fragen und am 23. hektisch nach einem »Wir-machen-uns-kein-Geschenk«-Geschenk suchend, schwitzend durch die Kaufhäuser hasten. Manche ZweibeinerInnen verfallen in einen regelrechten Putzwahn und man könnte meinen, dass nicht das Christkind, sondern das Gesundheitsamt zu Besuch kommt. Am entspanntesten sind noch die kleinen Menschlein. Sie freuen sich auf die Schulferien und natürlich auf die Geschenke, welche das Christkind unter den schön geschmückten Tannenbaum legt. Die weihnachtliche Vorfreude weckt in manch einem auch den Wunsch, etwas Gutes zu tun. So bieten Hilfsorganisationen und verschiedene Gruppen in sozialen Netzwerken unzählige Möglichkeiten, um an Weihnachten einem anderen Menschen eine Freude zu machen. Dabei ist es egal, ob es

sich um einen großen oder kleinen Zweibeiner handelt. Der Bruder meines Frauchens hat sich in einer Papa-Gruppe bereit erklärt, einem Kind ein Weihnachtsgeschenk zu schicken. Seine Kinder haben einige Spielsachen aussortiert und würden die wirklich gut erhaltenen Dinge gerne weitergeben. Teilweise neuwertige Ware, kaum bespielt. Nach dem »Post« eines anderen Gruppenmitgliedes traut er sich nun aber kaum, seinem zugewiesenen Kind etwas Gebrauchtes zu schicken. Dieser andere Papa hatte »selbstverständlich« eine gewünschte 50-Euro-Kleinigkeit im Internet bestellt und dieses an das Kind direkt schicken lassen. Sein persönlicher Aufwand hielt sich somit in Grenzen und wird wohl nur auf dem Kontoauszug ersichtlich sein. Die Frage, ob in diesen Gruppen wirklich bedürftige Kinder mit einem Geschenk bedacht werden oder ob es sich auch hier um Menschen handelt, welche andere ausnützen möchten, bleibt ungeklärt. Bei manch einem Wunsch nach Bargeld



oder wirklich teuren Spielzeugen hinterlässt diese gut gemeinte Aktion leider einen fahlen Beigeschmack. Selbst bei altbekannten Aktionen wie »Weihnachten im Schuhkarton« hat man mit der Auslegung und Bedeutung von »Freude machen« und »Spendenbereitschaft« zu kämpfen. Abgelaufene Lebensmittel und kaputte Dinge waren von »freigiebig« Menschen in schöne Päckchen gepackt worden. Für die Helferinnen und Helfer ein echtes Problem, da sie neben dem Transport der Päckchen nun auch für die Entsorgung von »Geschenken« zuständig sind. Wer ein Geschenk nicht aus freien Stücken oder mit Liebe geben möchte sollte es, meiner Meinung nach, bleiben lassen. Nicht der finanzielle Wert macht ein Geschenk aus, es ist vielmehr die Zeit, die sich jemand genommen hat, um Ihnen eine Freude zu machen. Es wäre schön, wenn sich jeder von Ihnen über ein Geschenk freuen darf. Und egal um was es sich dabei handelt, jedes Geschenk ist wertvoll. Ihre Priscilla.

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben